

OPEN R LINK



Vorsichtsmaßnahmen

Aus Sicherheitsgründen und zur Vermeidung materieller Schäden sollten die folgenden Vorsichtsmaßnahmen im Umgang mit dem System unbedingt eingehalten werden. Die gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes sind unbedingt einzuhalten.



Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Systems

- Achten Sie stets auf die Straße, und bedienen Sie die Tasten und lesen Sie Informationen auf der Anzeige nur, wenn die Verkehrsbedingungen dies erlauben.
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass auch die Umgebungsgeräusche noch vernehmbar sind.

Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit dem Navigationssystem

- Das Navigationssystem ist nur ein Hilfsmittel und ersetzt während der Fahrt keinesfalls die Wachsamkeit des Fahrers, der für seine Fahrweise die alleinige Verantwortung trägt.
- In bestimmten geographischen Zonen können auf der Navigations-Karte Informationen zu erst kürzlich geänderten Straßenführungen fehlen. Seien Sie deshalb besonders wachsam. Die Straßenverkehrsordnung und Verkehrsschilder haben immer Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems.

Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Fahrhilfen

Diese Funktionen sind zusätzliche Fahrhilfen. Diese Funktionen ersetzen keinesfalls die Wachsamkeit und Verantwortung des Fahrers, welcher stets die Kontrolle über sein Fahrzeug behalten muss. Der Fahrer muss seine Geschwindigkeit stets den Verkehrsbedingungen anpassen, unabhängig von den Vorgaben des Systems.

Schutz des Geräts

- Versuchen Sie nicht, das System zu zerlegen oder zu modifizieren. Bei Widerhandlung besteht Brandgefahr und die Gefahr von Sachschäden.
- Bei Fehlfunktionen und zu jeglicher Demontage wenden Sie sich bitte an den Vertreter des Herstellers.
- Keine Fremdkörper oder beschädigte oder verschmutzte externe Datenträger (USB-Speicherstick, SD-Karte usw.) in das Kartenlesegerät einsetzen.
- Verwenden Sie ein mit Ihrem System kompatibles externes Speichergerät (USB-Speicherstick, Jack-Anschluss usw.).
- Reinigen Sie Ihr Display stets mit einem Mikrofasertuch.
- Verwenden Sie in dem Bereich keine Produkte mit Alkohol und/oder Sprühflüssigkeiten.



Sie müssen zunächst die Allgemeinen Verkaufsbedingungen akzeptieren, bevor Sie das System benutzen können.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner.



Schutz Ihrer persönlichen Daten

Die Daten Ihres Fahrzeugs werden vom Hersteller, von Google®, von zugelassenen Händlern und anderen Unternehmen der Herstellergruppe verarbeitet. Die Kontaktdaten des Herstellers finden Sie auf dessen Website.

Ihre persönlichen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- damit Sie von den Borddiensten und -anwendungen Ihres Fahrzeugs profitieren können;
- um den Betrieb und die Wartung Ihres Fahrzeugs zu ermöglichen;
- um das Fahrerlebnis zu verbessern und die Produkte und Dienstleistungen der Herstellergruppe zu entwickeln;
- Durchsetzen der gesetzlichen Verpflichtungen der Herstellergruppe.

In Übereinstimmung mit den für Sie geltenden Vorschriften, insbesondere wenn Sie sich in Europa befinden, können Sie:

- die Daten, die der Hersteller über Sie gespeichert hat, anfordern und überprüfen.
- fehlerhafte Informationen korrigieren;
- Daten löschen, die Sie betreffen;
- eine Kopie Ihrer Daten machen, um sie an anderer Stelle wiederzuverwenden.
- sich jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersetzen;
- die Verwendung Ihrer Daten einfrieren.

Auf dem Multimedia-Bildschirm Ihres Fahrzeugs können Sie:

- sich weigern, Ihre Zustimmung zur Weitergabe Ihrer persönlichen Daten (einschließlich Standort) zu geben;
- Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

Wenn Sie sich entscheiden, die Freigabe Ihrer persönlichen Daten auszusetzen, werden einige Funktionen und/oder Dienste des Fahrzeugs, die vom Hersteller bereitgestellt werden, eingestellt, da sie Ihre Zustimmung erfordern.



Schutz Ihrer persönlichen Daten

Unabhängig davon, ob Sie sich für die Einstellung der gemeinsamen Nutzung entscheiden oder nicht, werden die Fahrzeugnutzungsdaten an den Hersteller und die betroffenen Partner/Tochtergesellschaften zu folgenden Zwecken weitergegeben:

- um den Betrieb und die Wartung Ihres Fahrzeugs zu ermöglichen;
- Verbesserung des Lebenszyklus Ihres Fahrzeugs.

Der Zweck der Nutzung dieser Daten ist nicht die kommerzielle Akquise, sondern die kontinuierliche Verbesserung der Herstellerfahrzeuge und die Vorbeugung von Problemen, die den täglichen Betrieb behindern könnten.

Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzrichtlinie auf der Website des Herstellers.



Den Ausführungen in dieser Bedienungsanleitung liegen die technischen Spezifikationen der beschriebenen Fahrzeugmodelle am Tage der Erstellung zu Grunde.

Diese Bedienungsanleitung deckt alle vorhandenen Funktionen (serienmäßig oder optional) für die beschriebenen Modelle ab. Die Verfügbarkeit der Funktionen hängt vom Ausstattungsniveau, den Optionen und dem jeweiligen Land ab, in dem sie vermarktet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen können in Zukunft aufgrund von Aktualisierungen, Vorschriften oder technischen Einschränkungen geändert werden. In der Bedienungsanleitung werden u. U. auch Funktionen beschrieben, die erst im Laufe des Modelljahres verfügbar sein werden. Die Displays in der Anleitung sind nicht vertraglich bindend.

→ an beliebiger Stelle im Handbuch kennzeichnet die Weiterleitung auf eine Seite.

INHALT

Allgemeines	5	Fahrhilfen	91
Allgemeine Beschreibung	5	Einparkhilfen	97
Beschreibung der Bedienelemente	10	Rückfahrkamera	101
Aktivieren von Diensten	13	360°-Kamera	102
Grundlagen der Bedienung	18	Multi-Sense	105
Reinigung	21	Dynamisches Fahrwerk	109
Einschalten/Ausschalten	23	Umgebungsbeleuchtung	110
Hinzufügen und Verwalten von Widgets	25	Reifendruck	112
Die Spracherkennung verwenden	28	My driving	114
Navigation	37	Luftqualität	118
-Karte	37	Elektrofahrzeug	119
Ein Ziel eingeben	42	Notruf	124
Einstellung für das Navigationssystem	49	Einstellungen	125
Audio/Multimedia	53	Anwender-Einstellungen	125
Audioquellen	53	Systemeinstellungen	130
Radio hören	55	Benachrichtigungen	133
Musik	60	Aktualisieren	135
Audio-Parametrierung	63	Funktionsstörungen	137
Telefon;	65		
Koppeln und Verbinden eines Telefons	65		
Anrufverwaltung	70		
SMS	76		
Telefoneinstellungen	78		
Drahtloses Ladegerät	79		
Anwendungen	81		
Android Auto™, CarPlay™	81		
Anwendungsverwaltung	85		
My Renault	87		
Fahrzeugverleih und -abgabe	90		
Fahrzeug	91		

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Display



Weitere Informationen zur Heizstufe finden Sie in der Betriebsführung Ihres Fahrzeugs.

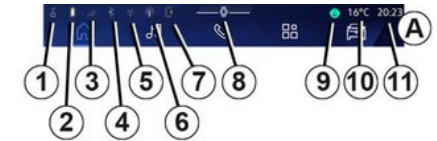


1

C. Anzeigebereich für die ausgewählte Welt.

D. Heizungspegelleisten-Anzeige.

E. Einstellung der Heizstufe (je nach Ausstattung).



A. Zugriff und Statusleiste.

B. Zugang zu verschiedenen Welten.

1. Status der Verbindung und gemeinsame Nutzung von Daten;

2. Ladezustand des Smartphoneakkus.

3. Status des Smartphoneempfangs.

4. Bluetooth® des aktivierten Multi-mediasystems.

5. Multimedia-System WIFI Status.

6. Zugriffspunkt aktiviert.

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

1

- 7. Status des kabellosen Ladegeräts.
- 8. Zugriff auf das Benachrichtigungszentrum.
- 9. Mikrofonstatus und -steuerung.
- 10. Außentemperatur
- 11. Uhrzeit.
- 12. Temperaturanzeige der Fahrerheizung.
- 13. Anzeige der Lüftungsgeschwindigkeit.
- 14. Synchronisationssteuerung SYNC.
- 15. Steuerung des beheizten Fahrersitzes.
- 16. Bedienung der Klimaanlage.
- 17. Steuerung des beheizten Beifahrersitzes.
- 18. Steuerung der beheizten Frontscheibe.
- 19. Luftverteilungsanzeige im Fahr-
gastraum.
- 20. Temperaturanzeige der Beifahrer-
heizung.
- 21. Anzeige „Synchronisation“ SYNC
aktiviert.
- 22. Bedienelement der Lenkradhei-
zung.

- 23. Steuerung des belüfteten Fahr-
ersitzes.
- 24. Zugriff auf die Heizstufeneinstel-
lungen **E**.
- 25. Steuerung des belüfteten Bei-
fahrersitzes.
- 26. Klimaanlage auf Anzeige ECO.

Welten' Bildschirme

Ihr System besteht aus mehreren
Welten **B**:

- « Navigation »  ;
- « Audio »  ;
- „Telefon“  oder „Smartpho-
ne-Replikation“   ;
- « Apps »  ;
- « Fahrzeug »  .


Hinweis: Die Verfügbarkeit von Wel-
ten hängt von der Ausstattung ab.

Sie können die verschiedenen Wel-
ten jederzeit über die Welten-Leiste
B aufrufen, die auf dem aktiven Bild-
schirm jederzeit sichtbar und zu-
gänglich ist.

„Startseite“ Welt

(je nach Ausstattung)

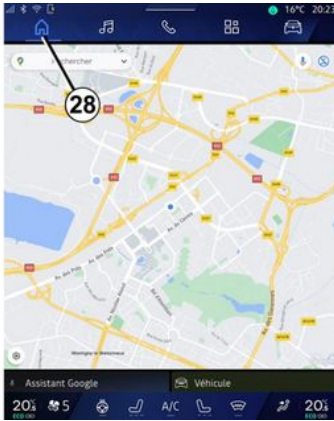


Die "Startseite"  Welt, die über
die Taste **27** aufgerufen werden
kann, ermöglicht die Anzeige von
vier anpassbaren Widgets, wenn
das Multimediasystem nicht mit ei-
ner Navigation ausgestattet ist.

„Navigation“ Welt

(je nach Ausstattung)


ALLGEMEINE BESCHREIBUNG



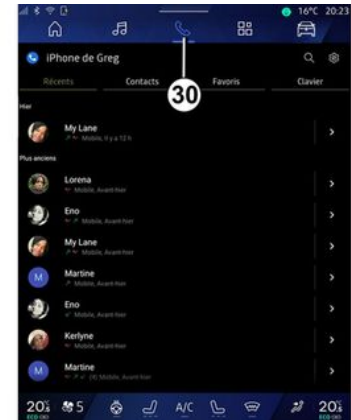
Die „Navigation“ Welt , aufzurufen mit der Schaltfläche **28**, dient zum Start des Navigationssystems. Es ist möglich, zwei anpassbare Widgets anzuzeigen.


„Audio“ Welt



Die „Audio“ Welt  wird mit der Schaltfläche **29** aufgerufen und dient zum Starten der Radio- und Musikfunktionen.

„Telefon“ Welt



Die „Telefon“ Welt  wird über die Schaltfläche **30** aufgerufen und ermöglicht den Zugriff auf Anrufe, Kontakte und andere mit dem Multimediasystem verbundene Telefonfunktionen.

Hinweis: Das Symbol „Telefon“-Welt

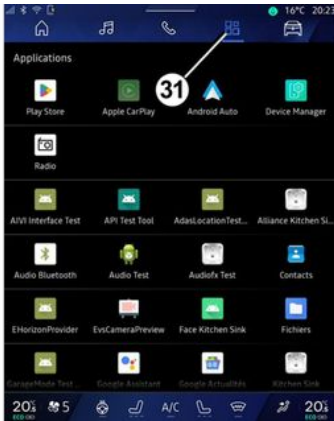
 kann sich verändern, während die Smartphone-Replikation läuft




ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

1


„Apps“ Welt



Die „Apps“ Welt  wird mit der Schaltfläche **31** aufgerufen und wird für den Start von Anwendungen aus dem Multimedia-System heraus und für solche aus „Play Store™“ verwendet (hängt von den jeweiligen Geräten ab).

„Fahrzeug“ Welt



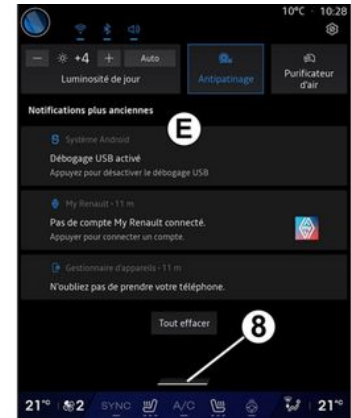
Die „Fahrzeug“-Welt , auf die durch die Schaltfläche **32** zugegriffen werden kann, ermöglicht es Ihnen, Fahrzeugausstattungen, wie MULTI-SENSE, Fahrhilfen, die 360-Grad-Kamera, die My driving usw. zu verwalten und verschiedenste Einstellungen des Multimediasystems, wie das Display, die Sprache usw. anzupassen.

Hinweis:

– je nach Ausstattungsniveau werden auf dem Startbildschirm nur die verfügbaren Funktionen angezeigt, die ausgewählt werden können;

– Sie können auch auf die verschiedenen Modi zugreifen, indem Sie wiederholt die „MULTI-SENSE“-Taste Ihres Fahrzeugs drücken. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Benachrichtigungszentrale



Über das Benachrichtigungszentrum **E**, das Sie mit der Schaltfläche **8** oder durch schnelles Wischen des Multimedia-Bildschirms von Bereich **A** zur Mitte des Bildschirms aufrufen können, erreichen Sie die Benachrichtigungen, „Profil“ und einige andere Funktionen. Um die Mitteilungszentrale zu verlassen, drücken Sie **8** oder wischen Sie schnell von Be-

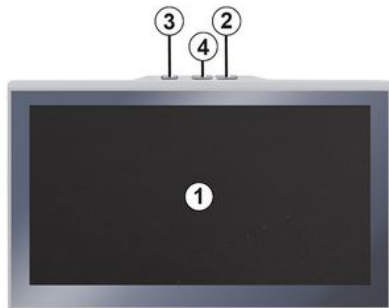
ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

reich **D** nach oben in Richtung Bildschirmmitte.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

1

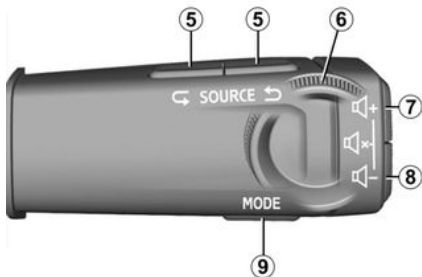
Tasten am Display



	Funktion
1	Multimedia-Display.
2	Erhöhen der Lautstärke.
3	Kurz auf „Radio - Musik OFF“/ „Radio - Musik ON“, „Anzeige im Stand-by“, „Bildschirm reinigen “, „Stand-by“ drücken.
	Drücken und halten (ca. fünf Sekunden): Zwangsabschaltung des Multimediasystems.
4	Verringern der Lautstärke.

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

Bedieneinheit am Lenkrad




	Funktion
5	Auswahl der Audioquelle.
6	Durchsuchen Sie die Radiosender oder Audiotitel und Verzeichnisse (je nach Gerät).
7	Kurzer Druckimpuls: - Lautstärke der Quelle während der Wiedergabe erhöhen. - Die erzwungene Stummschaltung der Audiowiedergabe deaktivieren.
7 + 8	Kurzer Druckimpuls:

	Funktion
	<ul style="list-style-type: none"> - Radioton stumm schalten/ Stummschaltung des Radiotons aufheben. - Anhalten oder Abspielen des Audiotitels. - Unterbrechen des Sprachsynthesizers der Spracherkennung. - Aktiviert/deaktiviert die erzwungene Stummschaltung.
8	Kurzer Druckimpuls: - Verringern der Lautstärke der Quelle während der Wiedergabe. Drücken und halten (ca. 5 Sekunden): - Die erzwungene Stummschaltung der Audiowiedergabe aktivieren.
9	Ändern Sie den Wiedergabemodus des Radiosenders („Liste“, „Favoriten“).

Bedieneinheiten unter dem Lenkrad



	Funktion
10	Das Telefon ist nicht mit dem Multimediasystem verbunden: - Zugriff auf die Telefonkopplungsfunktion. Das Telefon ist mit dem Multimediasystem verbunden: - Zugriff auf die „Telefon“  -Welt; - Abnehmen/Auflegen.
11	Kurzer Druckimpuls (Fahrzeuge mit Navigationssystem):

BESCHREIBUNG DER BEDIENELEMENTE

1

	Funktion
	<ul style="list-style-type: none">- Aktivieren/Deaktivieren der „Google Assistant“-Spracherkennung des Multimediasystems. Langer Druck <ul style="list-style-type: none">- die Spracherkennung Ihres Smartphones aktivieren/deaktivieren (nur verfügbar, wenn Ihr Smartphone über die Smartphone-Replikation mit dem Multimediasystem verbunden ist).
12	Kurz drücken: <ul style="list-style-type: none">- MULTI-SENSE-Modus auswählen. Langer Druck <ul style="list-style-type: none">- auf die Konfiguration des verwendeten MULTI-SENSE-Modus zugreifen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „MULTI-SENSE“ → 105 .
13	Kurz drücken: <ul style="list-style-type: none">- verwenden Sie die „Favoriten“-Funktion. Langer Druck

	Funktion
	<ul style="list-style-type: none">- auf die „Favoriten“ Konfiguration der Funktionsauswahl zugreifen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Benutzereinstellungen“ → 125 .
14	Auswählen des Navigationsanzeigemodus auf den Displays und Anzeigen.

AKTIVIEREN VON DIENSTEN

Vorwort

Um vernetzte Dienste des Fahrzeugs nutzen zu können (z. B. Echtzeit-Verkehrsinformationen, Online-Suche nach POI (Sonderziel), Fernsteuerung des Fahrzeugs über das Smartphone usw.), müssen Sie diese zuvor aktivieren.

Die Aktivierung der Dienste ermöglicht auch die automatische Aktualisierung des Systems. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Aktualisieren“ → 135.


Sobald die Dienste aktiviert sind, können sie ab der Auslieferung Ihres Fahrzeugs für einen begrenzten Zeitraum kostenlos genutzt werden.

Das Multimediasystem erlaubt Ihnen die Konfiguration Ihres Profils in wenigen Schritten.

Hinweis:

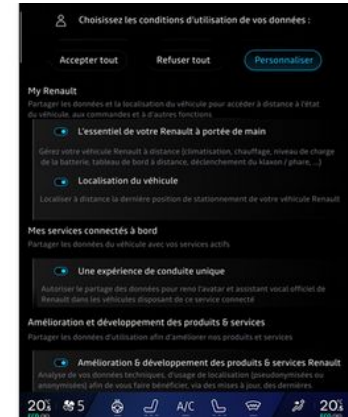
- Der Konfigurationsassistent unterstützt Sie bei jeder Erstellung eines neuen Profils, mit Ausnahme des „Gast“-Profils.
- Der Konfigurationsassistent kann nur bei stehendem Fahrzeug verwendet werden.

Konfigurations-Assistent

 Der Hersteller trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften ein den Risiken angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten.




Wählen Sie die gewünschte Sprache aus der unter 1 verfügbaren Liste aus und bestätigen Sie mit 2.



Das Multimediasystem informiert Sie und ermöglicht es Ihnen, Ihre persönlichen Daten zu kontrollieren.

Für Informationen zu den verschiedenen Optionen der Datenfreigabe

drücken Sie das Info-Symbol „“.

Nachdem Sie die bereitgestellten Informationen überprüft haben, bestätigen Sie Ihre Auswahl, indem Sie auf „Bestätigen“ klicken, um fortzufahren.

Wählen Sie dann die Nutzungsbedingungen für Ihre personenbezogenen Daten aus den folgenden Optionen aus:

AKTIVIEREN VON DIENSTEN

1

- Alle akzeptieren, genehmigt die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten und ermöglicht den Zugriff auf alle verfügbaren verbundenen Dienste;
- Alle ablehnen, lehnt die Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ab und erlaubt keinen Zugang zu oder Betrieb von verbundenen Diensten (mit Ausnahme von Regulierungsfunktionen im Zusammenhang mit der Sicherheit des automatischen Notrufs im Falle eines Unfalls);
- Anpassen, ermöglicht die Personalisierung der Nutzungsbedingungen Ihrer personenbezogenen Daten durch Aktivieren/Deaktivieren bestimmter Funktionen im Zusammenhang mit den folgenden Daten:
 - « My Renault »;
 - „Meine verbundenen Dienste“;
 - „Verbesserung und Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen“;
 - ...

Das Multimedia-System verwendet Google® Software und Dienste, die Daten mit Ihrem Multimedia-System austauschen. Sie sind über die rechtlichen Bedingungen der Dienste von Google® informiert.

Sie können genehmigen oder ablehnen:

- Die Verwendung Ihres Standorts durch Apps.
- Senden von Nutzungs-/Diagnosedaten.

Hinweis:

- wenn Sie nicht möchten, dass Anwendungen die aktuelle Position Ihres Fahrzeugs verwenden, haben Sie keinen Zugriff auf die Google Maps™ Navigation;
- Weitere Informationen zu App-Berechtigungen und Datenschutz finden Sie unter „Anwendungsverwaltung“ ➔ 85 und „Systemeinstellungen“ ➔ 130.

Gesichtserkennung

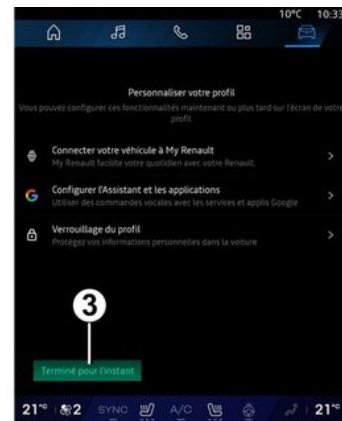
(je nach Ausstattung)

Das Multimedia-System schlägt vor, dass Sie ein Bild Ihres Gesichts speichern, um es unter Verwendung der Gesichtserkennungskamera mit Ihrem „Profil“ zu verknüpfen. Das Speichern eines Bildes Ihres Gesichts ermöglicht es Ihnen, vom Multimedia-System erkannt zu werden, wenn Sie auf dem Fahrersitz sitzen, und es empfiehlt sich Ihr „Profil“ direkt zu verwenden.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimedia-Systems.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Profil anpassen



Sie können Ihr Profil anpassen, indem Sie die folgenden Funktionen konfigurieren:

- « My Renault Konto »;
- „Google Assistant“ und Apps konfigurieren;
- Profil sperren.

Hinweis: Sie können die Konfiguration aussetzen, indem Sie **3** drücken und sie später über die Benachrichtigungszentrale oder Ihr Profil wieder aufnehmen. Weitere Informationen zum Konfigurieren des Profils finden

AKTIVIEREN VON DIENSTEN

Sie im Abschnitt „Benutzereinstellungen“ → 125.

« My Renault Konto »

Das Multimediasytem ermöglicht Ihnen die Verbindung zu Ihrem „My Renault“ Konto, so dass Sie bestimmte Funktionen Ihres Fahrzeugs verwalten und über Ihr Smartphone auf diese Informationen zugreifen können.

Weitere Informationen zu „My Renault“ finden Sie im Abschnitt „My Renault“ → 87.

„Google Assistant“ und Anwendungen konfigurieren

Das Multimediasytem bietet verschiedene Möglichkeiten, sich mit Ihrem Google®-Konto zu verbinden:

- mit Ihrer Google® Konto-ID (E-Mail oder Smartphonenummer, dann Passwort);
- Abhängig von Ihrem Telefonmodell mit einem QR Code, der auf dem Bildschirm des Multimediasytems gescannt werden kann.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimediasytems.

Profil sperren

Um sensible Daten zu schützen und Ihre Privatsphäre zu wahren, empfehlen wir Ihnen dringend, Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Dafür ermöglicht Ihnen das Multimediasytem, den Zugriff auf Ihr Profil mit den folgenden Methoden zu sperren:

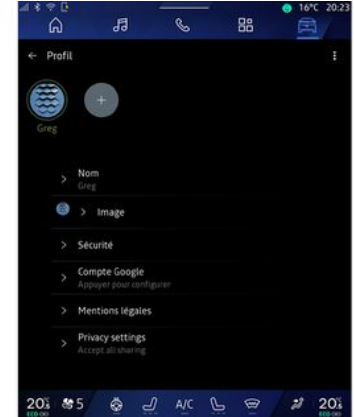
- « Muster »;
- « PIN-Code »;
- « Passwort »;
- „Entsperren des Profils mit dem Telefon“;
- „Keine Profilsperre verwenden“.

Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm des Multimediasytems angezeigt werden, um die Konfiguration abzuschließen.



Um Ihre Privatsphäre, einschließlich der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer personenbezogenen Daten, zu wahren, wird dringend empfohlen, Ihr Profil zu sperren.

Datenerfassung



Nachdem Ihre Anfrage zur Aktivierung der Dienste bestätigt wurde, können Sie immer noch die Datenerfassung aktivieren/deaktivieren oder die Ebene der gemeinsamen Datennutzung ändern. Um die Nutzungsbedingungen für Ihre persönlichen Daten auszuwählen, öffnen Sie die Benachrichtigungszentrale, wählen Sie Ihr „Profil“ und dann „Datenschutz Einstellungen“.

Wählen Sie dann aus den folgenden Ebenen der Datenfreigabe aus:

- „Alle akzeptieren“: Genehmigung der Weitergabe Ihrer Daten;
- „Alle ablehnen“: Ablehnung der Weitergabe Ihrer Daten;

AKTIVIEREN VON DIENSTEN

1

– „Anpassen“: Autorisieren Sie die Freigabe von Daten, die Sie aus der Liste ausgewählt haben.

Hinweis: Falls Sie Ihre Daten nicht weitergeben möchten, funktionieren die Dienste, die Ihre Einwilligung erfordern, möglicherweise nicht mehr (mit Ausnahme der Standarddiensten/-funktionen in Verbindung mit dem automatischen Notruf bei einem Unfall).

Vorübergehende Aussetzung der Datenerfassung

Die Erfassung von Fahrzeugdaten kann vorübergehend ausgesetzt werden.

Sie können die Datenerfassungsebene jederzeit über Ihr „Profil“ aussetzen oder ändern, das im Benachrichtigungszentrum verfügbar ist: Drücken Sie „Nur Daten freigeben“. Sie können die bestimmte Datensammlungen anhalten, indem Sie „Alle ablehnen“ auswählen, oder bestimmte Datensammlungen anhalten, indem Sie „Anpassen“ auswählen, und dann diejenigen auswählen, die Sie anhalten möchten.

Falls Sie Ihre Daten nicht weitergeben möchten, funktionieren die Dienste, die Ihre Einwilligung erfordern, möglicherweise nicht länger

(mit Ausnahme der Standarddienste in Verbindung mit dem automatischen Notruf bei einem Unfall).



Der Hersteller ergreift alle notwendigen Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass Ihre persönlichen Daten uneingeschränkt sicher verarbeitet werden.

Datenschutz

Die Daten Ihres Fahrzeugs werden vom Markenvertreter verarbeitet und können je nach Zweck an unsere Tochtergesellschaften, Mitglieder unseres Vertriebsnetzes sowie an unsere Partner übermittelt werden. Die Daten können auch von Dritten erhoben werden, wie z. B. Google®. In diesem Fall werden die Regeln zum Schutz personenbezogener Daten von autorisierten Händlern und anderen Unternehmen der Gruppe des Markenvertreters angewendet. Die Angaben des Markenvertreters finden Sie auf dessen Website und auf der letzten Seite der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

Ihre persönlichen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- um es Ihnen zu ermöglichen, das Fahrzeug aus der Ferne zu steuern, das Fahrzeug automatisch zu aktualisieren oder Unterhaltungsdienste im Fahrzeug bereitzustellen;
- um die Wartung von Fahrzeugen zu ermöglichen;
- um Ihnen Fahr- oder Navigationsassistentendienste zur Verfügung zu stellen;
- um das Fahrerlebnis, die Bereitstellung verschiedener Mobilitätsmethoden und die Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen zu verbessern;
- um unseren gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtungen nachzukommen.

In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten können Sie Folgendes verlangen:

- die Daten, die der Hersteller über Sie gespeichert hat, anfordern und überprüfen.
- fehlerhafte Informationen korrigieren;
- Daten löschen, die Sie betreffen;
- eine Kopie Ihrer Daten machen, um sie an anderer Stelle wiederzuverwenden.
- sich jederzeit der Verwendung Ihrer Daten widersetzen;

AKTIVIEREN VON DIENSTEN

– die Verwendung Ihrer Daten einrichten.

Auf dem Multimedia-Bildschirm Ihres Fahrzeugs können Sie:

- sich weigern, Ihre Zustimmung zur Weitergabe Ihrer persönlichen Daten (einschließlich Standort) zu geben;
- Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.

Wenn Sie sich entscheiden, die Freigabe Ihrer persönlichen Daten auszusetzen, werden einige Funktionen und/oder Dienste des Fahrzeugs, die vom Hersteller bereitgestellt werden, eingestellt, da sie Ihre Zustimmung erfordern.

Unabhängig davon, ob Sie sich für die Einstellung der gemeinsamen Nutzung entscheiden oder nicht, werden die Fahrzeugnutzungsdaten an den Hersteller und die betroffenen Partner/Tochtergesellschaften zu folgenden Zwecken weitergegeben:

- um den Betrieb und die Wartung Ihres Fahrzeugs zu ermöglichen;
- Verbesserung des Lebenszyklus Ihres Fahrzeugs.

Diese Daten werden nicht für kommerzielle Dienstleistungen verwendet, sondern zur kontinuierlichen Verbesserung der Fahrzeuge des

Herstellers und zur Vermeidung von Problemen, die die tägliche Nutzung behindern könnten.

Weitere Informationen finden Sie in der Datenschutzrichtlinie auf der Website des Herstellers, deren Adresse Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs finden.

Ablauf der Dienste

Die Dienste werden für einen begrenzten Zeitraum aktiviert. Nach Ablauf dieses Zeitraums funktionieren die Dienste nicht mehr. Um die Dienste wieder zu aktivieren, lesen Sie bitte den Abschnitt „Erneuern eines Dienstes“ ➔ 89.



Der Hersteller trifft alle erforderlichen Vorkehrungen, um unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften ein den Risiken angemessenes Sicherheitsniveau zu gewährleisten.

GRUNDLAGEN DER BEDIENUNG

1

Multimedia-Bildschirm



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Manche Einstellungen müssen bei laufendem Motor geändert werden, damit sie vom Multimediasystem gespeichert werden.

Sich in einem Menü bewegen



Das Multimedia-Display ermöglicht den Zugriff auf die Funktionen des Systems. Berühren Sie das Multimedia-Display, um eines der Menüs auszuwählen.

Interaktion durch Gesten



- Kurz drücken: Berühren Sie einen Teil des Bildschirms mit dem Finger, und nehmen Sie dann sofort den Finger vom Bildschirm.
- Drücken und halten: Berühren Sie einen Teil des Bildschirms für mindestens 1,5 Sekunden.
- Einzoomen/Auszoomen: Führen Sie zwei Finger auf dem Bildschirm zusammen bzw. ziehen Sie sie auseinander.



- Wischen: Bewegen Sie den Finger zügig:
 - waagrecht, von links nach rechts oder von rechts nach links

GRUNDLAGEN DER BETRIEBUNG

oder

- senkrecht, von unten nach oben oder von oben nach unten

Einführung in die Leiste „Welt“



Ihr Multimediasystem verfügt über eine Weltleiste **A**. Das System besteht aus fünf Welten, die alle jederzeit auf dem Multimedia-Display aufgerufen werden können:

- „Startseite“ (je nach Ausstattung): ermöglicht die Anzeige von vier anpassbaren Widgets;
- „Navigation“ (je nach Ausstattung): umfasst alle Funktionen der Satellitennavigation, Straßenkarten und Verkehrsinformationen;

- „Audio“: Hiermit werden das Radio und die Wiedergabe von Audiodateien aufgerufen;

- „Telefon“/„Replikation“:

- kann verwendet werden, um ein oder mehrere Telefone mit dem System zu koppeln oder um auf Anrufe, das Telefonbuch und andere Funktionen des an das Multimediasystem angeschlossenen Telefons zuzugreifen.

- kann verwendet werden, um die Smartphone-Replikation zu ermöglichen.

- „Apps“: kann für den Zugriff auf die Anwendungen verwendet werden;

- „Fahrzeug“: Hiermit können Sie Teile der Fahrzeugausstattung wie MULTI-SENSE, die Fahrsicherheits- und Assistenzsysteme, die 360-Grad-Kamera und My driving steuern sowie verschiedene Einstellungen des Multimediasystems anpassen (z. B. Anzeige, Sprache usw.).

Hinweis: Die Verfügbarkeit von „Welten“ hängt von der Ausstattung ab.

Beschreibung der Seiten „Welt“



Wechseln Sie von einer Welt in eine andere, indem Sie direkt eine der Welt-Tasten **1** drücken.

Die Oberfläche „Startseite“ oder „Navigation“ enthält Widgets, die den Zugriff auf Funktionen wie Reifendruckanpassung, Radio usw. ermöglichen.

Diese Widgets ermöglichen es Ihnen, direkt auf die Hauptseite der Funktion zuzugreifen oder in bestimmten Fällen, sie direkt über eine der Hauptseiten zu steuern (z. B. Wechsel des Radiosenders).

GRUNDLAGEN DER BEDIENUNG

1 Hinweis: Sie können die Konfiguration der „Startseite“ oder der Seite „Navigation“ ändern. Weitere Informationen erhalten Sie im Kapitel „Hinzufügen und Verwalten von Widgets“ ➔ 25.

Benachrichtigungszentrale



Kann mit der Schaltfläche **2** oder durch schnelles Wischen des Multimedia-Displays vom Bereich **B** zur Mitte des Bildschirms aufgerufen werden. Die Benachrichtigungszentrale ermöglicht den Zugriff auf den Benachrichtigungsverlauf, zum Beispiel:

- SMS ;
- « Reifendruck » ;

- verfügbare Aktualisierungen
- ...



Wählen Sie eine Benachrichtigung aus, um darauf zuzugreifen.

Um eine Benachrichtigung zu löschen, wischen Sie schnell über den Bildschirm.

Um alle Benachrichtigungen zu löschen, die Schaltfläche **3** drücken.

Sie können auch Ihr Benutzerprofil erstellen und konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Benutzereinstellungen“ ➔ 125.

Weitere Informationen zu Benachrichtigungen finden Sie im Abschnitt „Benachrichtigungen“ ➔ 133.

Nichtverfügbarkeit von Funktionen

Abhängig von landesspezifischen Bestimmungen sind gewisse Funktionen wie der Zugriff auf das Lernprogramm und bestimmte Einstellungen während der Fahrt nicht verfügbar.

Um auf nicht verfügbare Funktionen zuzugreifen, müssen Sie das Fahrzeug anhalten.

Hinweis: In manchen Ländern schreiben die Bestimmungen vor, dass für den Zugriff auf die Anwendungen die Parkbremse betätigt sein muss. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner.

REINIGUNG

Reinigungsempfehlungen



Gießen oder sprühen Sie das Reinigungsmittel nicht auf den Bildschirm.

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Haushaltsprodukte. Das Gerät darf nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommen und keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden. Andernfalls können Oberflächen oder elektrische Komponenten beschädigt oder zerstört werden.



Verwenden Sie in dem Bereich keine Produkte mit Alkohol und/oder Sprühflüssigkeiten.

Verwenden Sie zum Reinigen des Touchscreens nur ein sauberes, fusselfreies, weiches, trockenes Mikrofasertuch, um das Blendschutzmaterial nicht zu beschädigen.

Üben Sie nicht zu viel Druck auf das Multimedia-Display aus und verwenden Sie keine Reinigungsgeräte, die den Bildschirm zerkratzen könnten (z. B. Bürste, raues Tuch usw.).

"Bildschirm reinigen"-Modus



Um ein Mikrofasertuch auf dem Bildschirm des Multimediasystems zu verwenden, wenn dieses eingeschaltet ist, drücken Sie kurz auf das

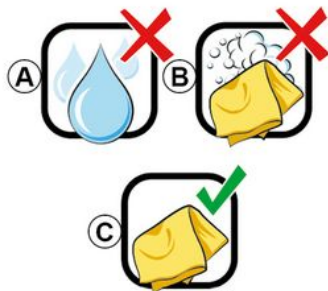
REINIGUNG

1

Bedienelement **1** auf dem Multimedia-Bedienfeld und dann auf „Bildschirm reinigen“ **2**, um den Touchscreen auf den inaktiven Modus einzustellen.

Um den „Bildschirm reinigen“-Modus zu beenden, drücken Sie zweimal auf den Multimedia-Bildschirm.

C. : trocken reinigen mit einem Mikrofaser Tuch.



Beachten Sie die folgenden Reinigungsempfehlungen:

A. : keine Flüssigkeiten auf Alkoholbasis verwenden, keine Flüssigkeiten auftragen oder versprühen;

B. : nicht mit Seifenwasser unter Verwendung eines leicht angefeuchteten Mikrofaser tuchs reinigen;

EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN

Einschalten



Das Multimediasystem startet:

- wenn die Türen geöffnet sind.
- durch kurzes Drücken des Bedienelements **1**.



Ausschalten



EINSCHALTEN/AUSSCHALTEN

1



Das Multimediasystem kann abgeschaltet werden:

- indem Sie auf dem Multimediaschirm kurz auf die Taste **1** und dann auf die Funktion „Stand-by“ drücken;
- wenn die Türen des Fahrzeugs verriegelt werden.

Minimale Anzeige

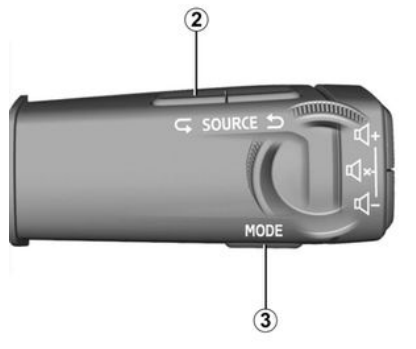
Mit dieser Funktion können Sie nur die Außentemperatur, die Uhrzeit und den Heizstufenbalken auf dem Bildschirm anzeigen.

Um diesen Anzeigemodus auszuwählen, drücken Sie kurz das Bedienelement **1** auf dem Multimedia-Bedienfeld und wählen Sie dann die Funktion „Anzeige im Stand-by“.

Andere Funktionen werden angezeigt, wenn Sie kurz auf das Bedienelement **1** drücken, wie zum Beispiel:

- « Radio - Musik OFF »/« Radio - Musik ON »;
- « Bildschirm reinigen ».

Neustart



Das Multimediasystem kann neu gestartet werden, indem Sie die Schaltfläche gedrückt halten (drücken und halten, bis das System neu startet):

- auf dem Bedienelement des Multimedia-Panels **1**;
- oder
- auf der Schaltfläche „Mode“ **3** und der linken Schaltfläche „Source“ **2** an der Lenksäulensteuerung.

HINZUFÜGEN UND VERWALTEN VON WIDGETS

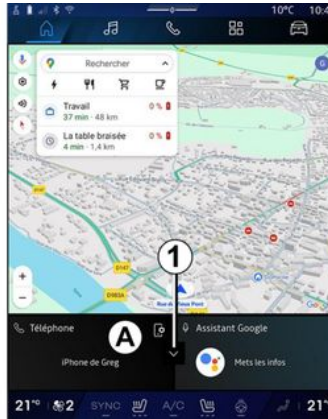
Vorwort



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Die Widget-Konfiguration ist mit dem Profil verknüpft. Bei einer Änderung des Profils ändert sich auch die Darstellung der Widgets.



Ihr System verfügt über eine anpassbare „Startseite“ oder „Navigation“. Diese besteht aus einer bestimmten Anzahl von Widgets im Bereich **A**, die den Zugriff auf Informationen und Funktionen wie My driving, Radio, Reifendruck usw. ermöglichen. Drücken Sie eines der Widget-Bedienelemente, um die Funktion direkt über den Hauptbildschirm zu steuern (Wechsel des Radiosenders, Zugriff auf das Smartphone usw.).

Widget-Größe



Um mehr Sichtbarkeit für die Navigationskarte zu ermöglichen, können Sie den Widget-Bereich verkleinern.

Drücken Sie auf die Schaltfläche **1** oder wischen Sie auf dem Multimedia-Bildschirm vom Widget-Bereich **A** zum Bildschirmrand.

HINZUFÜGEN UND VERWALTEN VON WIDGETS

1

Anpassen der Widgets




Um den Widget-Bildschirm zu vergrößern, drücken Sie auf das Widget oder wischen Sie auf dem Multimedia-Bildschirm schnell vom Widget-Bereich **B** in die Mitte des Bildschirms.




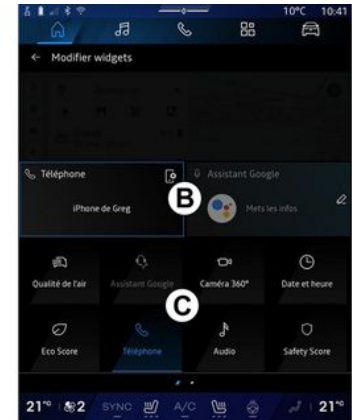
Sie können die Widgets in der Welt „Fahrzeug“  im Menü „Fahr-

zeug“, „Fahrgastraum“ und anschließend mit „Widgets bearbeiten“ anpassen.

Sie können die Widgets auch wie folgt anpassen:

– In der Welt „Startseite“ , indem Sie das Widget gedrückt halten, das Sie anpassen möchten; oder

– In der Welt „Navigation“ , indem Sie vom Bereich **A** zur Bildschirmmitte hin „wischen“ und dann das Widget gedrückt halten, das Sie anpassen möchten.



Markieren Sie dann die gewünschte Stelle im Bereich **B**, indem Sie ein-

HINZUFÜGEN UND VERWALTEN VON WIDGETS

Touch den Bildschirm berühren, und wählen Sie aus der Liste **C** das Widget aus, das Sie anzeigen möchten.

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

1

Vorwort

Je nach Ausstattung ist Ihr Multimediasystem mit einem Spracherkennungssystem ausgestattet:

- « Google Assistant »;
- „Reno-Assistent“;
- Sprachbefehl über Smartphone-Replikation.

Mit dem Spracherkennungssystem können Sie einige Funktionen im Multimediasystem und auf Ihrem Smartphone per Sprachbefehl steuern. Sie können Ihr Multimediasystem oder Ihr Smartphone bedienen, während Sie die Hände am Lenkrad lassen.

Verwenden Sie die Sprachsteuerung, indem Sie das Multimediasystem so ansprechen, als ob Sie mit einer natürlichen Person sprechen würden.

Hinweis: Die Position der Spracherkennungstaste kann variieren. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Sie können die Spracherkennungssysteme verwenden:

- der Multimedia;
- des Smartphones, verfügbar über die Smartphone-Replikation.

Weitere Informationen zur Smartphone-Replikation finden Sie im Abschnitt „Android Auto™, CarPlay™“ → 81.

Verwendung der Spracherkennungsfunktion des Multimediasystems

Hauptfunktionen, die über den Sprachbefehl Ihres Multimediasystems gesteuert werden

Einige Sprachbefehle können verwendet werden, um auf die folgenden Fahrzeugfunktionen zuzugreifen:

- Navigation;
- Musik;
- Radio;
- Telefon
- Fahrzeugfunktionen (Klimaanlage, MULTI-SENSE);
- Vernetzte Services (Wetter, Nachrichten usw.);
- ...

Hinweis: Wenn Sie die Spracherkennung verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass Sie sich in einem Netzabdeckungsbereich befinden. Bei schlechtem Empfang kann auf bestimmte Funktionen nicht zugegriffen werden.

Die Verbindung mit einem Konto Google® ermöglicht es Ihnen, den

Assistenten weiter anzupassen, wenn das Fahrzeug verbunden ist. So ist es beispielsweise möglich, gespeicherte Kontakte anzurufen oder sich über den Inhalt des Kalenders Google® zu informieren.

Hinweis:

- „Google Assistant“ ist noch nicht in allen Sprachen verfügbar. Für weitere Informationen zur Verfügbarkeit oder um eine andere Sprache auszuprobieren (unter der Bedingung der Verfügbarkeit), besuchen Sie bitte support.google.com;
- Sprachbefehle werden mit Software-Updates angereichert und verbessert;
- die folgenden Anweisungen sind allgemeine Beschreibungen und schließen Drittanbieter mit ein. Die Verfügbarkeit, Version und Funktionalität kann variieren oder geändert werden.

Sprachsteuerung

(je nach Ausstattung)

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN



Mit der Sprachsteuerung können Sie einen Kontakt in Ihrem Telefonbuch anrufen, ein Ziel eingeben und den Radiosender wechseln, ohne den Bildschirm zu berühren. Drücken Sie kurz die Taste **1** und es ertönt eine akustische Bestätigung zusammen mit einer visuellen Bestätigung auf dem Bildschirm.

Hinweis:

- Diese Funktion ist nur bei Fahrzeugen verfügbar, die mit dem Navigationssystem ausgestattet sind;
- Diese Funktion steht mit dem Reno-Assistenten nicht zur Verfügung, der nur mit dem Sprachbefehl „Hey Reno“ aufgerufen werden kann.

„Google Assistant“ aktivieren



Es gibt mehrere Möglichkeiten, das Spracherkennungssystem zu aktivieren:

- Nachdem Sie den Sprachbefehl „Ok Google“ oder „Hey Google“ gegeben und eine akustische und visuelle Rückmeldung auf dem Bildschirm **3** erhalten haben, äußern Sie Ihren Wunsch (z. B. „Nach Hause“); oder
- Durch kurzes Drücken der Spracherkennungstaste **1** in Ihrem Fahrzeug; oder
- durch Drücken des „Google Assistant“-Widgets **2**;

oder



- Durch Drücken auf das Symbol **4** unter „Navigation“-.

Menü „Spracherkennung“

In der „Fahrzeug“-Welt , „Einstellungen“, „Google®“, dann „Google Assistant“ können Sie:

- „Sprache“ des Assistenten auswählen;
- aktivieren/deaktivieren Sie den Sprachbefehl „Sagen Sie ‚Ok Google‘“;
- benutzerdefinierte Ergebnisse autorisieren;
- zeigen Sie benutzerdefinierte Ergebnisse proaktiv an;

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

1

– Benachrichtigungen von „Google Assistant“ erhalten.

Steuerung „Navigation“ mit Spracherkennung

Es können mehrere Methoden verwendet werden, um einen Zielort mit Hilfe der integrierten Sprachsteuerung Ihres Multimediasystems einzugeben.

Hinweis: Damit Sie von allen Funktionen profitieren können, müssen Sie Ihr Google®-Konto aktivieren und über gespeicherte Adressen verfügen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Benutzereinstellungen“ → 125.

Um einen Sprachbefehl zu starten, der mit der Navigation verknüpft ist, aktivieren Sie den Sprachbefehl, und sagen Sie dann nach dem Signalton Ihren Befehl in Verbindung mit einem der folgenden Themen:

- „Sonderziele“;
- „Zielort“;
- „Zuhause“;
- „Arbeit“;
- „Routeninformationen“;
- „Führung“;
- ...

„Sonderziele“

So suchen Sie per Sprachbefehl nach einem POI (Ort von Interesse).

Beispiele:

- „Zum Bäcker“;
- „Fahr mich zum Paris Bahnhof“;
- „Bring mich zum Eiffelturm“;
- ...

„Zielort“

So geben Sie eine vollständige Adresse per Sprachbefehl ein.

Beispiele:

- „Fahre zur Rue de la Joie, Paris“;
- „Bring mich zu Paris“;
- „Fahre zum Montmartre, Paris“;
- ...

Hinweis: Die Beispiele können je nach Land und Sprache angepasst sein.

„Zuhause“ und „Arbeit“

Um per Sprachbefehl zu Ihrem Zuhause oder Ihrer Arbeit zu gelangen.

Beispiele:

- „Nach Hause“
- „Fahr mich nach Hause“;
- „Nimm mich mit zur Arbeit“;
- ...

Hinweis: Um den Sprachbefehl „Nach Hause“ oder „Zur Arbeit“ nutzen zu können, müssen Sie sich zunächst mit einem Google®-Konto anmelden und eine Adresse speichern.

„Routeninformationen“

Um per Sprachbefehl über die laufende Route informiert zu werden.

Beispiele:

- „Was ist meine Route?“;
- „Wie ist die Ankunftszeit?“;
- „Wie groß ist die verbleibende Entfernung?“;
- ...

„Führung“

So führen Sie eine Aktion zur aktuellen Routenführung per Sprachbefehl aus.

Beispiele:

- „Aktivieren/Deaktivieren der Sprachführung“;
- „Mautstraßen meiden“;
- „Route abbrechen“;
- ...

„Audio“-Befehl mit Spracherkennung

Mit der Sprachsteuerung des Multimediasystems können Sie Musik abspielen oder das Radio anschalten.

Um einen Sprachbefehl zu starten,

der mit „Audio“  verknüpft ist, aktivieren Sie den Sprachbefehl, und sagen Sie dann nach dem Signalton Ihren Befehl in Verbindung mit einem der folgenden Themen:

- „Audioquelle“;

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

- « Radio »;
- „Musik“;
- „Wiedergabebefehle“;
- ...

„Audioquelle“

Sie können die Audioquelle ändern.

Beispiel:

- „Spielen Sie das Radio“;
- „Starte die Musik-Streaming-App“;
- ...

« Radio »

Sie können den Radiosender auswählen.

Beispiel:

- „Spiele Jazz radio“;
- „Spiele 91.8“;
- ...

„Musik“

Sie können Musik (einen Audiotitel, Wiedergabelisten usw.) nur für Streaming-Musik starten.

Beispiel:

- „Hören Sie <Name des Interpreten>, mit <Name der bevorzugten Anwendung>“;
- „Höre <Songtitel>, mit <Name der bevorzugten Anwendung>“;
- „Hören Sie <Name des Albums>, mit <Name der bevorzugten Anwendung>“;

- „Spiele <Name der Wiedergabeliste>, mit <Name der bevorzugten Anwendung>“;
- ...

Hinweis: Einige Musik-Streaming-Anwendungen erfordern ein zugehöriges Konto, um mit ihnen verbunden zu werden.

„Wiedergabebefehle“

Sie können die aktuelle Wiedergabeliste befehlen.

Beispiel:

- „Wiedergabe“;
- „Pause“;
- „Weiter“;
- „Zurück“.

Hinweis: Die Befehle können je nach verwendeter Anwendung variieren oder nicht verfügbar sein.

„Telefon“-Befehl mit Spracherkennung

Es ist möglich, eine Nummer oder einen Kontakt über die in Ihrem Multimediasystem integrierte Sprachsteuerung anzurufen.

Um einen Sprachbefehl zu starten,

der mit „Telefon“  verknüpft ist, aktivieren Sie den Sprachbefehl, und sagen Sie dann nach dem Signalton

Ihren Befehl in Verbindung mit einem der folgenden Themen:

- „Anrufen“;
- „Wählen“;
- „Anrufliste“;
- « SMS »;
- ...

Hinweis:

- Sie müssen die Datenfreigabe auf Ihrem Telefon aktivieren. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Dienste aktivieren“ ➔ 13;
- Sie müssen die Autorisierung der personalisierten Ergebnisse in den Google®-Einstellungen aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“ ➔ 130.

„Anrufen“ und „Wählen“

Sie können einen in Ihrem Telefonbuch vorhandenen Kontakt anrufen oder eine Smartphonenummer wählen.

Beispiele:

- „Grégory anrufen“;
- „Rufe Grégory zu Hause an“;
- „Meine Voicemail anrufen“;
- „Wähle 06 77 07...“;
- „Wähle 06 77 07...“;
- ...

„Anrufliste“

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

1

Sie können die Anrufliste für Ihr Smartphone anzeigen.

Beispiel:

- „Anrufliste“;
- „Anrufe anzeigen“;
- „Letzte Anrufe“;
- ...

« SMS »

Sie können eine SMS diktieren und versenden oder eine SMS vorlesen lassen.

Beispiel:

- „Sende 'Lass uns später treffen, um ...' an Fabien“;
- „Lies die SMS“;
- „Antwort auf die SMS“;
- ...

Hinweis:

- Sie müssen die Datenfreigabe aktivieren, damit Sie die SMS von Ihrem Multimediasystem lesen lassen können, weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Dienste aktivieren“ ➔ 13;
- Sie müssen die Autorisierung der personalisierten Ergebnisse in den Google®-Einstellungen aktivieren. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“ ➔ 130;
- nur SMS, das während der Fahrt empfangen wird, kann vom Multimediasystem gelesen werden.

Befehl „Fahrzeugfunktionen“ mit Spracherkennung

Sie können einige Funktionen Ihres Fahrzeugs über die in Ihrem Multimediasystem integrierte Sprachsteuerung aktivieren.

Um einen Sprachbefehl zu starten, der mit der Welt „Fahrzeug“ verknüpft ist, aktivieren Sie den Sprachbefehl und geben Sie dann, nachdem Sie die akustische Bestätigung gehört haben, Ihren Befehl in Bezug auf eines der folgenden Themen an:

- „Reichweite“;
- „Heizstufe“;
- « MULTI-SENSE »;
- ...

„Reichweite“

(je nach Ausstattung)

Sie können bestimmte Informationen über die Lebensdauer der Batterie Ihres Fahrzeugs erhalten.

Beispiel:

- „Schaffe ich es nach Dunkerque?“;
- „Was ist meine Batteriereichweite?“;
- ...

„Heizstufe“

Sie können bestimmte Funktionen in Verbindung mit der Heizstufe aktivieren.

Beispiel:

- „Aktiviere die Belüftung im Fußraum“;
- „Aktiviere das beheizte Lenkrad“;
- „Drehe die Heizung des Beifahrersitzes weiter auf“;
- „Gleiche die Temperatur an“;
- „Reduziere die Temperatur“;
- „Stelle die Temperatur auf 21 Grad ein“;
- ...

« MULTI-SENSE »

Sie können die verschiedenen Modi MULTI-SENSE aktivieren.

Beispiel:

- „Aktiviere den ECO-Modus“;
- „Wechsel in den Sport-Modus“;
- „Aktiviere den Comfort“-Modus“;
- ...

„Solarbay“

Sie können die verschiedenen Solarbay-Steuerungen aktivieren.

Beispiel:

- „Solarbay öffnen“;
- „Solarbay im Fond verdunkeln“;
- ...

Befehl „Vernetzter Service“ mit Spracherkennung

Über die Sprachsteuerung Ihres Multimediasystems können Sie den ver-

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

bundenen Diensten bestimmte Fragen stellen.

Um einen Sprachbefehl zu starten, der mit „Vernetzte Services“ verknüpft ist, aktivieren Sie den Sprachbefehl, und sagen Sie dann nach dem Signalton Ihren Befehl in Verbindung mit einem der folgenden Themen:

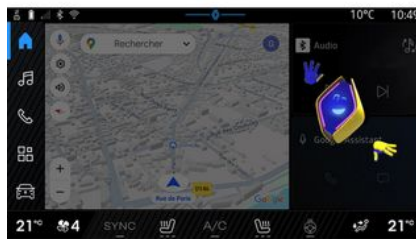
- „Wetter“;
- „Nachrichten“;
- „Sport“;
- „Ereignisse“;
- ...

Beispiel:

- „Wie ist das Wetter in Paris ? Bahnhof“;
- „Was sind die heutigen Nachrichten?“ Bahnhof“;
- „Wie steht es im Spiel?“ Paris – Marseille ? Bahnhof“;
- ...

Verwendung des Reno-Avatars

Vorwort



Je nach Fahrzeugausführung ist das Multimediasystem mit einem Avatar namens „reno der offizielle Renault-Avatar“ ausgestattet. Mit dem Reno-Avatar können Sie einige Funktionen Ihres Fahrzeugs und bestimmte Funktionen des Multimediasystems per Sprachbefehl steuern.

Beispiel:

- „Was ist die nächste Tankstelle? Der nächste Bahnhof“;
- „Öffne das/die Fenster [hinten/vorne/Beifahrer/Fahrer/alle]“;
- „Wie groß ist meine Akkureichweite? Bahnhof“;

- „Luftqualität aktivieren“;
- „Drehe die Heizung des Beifahrersitzes weiter auf“;
- „Stelle die Temperatur auf 21 Grad ein“;
- ...

Der Reno-Avatar kann Ihnen auch selbstständig Empfehlungen zur Verbesserung des Benutzerkomforts geben.

Beispiel:


- „Ich schlage vor, die Fenster schließen, da die Klimaanlage eingeschaltet ist“;
- „Ich schlage vor, die Klimaanlage einzuschalten, da der Unterschied zwischen Innen- und Außentemperatur mehr als 15 Grad beträgt“;
- „Ich schlage vor, dass Sie sich die Sicherheitstipps auf der Seite mit der Sicherheitsbewertung ansehen, um Ihr Fahrverhalten zu verbessern“;
- „Der Reifendruck vorne rechts muss nachjustiert werden“;
- „Ich habe einen Defekt an der Bremsanlage festgestellt, der es erforderlich macht, das Fahrzeug anzuhalten, sobald die Verkehrslage es zulässt“;
- ...

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

1

Aktivieren/Deaktivieren des Reno-Avatars

Drücken Sie in der Themenwelt

„Fahrzeug“  auf „Einstellungen“, „Update & Assistent“, „Avatar“ und anschließend auf „Reno aktivieren“, um den Reno-Avatar zu aktivieren/deaktivieren.

Im Menü „Avatar“ können Sie auch auf folgenden Einstellungen zugreifen:

- „Aktivieren Sie reno, den offiziellen Renault-Avatar“ aktivieren/deaktivieren;
- « Proaktive Empfehlungen »;
- „Proaktiver Kommunikationsmodus“;
- „Sagen Sie „Hey reno““ aktivieren/deaktivieren;
- « Sprache »;
- « Entdecken Sie reno, den offiziellen Renault Avatar »;
- ...


Hinweis: Um den Reno-Avatar zu verwenden, müssen Sie „Erlauben Sie die Weitergabe von Daten für reno, dem offiziellen Avatar und Sprachassistenten von Renault in Fahrzeugen, die mit diesem verbundenen Dienst ausgestattet sind“ und das Avatar-Sprachpaket von „Sprache“ herunterladen.

Verwendung des Reno-Avatars



Dank des Reno-Avatars können Sie das Multimediasystem nutzen während Sie dabei gleichzeitig Ihre Hände am Lenkrad behalten.

Verwenden Sie die Sprachsteuerungsfunktion, indem Sie den Reno-Avatar so ansprechen, als ob Sie mit einer natürlichen Person sprechen würden.

Um den Sprachbefehl des Reno-Avatars zu aktivieren, sagen Sie „Hey Reno“ und äußern dann, nachdem Sie eine akustische und visuelle Rückmeldung  erhalten haben, Ihre Anfrage (z. B.: „Wie viel Akkulaufzeit bleibt noch?“).

Das Aussehen und die Stimmung des Reno-Avatars ändert sich je nach Tageszeit.

Verwendung der Spracherkennung durch Smartphone-Replikation

Hauptfunktionen, die über den Sprachbefehl Ihres Smartphones gesteuert werden

Wenn das Smartphone über die Smartphone-Replikation mit dem Multimediasystem verbunden ist, können einige Sprachbefehle verwendet werden, um auf die auf dem Smartphone verfügbaren Domänen und Apps zuzugreifen.

Weitere Informationen zur Smartphone-Replikation finden Sie im Abschnitt „Android Auto™, CarPlay™“  81.

Einige Sprachbefehle können verwendet werden, um auf die folgenden Smartphone-Funktionen zuzugreifen:

- Navigation ;
- Musik ;
- Telefon ;
- ...

Hinweis: Wenn Sie die Spracherkennung Ihres Smartphones mit dem Multimediasystem nutzen möchten, stellen Sie sicher, dass Sie sich in ei-

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

nem Netzabdeckungsbereich befinden.

Smartphone-Replikationsbefehl mit Spracherkennung



Wenn Sie die Spracherkennung mit der Smartphone-Replikation verwenden, nutzen Sie die Internetverbindung Ihres Smartphones, vorbehaltlich der Gebühren und Einschränkungen Ihres Mobilfunkbetreibers.

Um die Spracherkennung Ihres Smartphones mit Ihrem Multimedia-System zu verwenden, müssen Sie Folgendes tun:

- stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone über eine mit Ihrem Multimedia-System kompatible Spracherkennungsfunktion verfügt;
- Ihr Smartphone über die Smartphone-Replikation mit dem Multimedia-System verbinden.

Weitere Informationen finden Sie unter „Verbinden, Trennen eines Smartphones“ → 67 und „Android Auto™, CarPlay™“ → 81.

Sprachsteuerung

(je nach Ausstattung)



Sie können den Sprachbefehl für die Smartphone-Replikation ohne den Bildschirm verwenden, indem Sie die Taste **1** lange drücken. Eine Bestätigung ertönt und wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Aktivieren

Um das Spracherkennungssystem zu aktivieren:

- drücken und halten Sie die Spracherkennungstaste **1** Ihres Fahrzeugs;
- Von der Oberfläche „Replikation“



aus drücken Sie auf den

Sprachbefehl, der der verwendeten Anwendung zugeordnet ist.

Hinweis: Wenn Sie die Spracherkennung verwenden, warten Sie immer, bis eine akustische Bestätigung ertönt, bevor Sie sprechen.

Um einen Sprachbefehl zu starten, der mit Anwendungen verknüpft ist, die mit der Spracherkennung kompatibel sind, aktivieren Sie den Sprachbefehl und sagen Sie dann Ihre Anfrage nach dem Tonsignal.

Verwendung der Smartphoneanwendung über die Smartphone-Replikation, unter Verwendung von Sprachbefehlen.

Beispiel:

- „José anrufen“;
- „Ruf im Büro an“;
- ...

Verwendung der Navigationsanwendung für die Smartphone-Replikation, unter Verwendung der Sprachsteuerung.

Beispiel:

- „Gehe zu Champs-Élysées in Paris“;
- „Nach Hause“
- ...

Hinweis: Die für die Spracherkennung verwendeten Befehle hängen

DIE SPRACHERKENNUNG VERWENDEN

1

von der Anwendung des replizierten Smartphones ab.

-KARTE


Karte



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.

Kartenanzeige

Drücken Sie auf die „Navigation“-

Welt  1, um die Karte aufzurufen.

Sie können die Karte auch über die „Apps“-Welt , dann „Maps“ aufrufen.

Die Karte zeigt Ihnen Ihre aktuelle Stellung und verschiedene Informationen, die Sie konfiguriert haben (Anzeige POI, Orte von Interesse, Verkehrsinformationen usw.).

Um sich auf der Navigationskarte zu bewegen, verschieben Sie sie mit dem Finger in die gewünschte Richtung auf dem Display.

Drücken Sie auf „Zentrieren“, um zu Ihrem aktuellen Standort zurückzukehren.

Hinweis:


– „Maps“ ist die Standardnavigations-App. Andere Anwendungen können unter „Play Store™“ heruntergeladen werden, auf die über die

Welt „Apps“  zugegriffen werden kann.

– Die Karte wird automatisch aktualisiert, ohne dass Sie etwas tun müssen.

Bildschirm „Karte“ ohne laufende Route



1. „Navigation“-Welt .

2. Einstellungen für die Führungsstimme: „Deaktiviert“, „Nur Warnungen“ oder „Reaktiviert“.

3. Ansichtsmodus, der als „Norden oben“ (2D/North), „Benutzeransicht“ (2,5D) oder „Übersicht“ angezeigt wird.

4. Zoomen der Karte: drücken Sie die Schaltfläche „+“/„-“, um in die Karte hineinzuzoomen/aus ihr herauszuzoomen.

Hinweis: Sie können auch die Ansicht vergrößern oder verkleinern, indem Sie den Abstand zwischen Ihren beiden Fingern auf dem Bildschirm vergrößern oder verkleinern.

-KARTE

5. Name der Straße, in der Sie sich befinden. Hier drücken, um auf zusätzliche Funktionen zuzugreifen.
6. Navigationseinstellungen.
7. Ihre aktuelle Stellung.
8. Karte.
9. Zielsuchleiste.
10. Karte nach der Betrachtung neu zentrieren.

Bildschirm „Karte“ mit laufender Route



2. Einstellungen für die Führungsstimme: „Deaktiviert“, „Nur Warnungen“ oder „Reaktiviert“.
3. Ansichtsmodus, der als „Norden oben“ (2D/North), „Benutzeransicht“ (2,5D) oder „Übersicht“ angezeigt wird.
4. Zoomen der Karte: drücken Sie die Schaltfläche „+“/„-“, um in die Karte hineinzuzoomen/aus ihr herauszuzoomen.
6. Navigationseinstellungen.
7. Ihre aktuelle Stellung.
8. Karte mit Routenanzeige.
10. Karte nach der Betrachtung neu zentrieren.

11. Fahrspur und Richtung, der Sie folgen sollen, um Ihre berechnete Route fortzusetzen.

12. Fahrtinformationen wie die Ankunftszeit, Verkehrsinformationen und die verbleibende Entfernung zur nächsten Etappe oder zum endgültigen Ziel (je nach Konfiguration), geschätzter Prozentsatz der Batterieladung am Zielort (Elektrofahrzeug) usw.

13. „Andere Route wählen“.

14. „Entlang der Route suchen“.

15. „Routenübersicht“.

16. „Navigation beenden“.

-KARTE

Navigationsanzeige auf der Instrumententafel



Abhängig von der über die Lenkradsteuerung „VIEW“ 17 gewählten Ansicht gibt es zwei Arten der Navigationsanzeige auf der Instrumententafel:

- die Navigationsanzeige wird auf den anderen Displays **A** verkleinert;
- Navigation im Vollbildmodus auf dem dafür vorgesehenen Display **B**.

Sie können Navigationsinformationen auf dem Bildschirm der Instrumententafel in zwei Ansichtsmodi anzeigen:

- klassische Ansicht **A**. Die Informationen werden im oberen Bereich des Displays der Instrumententafel **C** angezeigt;
- Vollbildansicht **B**.

Hinweis: Die Navigationsanzeige auf dem Bildschirm der Instrumententafel ist nur mit der „Google Maps™“-Navigation des Multimediasystems verfügbar.

Je nach Ausstattung kann die Replikationsnavigation über „Android Auto™“ in den Kontrollampen/Displays und Anzeigen angezeigt werden.

Weitere Informationen zum Display der Instrumententafel finden Sie im Benutzerhandbuch des Fahrzeugs.

Einstellungen hinsichtlich der Führungsstimme



-KARTE

Drücken Sie zum Einstellen der Führungsstimme **2**, um eine der folgenden Optionen auszuwählen:

- „Deaktiviert“ **18**;
- „Nur Warnungen“ **19**;
- „Reaktiviert“ **20**.

Hinweis: Wenn die Funktion „Deaktiviert“ gewählt ist, gibt das Multimediasystem keine gesprochenen Ansagen zur Zielführung aus.

Ansichten



Sie können die Kartenansicht durch Drücken der Schaltfläche **3** ändern.

Ansicht „Norden oben“ (2D/Norden) **21**

Die Karte zeigt Ihre aktuelle Position und ist genordet (Norden liegt oben).

„Benutzeransicht“ (2,5D) **22**



Die Karte zeigt Ihre aktuelle Position auf einer 3D-Karte an.

Die Karte ist in Fahrtrichtung orientiert.

Um die Neigung der Reliefkarte zu ändern, fahren Sie mit zwei Fingern von unten nach oben oder von oben nach unten über den Bildschirm.

„Übersicht“ **23**



Die Karte zeigt Ihre aktuelle, nach Norden ausgerichtete Position sowie die Übersicht über die laufende Route an.

Hinweis: Diese Ansicht ist nur verfügbar, wenn eine Route ausgeführt wird.

Führung

Die Streckenführung wird aktiviert, sobald die Route berechnet wurde. Das Multimediasystem führt Sie entlang Ihrer Route und informiert Sie mehrere Abschnitte oder Etappen lang an jeder Kreuzung über die Richtung, die Sie einschlagen müssen.

-KARTE

Stufe 1: Vorbereitung

Das Multimediasystem informiert Sie mit Hilfe der Navigationsstimme, dass Sie in Kürze ein Manöver durchführen müssen.

Stufe 2: Warnung

Das Multimediasystem kündigt das Manöver an, das Sie ausführen müssen.

Beispiel: „In 400 Metern nehmen Sie die nächste Ausfahrt“.

Stufe 3: Manöver

Das Multimediasystem gibt an, welches Manöver ausgeführt werden sollte.

Beispiel: „Nächste Straße rechts abbiegen“.

Hinweis: Wenn Sie den Navigationsempfehlungen nicht folgen oder die berechnete Route verlassen, berechnet das Multimediasystem automatisch eine neue Route.

„Routenübersicht“



Diese Funktion dient zum Aufrufen von Details zur aktuellen Route.

Über das Symbol „Routenübersicht“ **15** können Sie Folgendes anzeigen:

- die aktuelle Route im Detail;
- der Start- und Zielort sowie die verschiedenen vorgeschlagenen Routen;
- die verschiedenen Etappen, Entfernungen und Dauern für jede Etappe;
- ...

EIN ZIEL EINGEBEN

Ein Ziel eingeben

2



Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit dem Navigationssystem

Das Navigationssystem ist nur ein Hilfsmittel und ersetzt während der Fahrt keinesfalls die Wachsamkeit des Fahrers, der für seine Fahrweise die alleinige Verantwortung trägt.



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Bestimmte Funktionen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.

Aus der „Navigation“-Welt  1, drücken Sie auf die Zielsuchleiste 2.

Die Spracherkennung für die Eingabe einer Adresse verwenden

Aktivieren Sie den Sprachbefehl und geben Sie dann den Namen einer Stadt, eine Nummer und/oder einen Straßennamen, einen Zielbereich an.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden der Spracherkennung“ → 28.

Hinweis: Um alle Navigationsfunktionen nutzen zu können, verbinden Sie sich bitte mit Ihrem Google® Konto.



Über die Zielsuchleiste 2 können Sie auf Folgendes zugreifen:

- neue Ziele;

- Kategorien (POI: Orte von Interesse);
- gespeicherte Adressen (Privat, Arbeit, Favoriten usw.).

Hinweis: Für die Nutzung der Online-Zielsuche ist die Aktivierung der Standort- und Datenfreigabe erforderlich. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“ → 13.

Ziele „Zuhause“ und „Arbeit“



Von der Suchleiste aus können Sie eine Navigationsführung zu Ihrem „Zuhause“- oder „Arbeits“-Standort ausführen.

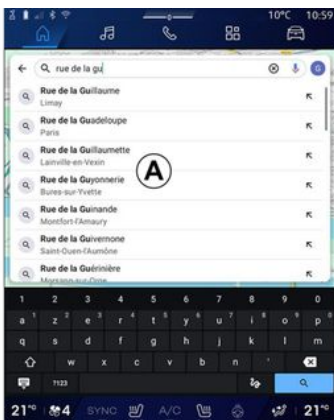
Wenn Sie zum ersten Mal „Zuhause“ oder „Arbeit“ auswählen, fordert das

EIN ZIEL EINGEBEN

System Sie auf, eine Adresse zu registrieren.

Hinweis: Nur eine „Zuhause“- und eine „Arbeits“-Adresse können vom Multimediasystem gespeichert werden.

Eine Adresse finden



In der Suchleiste von **2** können Sie eine vollständige oder teilweise Adresse eingeben (Land, Ort, Postleitzahl, Straße, Hausnummer, Kreuzung usw.).

Wenn Sie mit der Eingabe von Buchstaben beginnen, schlägt das System entsprechende Ortsnamen vor. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- Tippen Sie zum Bestätigen auf den Straßennamen, der angezeigt wird;
- durchsuchen Sie die Liste **A** der vorgeschlagenen Straßen, um die vollständige Liste entsprechend Ihrer Suche aufzurufen.

Suche nach einem Ziel



Über die Zielsuchleiste **2** können Sie auf die Registerkarten für die folgenden verschiedenen Arten von Zielen zugreifen:

- „Neu“ **3**;
- „Kategorien“ **4**;
- „Speichern“ **5**.

Neue Ziele 3



Wählen Sie in der Suchleiste die Registerkarte „Zuletzt verwendet“, um die Liste der zuletzt verwendeten Ziele aufzurufen. Diese werden automatisch vom Multimediasystem und von Ihren Geräten, die mit Ihrem „Google®“ Konto verbunden sind, gespeichert.

Wählen Sie ein Ziel aus, um die Zielführung zu starten.

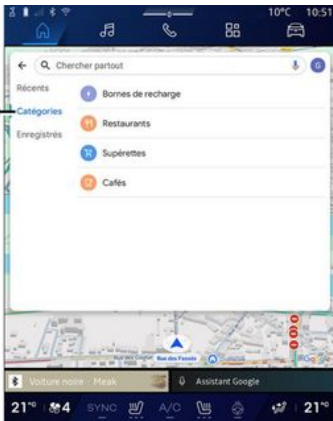
2

EIN ZIEL EINGEBEN

Reiseziele nach Kategorie 4

2

4



Wählen Sie in der Suchleiste die Registerkarte „Kategorien“, um auf eine Liste von POI Kategorien (Ort von Interesse) zuzugreifen:

- „Servicestationen“/„Ladestationen“;
- „Restaurants“;
- „Lebensmittelläden“;
- „Cafés“.

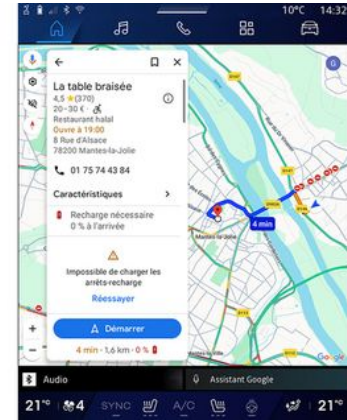
Ein POI (Ort von Interesse) ist ein Service, eine Einrichtung oder eine touristische Attraktion in der Nähe eines Ortes (Startpunkt, Zielort, auf der Route usw.).



Nach Auswahl einer Kategorie bietet das Multimediasystem eine Liste von POI in **B** und auf der Karte an. Sie haben die folgenden Möglichkeiten:

- drücken Sie auf POI angezeigt bei **B**, um Ihre Auswahl zu bestätigen;
- scannen Sie die Liste **B** von POI, um auf die vollständige Liste zuzugreifen, die Ihrer Suche entspricht.

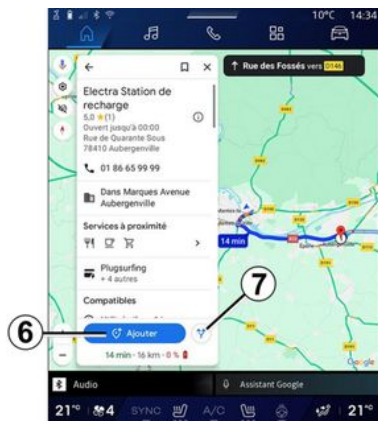
Hinweis: Die Liste von POI wird in Echtzeit von „Google Maps™“ aktualisiert.



Nach der Auswahl einer POI zeigt das Multimediasystem die folgenden Informationen an (sofern verfügbar):

- Adresse, Öffnungszeiten, Meinungen usw.;
- Rufnummer;
- Ankunftszeit, Entfernung;
- Routenübersicht;
- ...

EIN ZIEL EINGEBEN



Sie können auch nach einer POI auf einer bereits laufenden Route suchen.

Hinweis: Die Suche nach POI verwendet Ihre Position, wenn die Anfrage gestellt wird. Wenn nach einem anderen geografischen Gebiet gesucht wird, geben Sie den gewünschten Ort ein.

Nach dem Suchen und Auswählen einer POI zeigt das Multimediasystem die Informationen (falls verfügbar) und deren Standort entlang der laufenden Route an.

Um die laufende Route anzuzeigen, drücken Sie **7**.

Um einen Stopp bei POI auf der laufenden Route hinzuzufügen, drücken Sie auf **6**.

„Speichern“ 5

Sie können auf die von Ihnen gespeicherten Orte zugreifen:

- „Mit Text“;
- „Favoriten“;
- „Gespeichert“;
- „Zu besuchen“;
- „Kontakte“.

Hinweis: Die gespeicherten Standorte werden mit Ihrem Konto Google® synchronisiert, auch wenn sie auf anderen Geräten verwendet werden, die mit Ihrem Konto verbunden sind.

„In der Karte blättern“



Um die Karte zu erkunden, verschieben Sie die Karte, indem Sie den Finger auf den Bildschirm gedrückt halten und ziehen.

Drücken Sie zum Vergrößern/Verkleinern der Karte die Schaltflächen **9** oder vergrößern/verkleinern Sie den Abstand zwischen Ihren beiden Fingern auf dem Bildschirm.

Drücken Sie zum Zentrieren der Karte die Schaltfläche „Zentrieren“: **8**.

EIN ZIEL EINGEBEN

Eingabe eines Ziels, wenn eine Route in Bearbeitung ist

2 Wenn eine Route läuft, können Sie auf die folgenden Funktionen zugreifen:

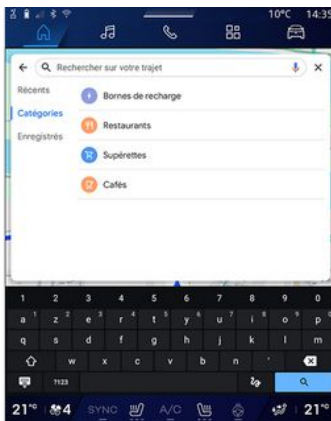
- „Andere Route wählen“ **12**;
- „Entlang der Route suchen“ **10**;
- „Einstellung für das Navigationssystem“ **13**;
- „Navigation beenden“ **14**;
- „Routenübersicht“ **11**;
- ...

„Andere Route wählen“ **12**



Um die anderen vom Multimediasystem vorgeschlagenen Routen anzusehen, drücken Sie **12**.

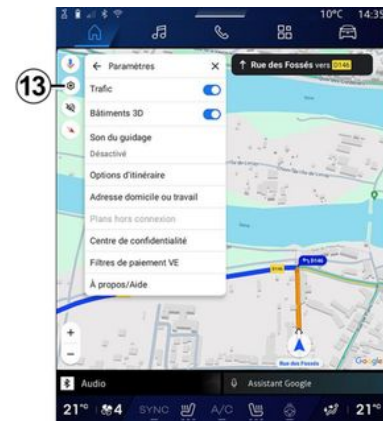
„Entlang der Route suchen“ **10**



Mit dieser Funktion können Sie nach einer oder mehreren Etappen suchen und/oder diese zu Ihrer laufenden Route hinzufügen. Sie können hinzufügen:

- eine Suche mit Hilfe der Spracherkennung;
- „Tankstellen“;
- „Ladestationen“;
- „Restaurants“;
- „Lebensmittelläden“;
- „Cafes“.

„Einstellungen“ **13**



Verwenden Sie dieses Menü, um auf die folgenden Navigationseinstellungen zuzugreifen:

- „Verkehr“;
- „3D-Gebäude“;
- „Führungssound“;
- „Routenoptionen“;
- „Adresse des Wohn- oder Arbeitsortes ändern“ (sofern bereits gespeichert);
- „Offline-Karten“;
- „Vertraulichkeitszentrum“;
- „EV-Zahlungsfilter“;
- „Über/Hilfe“.

Weitere Informationen zu den „Einstellungen“ finden Sie im Abschnitt „Navigationseinstellungen“ ➔ **49**.

EIN ZIEL EINGEBEN

„Navigation beenden“ 14



Verwenden Sie diese Funktion, um die aktuelle Routenführung abzubrechen. Drücken Sie **14**, um die aktuelle Navigation zu stoppen.

„Routenübersicht“ 11



Unter der Routenübersicht **11** können Sie die laufende Route sowie andere alternative Routen anzeigen. Wenn Sie auf eine der Routen drücken, können Sie die Fahrt sowie deren Entfernung und Dauer anzeigen.

„Navigation“-Welt für Elektro- und Hybrid-Fahrzeuge

Die Konfiguration des Multimedia-systems hängt vom Motor Ihres Fahrzeugs ab:

– „Servicestation“ für Fahrzeuge mit Hybrid- und Verbrennungsmotor;

– „Ladestation“ für Elektrofahrzeuge.

Zusätzliche Menüs und verschiedene Einstellungen werden angezeigt.

Hinweis:

- Für die Anzeige von Ladestationen müssen die entsprechenden Dienste aktiviert sein. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“ → **13**;
- Geben Sie Informationen zu Ihrem Fahrzeug (z. B. Art der Ladesteckdose) ein, indem Sie sich mit Ihrem Google®-Konto verbinden, um alle Navigationsfunktionen nutzen zu können.

Ein Ziel eingeben



EIN ZIEL EINGEBEN

Wenn Sie ein Ziel eingeben, informiert Sie das Multimediasystem darüber, ob Sie es angesichts des verbleibenden Ladestands Ihres Fahrzeugs erreichen können.

Wenn das Ziel erreichbar ist, wird der geschätzte Ladeprozentsatz am Zielort unter **15** angezeigt.

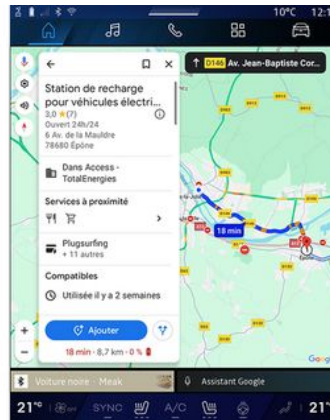


Wenn nur ein Ladestopp erforderlich ist, können Sie Ihre Ladestation wählen.

Wenn mehr als eine Ladung erforderlich ist, um das Ziel zu erreichen, wird vom Multimediasystem automatisch eine optimierte Kombination von Ladestationen berechnet, um die Gesamtstrecke so kurz wie möglich zu halten.

Die Namen der öffentlichen Ladestationen können Sie in der Liste **C** einsehen, ebenso wie die Anfahrt und die verschiedenen Orte, an denen sich die Ladestationen befinden, auf der Karte.

Hinweis: Die Liste der Ladestationen wird in Echtzeit von „Google Maps™“ aktualisiert.

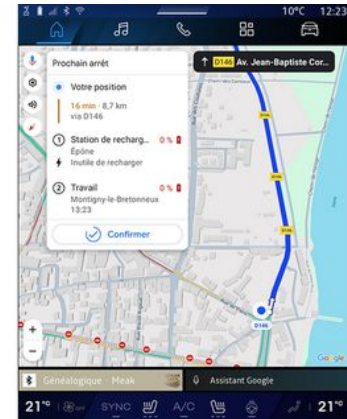


Drücken Sie auf eine der unter **C** angezeigten Ladestationen, um die folgenden Details anzuzeigen:

- Name, Klassifizierung, Öffnungszeiten und Adresse;
- Art und Anzahl der verfügbaren Ladesteckdosen;

- Zeit, Entfernung und verbleibende Höhe der geschätzten Ladung bei Ankunft;
- Zahlungsmethode;
- ...

Hinweis: Die auf dem Bildschirm angezeigte Information über die Verfügbarkeit der Ladesteckdosen kann sich während der Navigation ändern.



Sie können dann:

- die Navigationsführung zur Station starten;
- die Station anrufen
- ...


EINSTELLUNG FÜR DAS NAVIGATIONSSYSTEM

Menü „Einstellungen“



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Aus der „Navigation“-Welt  auf das Symbol „Einstellungen“ **1** drücken, um die Navigationseinstellungen aufzurufen.

Im Menü „Einstellungen“ **1** können Sie auf folgende Einstellungen zugreifen:

- „Verkehrslage“ **2**;
- „Führungssound“ **3**;
- „Routenoptionen“ **4**;
- „Offline-Karten“ **5**;
- „Vertraulichkeitszentrum“ **6**;
- „Über/Hilfe“ **7**;
- die Funktion „Verkehrslage“ **8** aktivieren/deaktivieren;
- „3D-Gebäude“ **9**;
- die Funktion „3D-Gebäude“ **10** aktivieren/deaktivieren;

- „Privat- oder Arbeitsadresse“ **11**;
- „EV-Zahlungsfiler“ **12** (Elektrofahrzeug).

„Verkehrslage“ **2**

Mit dieser Funktion können Sie Verkehrsinformationen in Echtzeit empfangen, wie z. B.:

- Verkehrsinformationen und Vorfälle in Ihrem Gebiet;
- Unfälle, Straßenarbeiten oder Sperrung von Straßen in der Nähe;
- ...

Drücken Sie **8**, um die Funktion „Verkehrslage“ zu aktivieren/deaktivieren.

„Führungssound“ **3**



EINSTELLUNG FÜR DAS NAVIGATIONSSYSTEM

In dieser Einstellung können Sie Folgendes tun:

- Stummschalten des Tons der „Navigation“ **13**;
- schalten Sie den Ton der „Navigation“ stumm und lassen Sie nur den Ton der „Verkehrsmeldungen“ **14**;
- reaktivieren Sie den Ton der Sprachführung **15**;
- testen Sie den Ton der „Navigation“, um die Lautstärke der Sprachführung **16** einzustellen.

„Routenoptionen“ 4



In dieser Einstellung können Sie die folgenden Routenoptionen aktivieren/deaktivieren:

- „Hauptstraßen vermeiden“;

- „Mautstraßen meiden“;
- „Fähren meiden“;
- „Der Energieeffizienz Vorrang einräumen“.

„Offline-Karten“ 5



Mit Offline-Karten können Sie Karten herunterladen und in Ihrem Multimediasystem speichern, so dass sie verwendet werden können, wenn Sie sich an einen Ort begeben, an dem die Internetverbindung langsam ist, Sie keinen Zugriff darauf haben oder keine Internetverbindung nutzen möchten.

Die Liste der Offline-Karten finden Sie unter **A**.

Um eine Offline-Karte zur „Benutzerdefinierten Auswahl“ hinzuzufügen, drücken Sie **17**.

Benutzerdefinierte Auswahl



Mit dieser Funktion können Sie einen Bereich auf der Karte auswählen, dessen Informationen heruntergeladen werden sollen.

Verschieben und zoomen Sie die Karte, um die Auswahl für den Download anzupassen.

EINSTELLUNG FÜR DAS NAVIGATIONSSYSTEM

„Vertraulichkeitszentrum“ 6



In diesem Menü können Sie die folgenden freizugebenden Daten konfigurieren:

- „Teilen Sie Fahrdaten mit Google“;
- „Offline-Karten“.

Um direkt auf die Standorteinstellungen des Fahrzeugs zuzugreifen, drücken Sie auf „Zugriff auf die Standorteinstellungen“ **18**.

„Teile die Fahrdaten mit Google“®

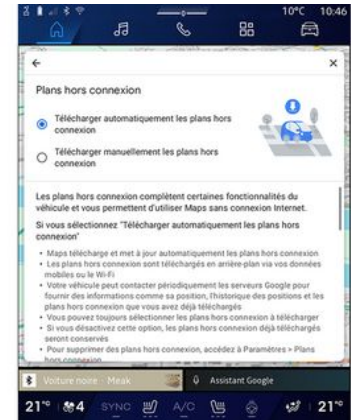


Ihre Fahr- und Standortdaten können mit Google® geteilt werden. Diese können verwendet werden, um die für Sie und andere Benutzer von Google® bereitgestellten Informationen zu verbessern, z. B. Navigation, Verkehrsbedingungen in Echtzeit, Verfügbarkeit von „Offline-Karten“ usw.

Teilen kann sein:

- „Deaktiviert“;
- nur „Während der detaillierten Navigation“ aktiviert;
- „Immer aktiviert“.

Optionen für „Offline-Karten“



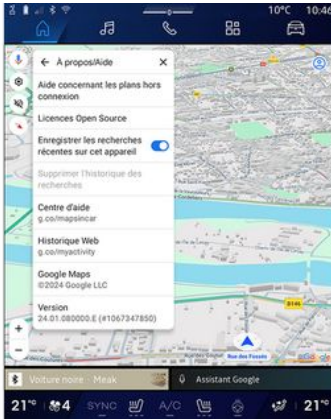
Sie können das Offline-Karten-Update wie folgt herunterladen:

- automatisch;
- oder
- manuell.

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie in den Details und Anweisungen, die auf dem Multimedia-Bildschirm angezeigt werden.

EINSTELLUNG FÜR DAS NAVIGATIONSSYSTEM

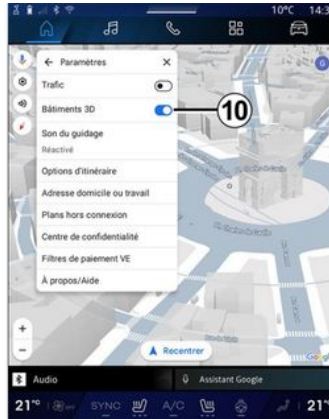
„Über/Hilfe“ 7



Von diesem Menü aus können Sie auf die Informationen zugreifen und die folgenden Elemente verwenden:

- „Hilfe für Offline-Karten“;
- „Open Source-Lizenz“;
- „Hilfe-Center“;
- „Web-Geschichte“;
- « Google Maps™ »;
- „Version“.
- ...

„3D-Gebäude“; 9

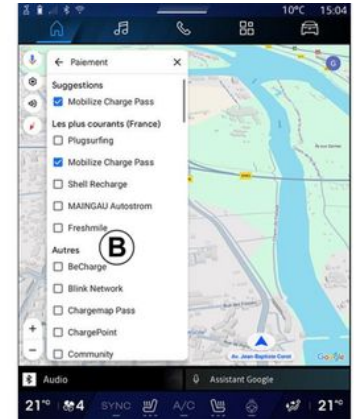


Sie können festlegen, dass Gebäude in 3D angezeigt werden, wenn die Kartendarstellung dies zulässt. Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Funktion drücken Sie auf **10**.

„Privat- oder Arbeitsadresse“ 11;

In diesem Menü können Sie Ihre Privat- und Arbeitsadresse einrichten.

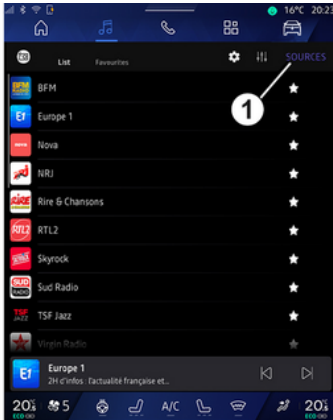
„EV-Zahlungsfilter“ 12 (Elektrofahrzeug)




In diesem Menü können Sie die Zahlungsoptionen für die Ladestationen für Elektrofahrzeuge auswählen, die Sie in der Liste **B** filtern möchten.

AUDIOQUELLEN

Vorwort



Aus der „Audio“ Welt  drücken Sie „Quellen“ **1**, um eine Audioquelle zu wählen.

Sie können die Audioquelle auch über das Bedienelement an der Lenksäule auswählen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Einführung in die Steuerelemente“ **→ 10**.

Audioquellen können je nach Ausstattungsniveau variieren.

Nur die verfügbaren und von der „Play Store™“-App heruntergeladenen Audioquellen erscheinen und

können auf dem Multimedia-Display ausgewählt werden.

„Audioquellen“-Bildschirm



- 2.** „Android Auto™“-Quelle
- 3.** „CarPlay™“-Quelle
- 4.** „Bluetooth® Audio“-Quelle.
- 5.** „App“-Quelle
- 6.** Den „Audioquellen“-Bildschirm verlassen.
- 7.** „USB“-Quelle (USB-Anschluss).
- 8.** „Radio“-Quelle
- 9.** „Podcasts“-Quelle
- 10.** „Google News“-Quelle

« Android Auto™ »

Verwenden Sie diese Quelle, um Musik von Ihrem Smartphone zu hören, sofern mit der „Android Auto™“-App ausgestattet, über Smartphone-Replikation. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten „Android Auto™, CarPlay™“ **→ 81** und „Musik“ **→ 60**.

« CarPlay™ »

Verwenden Sie diese Quelle, um Musik von Ihrem Smartphone zu hören, sofern mit „CarPlay™“-Dienst ausgestattet, über Smartphone-Replikation. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Android Auto™, CarPlay™“ **→ 81**.

„Bluetooth® Audio“

Diese Quelle kann verwendet werden, um die Musik auf Ihrem Smartphone über die Bluetooth®-Verbindung zu hören. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten „Musik“ **→ 60** und „Verbinden, Trennen eines Smartphones“ **→ 67**.

„App“

Verwenden Sie diese Quelle, um Musik über Streaming-Musik-Apps zu hören und auf Ihre Audio-Apps zuzugreifen, die über die „Play Store™“-

AUDIOQUELLEN

App heruntergeladen werden. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten „Musik“ → 60 und „Anwendungsverwaltung“ → 85.

« Radio »

Sie können diese Quelle verwenden, um Radio zu hören. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Radio“ → 55.

„USB“ (USB-Anschluss)

Verwenden Sie diese Quelle, um Musik von einem USB-Laufwerk zu hören. Weitergehende Informationen finden Sie im Abschnitt „Musik“ → 60.

Hinweis:

- Manche Formate werden vom System möglicherweise nicht erkannt.
- Der USB-Datenträger muss mit dem Dateisystem FAT32 oder NTFS formatiert sein. Die Kapazität muss mindestens 8 GB und höchstens 64 GB betragen.

« Podcasts »

Verwenden Sie diese Quelle, um „Podcasts“ zu hören.

« Google News »

Verwenden Sie diese Quelle, um „Google News“ zu hören.

RADIO HÖREN



Vorwort



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Sie können einen gespeicherten Sender auswählen; hierzu je nach gewähltem Modus mit der Taste an der Lenksäule durch die Liste der Radiosender blättern. Weitere Informationen zu den Bedienelementen der Lenksäule finden Sie im Abschnitt „Einführung in die Bedienelemente“ → 10.

Drücken Sie in der Systemwelt „Audio“  die Schaltfläche **3**, um die Quelle „Radio“ auszuwählen. Sie können die Quelle „Radio“ auch über die Systemwelt „Apps“  aufrufen. Über das Bedienelement der Lenksäule können Sie Audioquellen aus-

wählen, durch Sender navigieren und den Auswahlmodus („Liste“, „Favoriten“) ändern. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Beschreibung der Bedienelemente“. → 10.

„Radio“-Bildschirm



- A.** „Liste“-Modus Registerkarte.
- B.** „Favoriten“-Modus Registerkarte.
- C.** Liste der verfügbaren Sender.
- D.** Wiedergabebereich für den aktuell gespielten Radiosender und Zugriff auf die Vollbildanzeige. Drücken Sie auf diesen Bereich, um den aktu-

ell wiedergegebenen Titel im Vollbildmodus anzuzeigen.



- 1.** Zugriff auf die Welt „Audio“ .
- 2.** Zugriff auf die Systemwelt „Apps“ .
- 3.** Zugriff auf das Audio „Quellen“.
- 4.** Zugriff auf „Audio-Einstellungen“.
- 5.** Zugriff auf „Radio-Einstellungen“.
- 6.** Aktuell gehörter Radiosender.
- 7.** Einen Sender speichern in „Favoriten“.
- 8.** Radio/Wiedergabe des aktuellen Senders stoppen.
- 9.** Zum nächsten Sender wechseln.

RADIO HÖREN

- 10. Zum letzten Sender wechseln.
- 11. Der Name des aktuellen Senders und dessen Frequenz. Textinformationen (Radiologo, Sänger, Lied usw.).

12. Art des angehörten „Quellen“.

Hinweis: Manche Informationen stehen nur bei bestimmten Sendern zur Verfügung.

Vollbildanzeige E



Drücken Sie auf diesen Bereich, um das aktuell gespielte Radioprogramm im Bereich D im Vollbild-Abspielmodus anzuzeigen.

Um die Vollbildanzeige E zu minimieren, drücken Sie 13.

Bei stehendem Fahrzeug kann die „automatische Bildlauffunktion“ aktiviert werden, indem das Logo des aktuell wiedergegebenen Radiosenders gedrückt wird, sofern der aktuelle Sender DAB dies zulässt.

Frequenzband auswählen

Drücken Sie auf die Taste 5, um die folgenden Wellenbereiche einzustellen.

- « FM »:
 - « Alternative Frequenz (AF) »;
 - « Region ».
- „DAB“ (terrestrisches Digitalradio):
 - « Umschalten von (DAB ↔ FM) »;
 - „Automatisch scrollende Bilder“.

Radioprogramm

Je nachdem, welcher Sender gehört wird, können Sie eine detaillierte Ansicht der aktuell gespielten Sendungen und derjenigen der nächsten 24 Stunden sehen.

Drücken Sie auf die Taste 15, um die Liste dieser Programme anzuzeigen.

Hinweis: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Sender je nach Sender in der DAB-Version verfügbar ist.

Sendersuche

Sie können in der Liste in alphabetischer Reihenfolge nach Radiosendern im aktuellen Radioband suchen: Wechseln Sie vor oder zurück zum nächsten Sender, indem Sie die Tasten 14 drücken.

Einen Radiosender zu/von „Favoriten“ hinzufügen/entfernen

Im Vollbildmodus oder im Modus „Liste“ die Schaltfläche 7 drücken, um den aktuellen Sender zu „Favoriten“ hinzuzufügen oder zu entfernen.

Modus „Liste“ A



RADIO HÖREN

In diesem Modus können Sie die vom Multimediasystem erfassten und alphabetisch aufgelisteten Sender suchen und anzeigen.

Wischen Sie schnell über die Liste **C**, um alle Sender aufzulisten.

Wählen Sie einen Radiosender aus der Liste aus, um ihn direkt zu hören.

Der aktuell gespielte Radiosender wird im Mini-Player **D** angezeigt.

Drücken Sie auf diesen Bereich, um das aktuelle Radio im Vollbildmodus anzuzeigen.

Wenn die Radiosender des Bandes „FM“ nicht das System RDS verwenden oder wenn sich das Fahrzeug in einem Gebiet mit schlechtem Radioempfang befindet, wird der Sendername nicht auf dem Bildschirm angezeigt, sondern nur die Frequenz.

Hinweis: Manche Informationen stehen nur bei bestimmten Sendern zur Verfügung.

„Favoriten“ Modus **B**

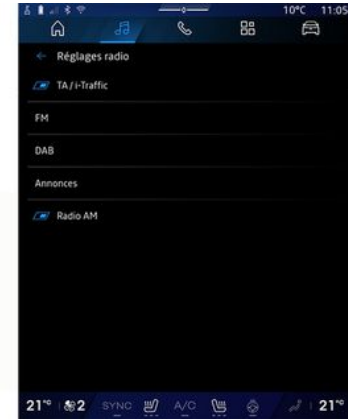


In diesem Modus können Sie die zuvor gespeicherten Radiosender abrufen.

Wählen Sie einen Radiosender aus der Liste aus, um ihn direkt zu hören.

Der aktuell gespielte Radiosender wird im Mini-Player **D** angezeigt.

Menü „Radio-Einstellungen“ **5**



Über das Menü „Radio-Einstellungen“ **5** können Sie auf die folgenden Funkfunktionseinstellungen zugreifen:

- „TA/I-Traffic (je nach Ausstattung)“;
- « FM »;
- „DAB“ (je nach Ausstattung).
- „i-Mitteilung“ (je nach Ausstattung und Land).

„TA/I-Traffic“ (Verkehrsinformationen)

(je nach Ausstattung)

Ist diese Funktion aktiviert, ermöglicht das Audiosystem, je nach Land,

RADIO HÖREN

die automatische Wiedergabe von Informationsmeldungen, sofern diese von entsprechenden FM und DAB Radiosendern ausgestrahlt werden.

Sie müssen dann die Frequenz des Senders auswählen, der Verkehrsinformationen sendet. Wird eine andere Quelle wiedergegeben (USB, Bluetooth®), wird deren Wiedergabe beim Empfang von Verkehrsinformationen automatisch unterbrochen.

« FM »

Über die Einstellungen können Sie die folgenden Elemente aktivieren und deaktivieren:

- « Alternative Frequenz (AF) »;
- « Region ».

« Alternative Frequenz (AF) »

Die Frequenz eines „FM“ Radiosenders kann sich abhängig von der geografischen Zone ändern.

Aktivieren Sie die Funktion „Alternative Frequenz (AF)“, um weiterhin denselben Radiosender zu hören, während Sie das geografische Gebiet wechseln.

Das Audiosystem folgt den Frequenzänderungen automatisch und ohne Unterbrechungen.

Hinweis: Diese Funktion kann nicht bei allen Sendern genutzt werden.

Schlechter Empfang kann zu einem ungewollten und störenden Wechsel der Frequenz führen. Deaktivieren Sie in diesem Fall den automatischen Frequenzwechsel.

« Region »

Wenn der Modus „Region“ aktiviert ist und sich die Empfangsqualität verschlechtert, schaltet das Radio auf eine neue Frequenz um, auf der der zuvor gehörte Sender möglicherweise besser empfangen wird.

Hinweis:

- Es ist möglich, dass Radiosender im selben Gebiet verschiedene Programme ausstrahlen oder unterschiedliche Programmnamen verwenden;
- Manche Radiostationen senden auf regionalen Frequenzen. In diesem Fall:
 - Wenn „Region“ aktiviert ist: Das System wechselt nicht zum Sender für die neue Region, sondern normal zwischen den Sendern der ursprünglichen Region.
 - Wenn „Region“ deaktiviert ist: Das System wechselt zum Sender für die neue Region, auch wenn das gesendete Programm ein anderes ist.

« DAB »

(je nach Ausstattung)

Über die Einstellungen können Sie die folgenden Elemente aktivieren und deaktivieren:

- « Umschalten von (DAB ↔ FM) »;
- „Automatisch scrollende Bilder“ (je nach Ausstattung).

« Umschalten von (DAB ↔ FM) »

Wenn diese Funktion aktiviert ist, schaltet das Radiosystem bei schlechtem Empfang des aktuell gespielten Senders DAB automatisch auf einen gleichwertigen Sender FM um (sofern verfügbar).

Das Audiosystem kehrt automatisch zum digitalen Sender DAB zurück, sobald Empfang vorhanden ist.

Hinweis: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn der Sender sowohl auf FM wie auf DAB sendet.

„Automatisches Scrollen von Bildern“

Wenn diese Funktion aktiviert ist und der aktuelle Sender DAB dies zulässt, wird eine Bild-Diashow im Vollbild-Wiedergabemodus über den Bildschirm gescrollt.

Hinweis: Diese Funktion ist nur bei stehendem Fahrzeug durch Drücken auf das Logo des wiedergegebenen Radiosenders verfügbar.

RADIO HÖREN

« i-Mitteilung »

(je nach Ausstattung und Land)

Wenn diese Funktion aktiviert ist, ist es möglich, automatisch Nachrichten zu hören, sobald diese von bestimmten „DAB“ Radiosendern gesendet werden.

Wenn Sie dann eine andere Wiedergabe-Quelle wählen, wird die Wiedergabe der anderen Quelle durch die Ausstrahlung des Programmtyps unterbrochen.

In den Einstellungen können Sie Ansagen aus den folgenden Themenbereichen aktivieren/deaktivieren:

- „Notfall“;
- „Vorfall“;
- „Wetter“;
- „Nachrichten“;
- „Ereignis“;
- „Sport“;
- „Sonstiges“.

« Audio-Einstellungen » 4

Über das Symbol **4** können Sie die Audioeinstellungen vornehmen.

Weitergehende Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie im Abschnitt zu „Audio-Einstellungen“ ➔ **63**.

MUSIK

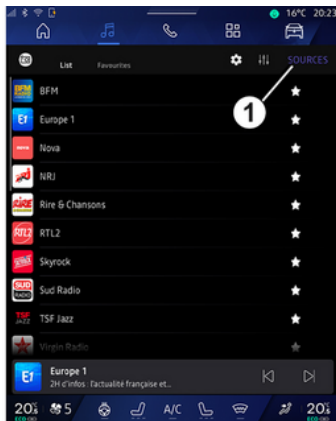
Vorwort




Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Über die Taste an der Lenksäulensteuerung können Sie die Audioquelle wechseln.



In der „Audio“-Welt,  „Quellen“ **1** drücken, um die Musikquelle auszuwählen, die Sie anhören möchten.

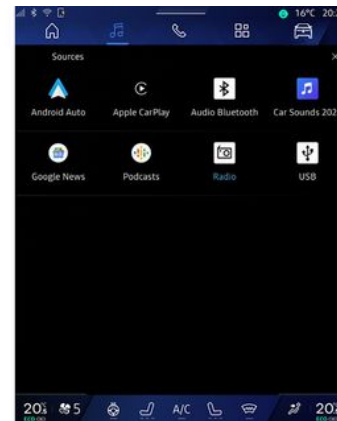
Mit dem Bedienelement an der Lenksäule die gewünschte Audioquelle auswählen und die Musiktitel und -ordner durchsuchen. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Beschreibung der Bedienelemente“. **→ 10.**

Die Musikquellen können je nach Gerätepegel variieren. Nur die verfügbaren Quellen werden im Multimedia-Display angezeigt und können dort ausgewählt werden.

Hinweis:

- Je nach verwendeter Audio-Streaming-Anwendung können sich Anzeige und Bedienelemente ändern.
- Manche Formate werden vom System möglicherweise nicht erkannt.
- Der USB-Datenträger muss mit dem Dateisystem FAT32 oder NTFS formatiert sein. Die Kapazität muss mindestens 8 GB und höchstens 64 GB betragen.

Menü „Quellen“ 1



Über das Menü „Quellen“ **1** können Sie Musik aus den verschiedenen verfügbaren Quellen auswählen.

Wählen Sie eine an das Multimedia-System angeschlossene Eingangsquelle aus der folgenden Liste aus:

- « Radio »;
- „USB“ (USB-Anschluss)
- „Bluetooth® Audio“;
- « Podcasts »;
- « CarPlay™ »;
- « Android Auto™ »;
- Audio-Streaming-App;
- ...

Die Musikquellen können je nach Gerätepegel variieren.

MUSIK

Hinweis: Andere Medienquellen können über „Play Store™“ installiert werden und werden in der Liste der verfügbaren Quellen angezeigt. Weitere Informationen zur Installation von Anwendungen finden Sie im Abschnitt „Anwendungen verwalten“ → 85.

Wiedergabemodus



A. Informationen zum aktuell wiedergegebenen Audiotitel (Songtitel, Name des Interpreten, Albumtitel und Bild des Covers, falls von der Quelle übertragen).

2. Zugriff auf die „Audio“-Welt 

3. Auf die aktuelle Wiedergabeliste zugreifen;

4. Dauer und Länge des wiedergegebenen Audiotitels.

5. Die einmalige Wiederholung oder die kontinuierliche Wiederholung des Audiotitels aktivieren/deaktivieren.

6. Wiedergabe des nächsten Audio-tracks.

7. Pause/Fortsetzen der Audiowiedergabe

8. Kurzes Drücken: Rücksprung zum Anfang des aktuellen Audiotitels.

Erneut kurz drücken (innerhalb von 3 Sekunden nach dem ersten kurzen Drücken): Die vorhergehende Audiospur erneut abspielen.

9. Aktivieren/Deaktivieren der Zufallswiedergabe von Audiotiteln

10. Fortschrittsbalken des aktuell wiedergegebenen Audiotitels

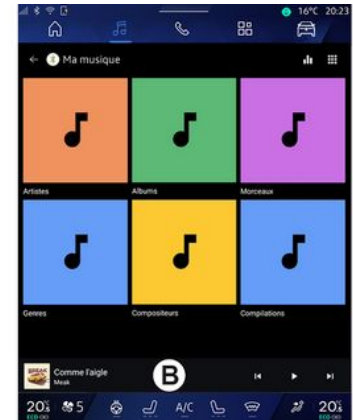
11. Rückkehr in den Listenmodus mit Mini-Player.

Hinweis:

- Sie können wählen, ob die Musikwiedergabe im Vollbildmodus **A** oder im Mini-Player **B** angezeigt werden soll;
- je nach Telefon und Musikstreaming-Anwendung sind bestimmte

Funktionen möglicherweise nicht verfügbar.

„Bluetooth®“, „USB“ und Audio-Streaming-App



Über die Audioquelle „Bluetooth®“ oder „USB“ Audioquelle oder die Musik-Streaming-Anwendung können Sie Wiedergabelisten nach Kategorien abrufen:

- « Künstler »;
- « Alben »;
- « Lieder »;
- « Playlists »;
- ...

Der aktuell wiedergegebene Titel wird im Mini-Player **B** angezeigt. Drücken Sie auf diesen Bereich, um den

MUSIK

aktuell wiedergegebenen Titel im Wiedergabemodus **A** anzuzeigen.

„Suche“

(Abhängig von der Art des „Quellen“)

3



Durch Drücken des Symbols „Suchen“ **12** (je nach Art von „Quellen“ geben Sie in der Welt „Audio“



ein und suchen Sie:

- einen Tracktitel;
- ein Album;
- einen Künstler;
- eine Wiedergabeliste;
- ...

Geben Sie den Namen über die Tastatur ein.

Sobald Sie die ersten Buchstaben eingeben, schlägt das Multimedia-System zugehörige Namen vor.

Wählen Sie den Namen aus der Liste der Vorschläge aus.

„Audio-Einstellungen“ **13**

Über das Symbol **13** können Sie die Audioeinstellungen vornehmen.

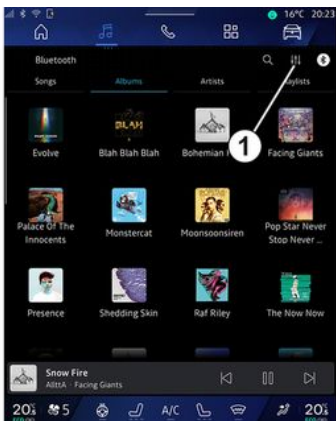
Weitergehende Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie im Abschnitt zu „Audio-Einstellungen“ ➔ **63**.

AUDIO-PARAMETRIERUNG

Vorwort



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Über das Symbol **1** können Sie die folgenden Audioeinstellungen vornehmen:

- « Ambiente »;
- « Ton ».

« Ambiente »

(je nach Ausstattung)



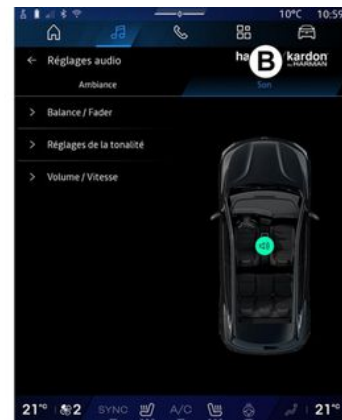
Auf der Registerkarte **A** können Sie einen der folgenden vordefinierten Musik-Equalizer auswählen:

- « Studio »;
- « Concert »;
- « Podcast »;
- « Immersion »;
- « Club »;
- ...

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Musik-Equalizern hängt von der Ausstattung ab.

« Ton »

(je nach Ausstattung)



Auf der Registerkarte **B** können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- « Balance / Fader »;
- « Klangsteuerung »;
- « Lautstärkeanhebung »;
- « Lautstärke normalisieren ».

AUDIO-PARAMETRIERUNG

« Balance / Fader »



Diese Funktion ermöglicht das Einstellen der Klangverteilung. Drücken Sie auf „Zentriert“ oder auf „Vorne“, um die Klangverteilung für alle Insassen des Fahrzeugs oder für den Komfort der Fahrgäste im Fond zu optimieren (der Ton wird hinten ausgeschaltet und die Lautstärke vorn im Fahrzeug leiser gestellt).

Wenn Sie auf das Display tippen oder wenn der Modus „Manuell“ ausgewählt ist, können Sie die Einstellungen durch Verschieben des Ziels 2 ändern.

« Klangsteuerung »

Diese Funktion kann verwendet werden, um den Equalizer zu nutzen:

- „Bass Boost“ aktivieren/deaktivieren;
- « Bässe »;
- « Mitten »;
- « Höhen »;
- ...

« Lautstärkeanhebung »

Diese Funktion kann genutzt werden, um die Lautstärke automatisch an die Fahrzeuggeschwindigkeit anzupassen. Drücken Sie „Lautstärkeanhebung“ und stellen Sie dann die Empfindlichkeit ein oder deaktivieren Sie sie, indem Sie direkt auf den Pegelbalken „Lautstärkeanhebung“ drücken.

« Lautstärke normalisieren »

Diese Funktion kann verwendet werden, um eine konstante Lautstärke beim Wechsel von einer Audioquelle zur anderen beizubehalten.

„harman kardon“-Audiosystem

Wenn das Fahrzeug mit dem „harman kardon“-Audiosystem ausgestattet ist, können Sie auf zusätzliche Einstellungen zugreifen:

- „Subwoofer“ aktivieren/deaktivieren und Verstärkung einstellen;
- Zusätzlicher Musik-Equalizer;
- ...

Der Modus „Subwoofer“ optimiert Klangelemente, um ein intensives Audioerlebnis im Fahrzeug zu schaffen.

KOPPELN UND VERBINDEN EINES TELEFONS

Zuweisung und Aufhebung der Zuweisung eines Telefons








Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.


Vorwort

Diese Funktion ermöglicht das Kopplern des Telefons mit dem Multimediasystem.

Sie können das Menü „Neues Gerät koppeln“ aufrufen von:

- der „Telefon“-Welt ; drücken Sie dann auf „Verbinden mit Bluetooth®“ (wenn das Smartphone nicht bereits gekoppelt ist);
- die „Apps“-Welt , dann „Geräte-Manager“;
- die „Fahrzeug“-Welt , „Einstellungen“, dann „Bluetooth®“;
- der „Telefon“-Welt  das Einstellungssymbol „“ und dann „Geräte-Manager“ (wenn bereits ein Telefon gekoppelt ist);

- der „Audio“-Welt ; drücken Sie dann auf „Verbinden mit Bluetooth®“ (wenn das Smartphone nicht bereits gekoppelt ist);
- im Benachrichtigungszentrum das

Symbol  „Einstellungen“, dann „Bluetooth®“.

Hinweis: Wenn kein Telefon an das Multimediasystem angeschlossen ist, sind einige Menüs deaktiviert und das System bietet an, ein Telefon anzuschließen.

Nach dem Koppeln des Telefons kann das Multimediasystem auf die Telefonfunktionen zugreifen. Es werden keine Kopien Ihrer Kontakte oder persönlichen Daten im Multimediasystem gespeichert.

Damit das Multimediasystem Telefone mit „dual SIM“ verwalten kann, konfigurieren Sie Ihr Telefon so, dass es eine standardmäßige SIM verwendet. Bitte sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Telefons nach.

Hinweis:

- vergewissern Sie sich vor der Kopplung, dass die Funktion Bluetooth® Ihres Smartphones aktiviert ist und setzen Sie den Status auf „sichtbar“;

- das Fahrzeug muss stillstehen, damit ein Smartphone gekoppelt werden kann.



Eine Liste kompatibler Telefone finden Sie unter <https://renault-connect.renault.com>.

Ein Telefon verbinden

Um die Freisprechanlage zu verwenden, koppeln Sie Ihr Smartphone Bluetooth® mit dem Multimediasystem.

Weitere Informationen zur Aktivierung des „Sichtbarkeits“-Status des Telefons entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung für das Telefon.

Eventuell erfragt das Telefon die Erlaubnis, Ihre Kontakte, Anruflisten, Nachrichten usw. teilen zu dürfen. Erteilen Sie die Erlaubnis, wenn Sie über das Multimediasystem auf diese Informationen zugreifen möchten.

- Aus der „Telefon“ Welt , dann „Verbinden mit Bluetooth®“ oder aus der „Apps“ Welt , dann „Geräte-Manager“.

KOPPELN UND VERBINDEN EINES TELEFONS

te-Manager“ auf Ihrem Multimedia-system:

- auf dem Bildschirm wird eine Nachricht angezeigt, die Ihnen anbietet, ein Smartphone zu koppeln;
- drücken Sie auf „Neues Gerät koppeln“. Das Multimediasystem sucht nach sichtbaren Telefonen mit eingeschaltetem Bluetooth®;
- wählen Sie Ihr Telefon aus der Vorschlagsliste oder wählen Sie das Multimediasystem Ihres Telefons.

Auf dem Bildschirm des Multimediasystems sowie auf dem Telefon erscheint eine Meldung, die Sie auffordert, die Kopplungsanfrage anzunehmen, wenn der vorgeschlagene Code zwischen Telefon und Multimediasystem identisch ist.

Sobald Ihr Smartphone mit dem Multimediasystem gekoppelt ist, können Sie über „Geräte-Manager“ die Dienste auswählen, die Sie nutzen möchten. Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“ ➔ 67.

Hinweis: Das Telefon ist mit dem beim Koppeln verwendeten Profil verknüpft. Das Telefon ist möglicherweise in anderen Benutzerprofilen nicht verfügbar.


Ein neues Telefon zuweisen



Über die Anwendung „Geräte-Manager“ können Sie ein neues Smartphone mit dem Multimediasystem koppeln:

- drücken Sie auf das Symbol 1 „Neues Gerät koppeln“;
- wählen Sie Ihr neues Smartphone aus der Vorschlagsliste aus und schließen Sie dann den Kopplungsvorgang ab.

Das Hinzufügen eines neuen Telefons ist auch möglich in der „Fahr-

zeug“-Welt  „Einstellungen“, „Bluetooth“, „Neues Gerät koppeln“, anschließend wählen Sie Ihr neues Telefon aus der Liste der Vor-

schläge aus und schließen den Kopplungsvorgang ab.

Ihr neues Smartphone ist nun mit dem Multimediasystem gekoppelt.

Sie können bis zu sechs Telefone gleichzeitig koppeln (Telefone, die nur über die kabelgebundene Replikation Android Auto™ oder Car-Play™ verwendet werden, erscheinen zusätzlich auf der „Geräte-Manager“). Es wird auch empfohlen, das Telefon Ihrer Wahl manuell zu entkoppeln, bevor Sie ein neues Telefon koppeln. Andernfalls wird das Gerät durch das „Geräte-Manager“ automatisch durch das früheste Verwendungsdatum ersetzt.

Die Zuweisung eines Telefons aufheben

Über das Menü „Geräte-Manager“ können Sie die Kopplung des Smartphones mit dem Multimediasystem aufheben:

- drücken Sie auf das Symbol 2 neben dem Smartphone, um die Kopplung aufzuheben;
- drücken Sie „Ja“, um zu bestätigen

KOPPELN UND VERBINDEN EINES TELEFONS

Ein Telefon verbinden oder trennen



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Bestimmte Funktionen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.

Verbinden eines Telefons

Um ein Telefon zu verbinden, muss es zuvor gekoppelt werden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“ ➔ 65.

Hinweis: Wenn kein Smartphone an das Multimediасystem angeschlossen ist, werden einige Menüs deaktiviert.

Nach dem Verbinden des Telefons kann das Multimediасystem auf die Telefonfunktionen zugreifen. Es werden keine Kopien Ihrer Kontakte oder persönlichen Daten im Multimediасystem gespeichert.

Damit das Multimediасystem Telefone mit „dual SIM“ verwalten kann, konfigurieren Sie Ihr Telefon so, dass es eine standardmäßige SIM verwendet. Bitte sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Telefons nach.

Automatische Verbindung

Sobald gestartet wird, sucht das Multimediасystem nach gekoppelten Telefonen mit aktiviertem Bluetooth® in der Nähe (bis zu 10 Meter Entfernung). Das System zeigt automatisch die Daten des verbundenen Smartphones an (Telefonbuch, Musik usw.).



Hinweis: Wenn Ihr Smartphone automatisch mit dem Multimediасystem verbunden wird, wird die Anzeige von Daten (Telefonbuch, SMS, Kontakte usw.) nur aktiviert, wenn Sie zuvor die Zustimmung zur Datenfreigabe beim Koppeln Ihres Smartphones mit dem Multimediасystem erteilt haben. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Zuweisen und Aufheben der Zuweisung eines Telefons“ ➔ 65.



Eine Liste kompatibler Telefone finden Sie unter <https://renault-connect.renault.com>.

Manuelle Verbindung

Sie können Ihr Smartphone manuell mit dem Multimediасystem verbinden/von ihm trennen, indem Sie das Menü „Bluetooth®“ verwenden, auf das Sie zugreifen können über:

- die „Fahrzeug“-Welt , „Einstellungen“ und dann „Bluetooth®“;
- das Benachrichtigungszentrum, „Einstellungen“ , dann „Bluetooth®“.

Wählen Sie im Menü „Bluetooth®“ die Option „Gekoppelte Geräte“, um eine Liste der gekoppelten Smartphones anzuzeigen.

Wählen Sie die Dienste und das Telefon, die Sie verbinden möchten, und stellen Sie sicher, dass Bluetooth® aktiviert ist.

Hinweis: Wird das Telefon während eines laufenden Gesprächs verbunden, wird der Ton automatisch auf die Lautsprecher des Fahrzeugs umgeschaltet.

KOPPELN UND VERBINDEN EINES TELEFONS

Service­daten verwalten



Um direkt über das Multimediasystem auf Ihr Telefonbuch, Ihre Musik und Ihre Internetverbindung zugreifen zu können, müssen Sie die Freigabe von Dienst­daten über die „Profile“ Ihrer „Gekoppelten Geräte“ genehmigen, die im Menü „Bluetooth®“ verfügbar sind. Drücken Sie auf den Namen des „Gekoppelten Geräts“ und aktivieren/deaktivieren Sie dann die Dienste, die Sie verwenden möchten:

- „Telefonanrufe“: Anrufe tätigen und empfangen;
- „Multimedia“: Zugriff auf Ihre Musik;

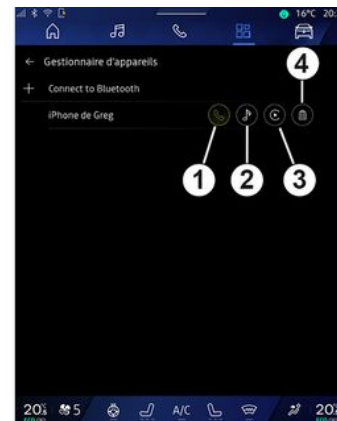
- „Internetzugang“: Zugriff auf die gemeinsame Nutzung der Internetverbindung über Bluetooth® (siehe Abschnitt „System­einstellungen“ → 130);
- „SMS“: senden und empfangen von SMS;
- „Kontaktfreigabe“: Zugriff auf das Telefonbuch und die Anrufliste;
- ...

Hinweis: Wenn der Dienst hervorgehoben ist, bedeutet dies, dass er aktiviert ist.



Wenn Sie den Dienst „Internetzugang“ verwenden, können Sie zur Beschleunigung der Datenübertragung auch die Internetverbindung Ihres Smartphones über „Zugangspunkt und Verbindungsfreigabe“ WIFI nutzen (vorbehaltlich der Gebühren und Einschränkungen Ihres Mobilfunkbetreibers).


« Geräte-Manager »



Der Gerätemanager wird verwendet, um vernetzte Telefondienste zu verwalten. Verwenden Sie am besten die App „Geräte-Manager“



, um diese Dienste zu verwalten.

Wählen Sie in der Welt „Apps“ , dann „Geräte-Manager“ Ihr Smartphone aus der Liste und bestimmen Sie die Telefonfunktionen, die Sie aktivieren/deaktivieren möchten:

- « Telefon » 1 ;
- „Musik“ 2 ,
- Smartphone-Replikationsanwendung 3 ;

KOPPELN UND VERBINDEN EINES TELEFONS

– die Kopplung des Smartphones **4** aufheben.

Hinweis:

– Wenn das Dienstsymbol hervorgehoben ist, bedeutet dies, dass er aktiviert ist;
– Bei einigen Telefonen kann die automatische Datenübertragung zugelassen sein.

Sie können auch auf „Geräte-Manager“ über das Symbol „Geräte-Manager“ zugreifen, das im Widget „Telefon“ in der Themenwelt „Startseite“


 verfügbar ist.

Ändern eines verbundenen Telefons

Wählen Sie aus „Geräte-Manager“ die Dienste aus, um eine Verbindung zu einem anderen Smartphone herzustellen, das bereits gekoppelt und in der Geräteliste vorhanden ist.

Hinweis: Um das verbundene Telefon wechseln zu können, müssen Sie zuvor mehr als ein Telefon gekoppelt haben.

Telefon abmelden

Greifen Sie in der Welt „Apps“  auf „Geräte-Manager“ zu und tippen Sie dann auf das hervorgehobene

Dienstsymbol des Telefons, das Sie trennen möchten:

- « Telefon » **1**;
- „Musik“ **2**,
- Smartphone-Replikationsanwendung **3**,


Sie können die Verbindung zum Telefon auch über das Menü „Bluetooth®“ trennen: den Eintrag „Gekoppelte Geräte“ wählen und auf „Trennen“ drücken.

Hinweis: Wenn die Telefonverbindung während eines Gesprächs getrennt wird, wird das Gespräch automatisch auf das Telefon gelegt.

ANRUFVERWALTUNG

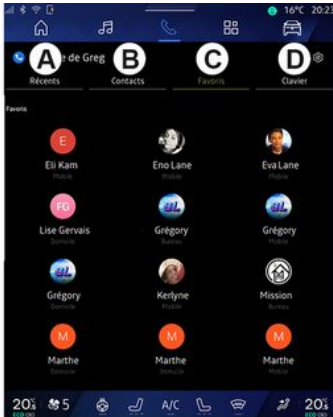
Telefonanruf

Die Welt „Telefon“

In der „Telefon“-Welt .

Hinweis: Um einen Anruf tätigen zu können, muss Ihr Telefon mit dem Multimediasystem verbunden sein. Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“ → 67.

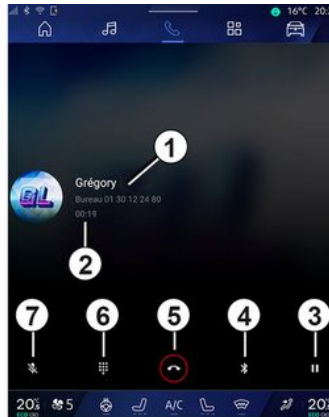
Anrufen



Sie können einen Anruf einleiten, indem Sie eine der folgenden Möglichkeiten auswählen:

- eine Nummer aus dem Anrufprotokoll, indem Sie auf die Registerkarte „Letzte Anrufe“ **A** zugreifen;
- einen Kontakt im Telefonbuch aus dem Menü „Kontakte“ **B**;
- einen Kontakt in den Favoriten aus dem „Favoriten“ Menü **C**;
- die Schaltflächen des Ziffernblocks aus dem „Tastatur“ Menü **D**.

Bildschirm „Aktive Verbindung“



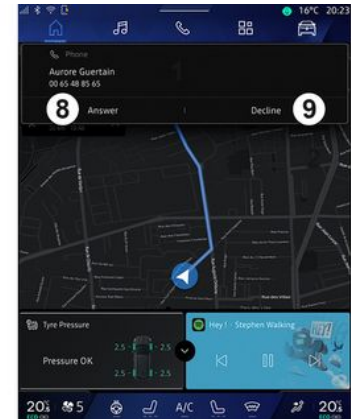
1. Name und Telefonnummer des Kontakts.
2. Dauer des aktuellen Anrufs.
3. Aktuelles Gespräch halten.
4. Übergeben Sie den Anruf an das Smartphone.

5. Legen Sie auf.

6. Zugriff auf das Tastenfeld zum Wählen einer Nummer.

7. Deaktivieren/aktivieren Sie das Mikrofon.

Annehmen eines Anrufs



ANRUFVERWALTUNG



Bei Eingang eines Anrufs erscheint die entsprechende Anzeige auf dem Display mit den folgenden Informationen:

- Name des Gesprächspartners (falls die Nummer in der Liste der Favoritennummern oder im Telefonbuch vorhanden ist);
- Nummer des Anrufers (wenn die Nummer in Ihrem Telefonbuch nicht vorhanden ist)
- „Privatanruf“ (falls die Nummer nicht angezeigt werden kann).

„Annehmen“

Um einen Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie auf dem Bildschirm des Multimediasystems auf das Bedien-

element **10** am Lenkrad oder auf die Schaltfläche „Antworten“ **8**.

„Abweisen“ eines Anrufs

Um einen eingehenden Anruf abzulehnen, drücken Sie zweimal auf das Bedienelement **10** am Lenkrad oder drücken Sie auf die Schaltfläche „Ablehnen“ **9** auf dem Bildschirm des Multimediasystems.

Die Person, die Sie anruft, wird dann zur Mailbox weitergeleitet.

Während eines Anrufs



Während des Gesprächs können Sie:

- Zum Einstellen der Lautstärke verwenden Sie die Tasten am Lenkrad

oder die Lautstärke-Tasten im Multimedia-Display.

- Zum Beenden eines Gesprächs drücken Sie auf „Gespräch beenden“ **5** oder die Taste **10** am Lenkrad.

- Um ein Gespräch zu halten, drücken Sie die Taste **3**. Um das Gespräch fortzusetzen, drücken Sie erneut die Schaltfläche **3**.

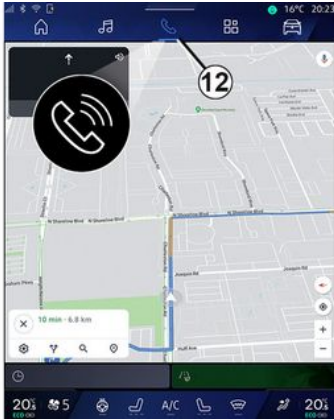
- den Anruf an das angeschlossene Smartphone weiterleiten, indem Sie die Schaltfläche **4** „Übergabe an Smartphone“ drücken;

- Durch Drücken der Taste **11** können Sie ein zweites Gespräch annehmen und zwischen den Gesprächen wechseln.

Hinweis:

- sobald Sie den zweiten eingehenden Anruf annehmen, wird der erste Anruf automatisch in die Warteschleife gelegt;
- während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Anruf empfangen, aber keinen zweiten Anruf tätigen;
- Zugriff auf das digitale Tastenfeld durch Drücken der Schaltfläche „Tastatur“ **6**;
- deaktivieren/aktivieren Sie Ihr Mikrofon durch Drücken der Schaltfläche „Mute“ **7**.

ANRUFVERWALTUNG



Während eines Anrufs können Sie die Welt ändern, ohne den laufenden Anruf zu beenden.

Um zur „Telefon“-Welt  zurückzukehren, drücken Sie **12**.

Anruf beenden

Um das laufende Gespräch zu beenden, legen Sie auf, indem Sie das Bedienelement **10** am Lenkrad oder die Schaltfläche „Anruf beenden“ **5** auf dem Bildschirm des Multimediasystems drücken.

Telefonbuch




Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Bestimmte Funktionen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.

Menü „Kontaktverzeichnis“



Aus der „Telefon“ Welt  heraus drücken Sie die Registerkarte „Kontakte“ **B**, um Ihr Adressbuch über Ihr Multimediasystem zu öffnen.

Damit das Multimediasystem Smartphones verwalten kann, die mit dem „dual SIM“ ausgestattet sind, konfigurieren Sie Ihr Smartphone so, dass das Multimediasystem auf das richtige Telefonbuch des Smartphones zugreifen kann.

1. Telefon verbunden.
2. Suche nach einem Kontaktnamen oder einer Telefonnummer.
3. Detaillierte Kontaktinformationen.
4. Kontaktverzeichnis des verbundenen Telefons.

Telefonbuch des Telefons herunterladen

Beim Verbinden eines Telefons werden die Kontakte bei aktiver Freisprechanlage standardmäßig automatisch synchronisiert. Weitere Informationen finden Sie unter „Anschließen und Trennen eines Telefons“ ➔ **67**.


Hinweis: Um über das Multimediasystem auf das Telefonbuch zuzugreifen, muss das Teilen der Daten auf Ihrem Telefon zugelassen sein.

ANRUFVERWALTUNG

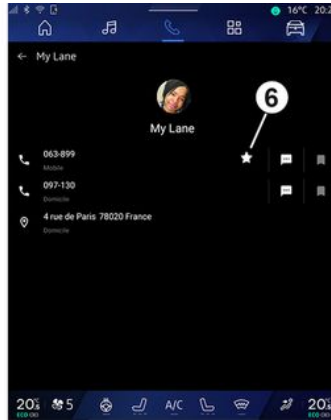
Siehe Kapitel „Zuweisung und Aufhebung der Zuweisung eines Telefons“ → 65 sowie die Bedienungsanleitung Ihres Telefons.

Kontakte „Favoriten“



Drücken Sie auf der „Telefon“-Welt  auf die Registerkarte „Favoriten“ **C**, um auf die in der Favoritenliste des Telefons gespeicherten Kontakte zuzugreifen oder sie manuell aus der Liste „Kontakte“ des Multimedia-systems zu übernehmen.

Hinzufügen eines „Favoriten“ Kontakts



Drücken Sie „Favorit hinzufügen“ **5**, um einen Kontakt in die „Favoriten“ Liste hinzuzufügen, und folgen Sie dann den Anweisungen, die auf dem Multimedia-Bildschirm angezeigt werden.

Sie können auch eine Lieblingsnummer für den Kontakt hinzufügen, indem Sie den Stern **6** auswählen.

Suche nach Kontakten

Sie können nach einem Kontakt suchen, indem Sie dessen Namen oder Telefonnummer eingeben.


Tippen Sie auf die Lupe **2**. Geben Sie über das auf dem Bildschirm erscheinende digitale Tastenfeld einige Zahlen oder Buchstaben des gewünschten Kontakts ein. Das Telefonbuch zeigt die Liste der Kontakte an, die mit dem ersten eingegebenen Buchstaben beginnen.

Vertraulichkeit

Es werden keine Kopien Ihrer Kontakte oder persönlichen Daten im Multimedia-system gespeichert. Aus Gründen der Vertraulichkeit ist jedes übertragene Verzeichnis nur sichtbar, wenn das entsprechende Telefon verbunden ist.

Anrufliste

Zugriff auf den Verlauf „Letzte Anrufe“

Aus der „Telefon“-Welt , drücken Sie auf die Registerkarte „Letzte Anrufe“ **A**, um auf den Verlauf aller Ihrer Anrufe zuzugreifen.

Das Anrufprotokoll beginnt mit den neuesten Anrufen und endet mit den ältesten Anrufen.

ANRUFVERWALTUNG

Menü „Letzte Anrufe“



1. Nummernschild.
2. Kontaktname oder Smartphonenummer.
3. Anrufzeit/-datum.
4. Greifen Sie auf die Kontaktdaten zu.
5. Ausgehender Anruf (grüner Pfeil nach oben).
6. Eingehender Anruf (grüner Pfeil nach unten).
7. Verpasster Anruf (roter Pfeil).

Hinweis: Abhängig vom Multimedia-Display sind manche Informationen eventuell nicht verfügbar.

Die Anrufliste durchsuchen

Um durch die Liste der Anrufe zu blättern, wischen Sie im Bildschirm nach oben oder unten.

Eine Nummer aus der Anrufliste anrufen

Drücken Sie zum Tätigen eines Anrufs auf einen der Kontakte oder eine der Nummern. Der Anruf wird automatisch gestartet.

Eine Telefonnummer wählen




Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



1. Gewählte Nummer.
2. Die Nummern löschen.
3. Kontaktvorschlag.
4. Gespräch.
5. Tastatur

Zugriff auf „Tastatur“

Drücken Sie in der Themenwelt „Telefon“  auf die Registerkarte „Tastatur“ **D**.

Anrufen mit Eingabe der Nummer

Wählen Sie auf der Registerkarte „Tastatur“ **D** unter Verwendung des Tastenfelds **5** die Nummer und drü-

ANRUFVERWALTUNG

cken Sie dann auf **4**, um einen Anruf zu tätigen.

Sobald Sie die Eingabe beginnen, schlägt das Multimediasystem passende Einträge aus Ihren Kontakten vor, die die bisher eingegebene Ziffernfolge **3** enthalten.

Wählen Sie den Kontakt, den Sie anrufen möchten, und drücken Sie dann auf **4**, um den Anruf zu tätigen.

Eingeben einer Nummer mit Hilfe der Sprachsteuerung

Es ist möglich, eine Nummer mit Hilfe der in Ihrem Multimediasystem integrierten Sprachsteuerung zu diktieren. Starten Sie dazu den Sprachbefehl und sagen Sie nach dem Signalton:

– „Rufe an“, und diktieren Sie dann die anzurufende Telefonnummer.

oder

– „Rufe an“ gefolgt vom Namen des Kontakts, den Sie anrufen möchten.

Das Multimediasystem zeigt die von Ihnen angegebene Nummer an und beginnt sie zu wählen.

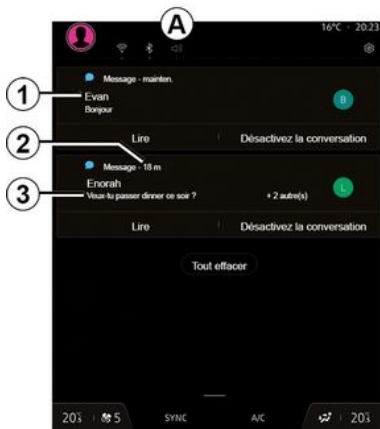
Hinweis: Wenn Ihr Kontakt mehrere Telefonnummern hat (Arbeit, Privat, Mobiltelefon usw.), können Sie eine Auswahl treffen. Beispiel: „Rufe an - Grégory- Zuhause“.

Weitere Informationen zur Sprachsteuerung finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Spracherkennung“ → **28**.



Je nach Hersteller und Modell Ihres Telefons sind einige Funktionen eventuell nicht verfügbar.

4



1. Name/Nummer des Absenders der Nachricht.

2. Zeit des Eingangs;

3. Beginn der Nachricht.

Hinweis: Während der Fahrt ist die Vorschau von Nachrichten nicht erlaubt.

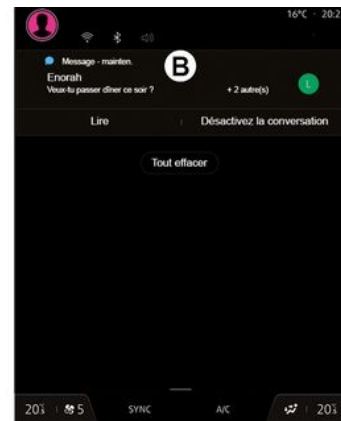
Zugriff auf „SMS“.

Über die Benachrichtigungszentrale **A** können Sie auf Ihre über das Multimediasystem empfangenen Telefon-SMS zugreifen.

Das Telefon muss mit der Freisprecheinrichtung verbunden sein. Um alle seine Funktionen nutzen zu können, müssen Sie auch die Übertragung von Mitteilungen genehmigen (unter Verwendung der modellabhängigen Einstellungen des Telefons).

Hinweis: Je nach Ausstattungsniveau kann nur die während der Fahrt empfangene SMS vom Multimediasystem gelesen werden.

Empfangen von SMS



Beim Eingang einer neuen SMS wird im Multimediasystem im gerade geöffneten Menü ein Hinweis **B** angezeigt.

Standardmäßig sind nach der Zuweisung und Verbindung des Telefons empfangene neue Nachrichten auf dem Multimediasystem verfügbar.

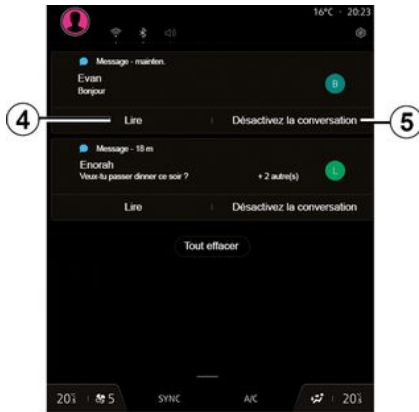
Hinweis:

- Es sind nur die Nachrichten verfügbar, die nach der Kopplung empfangen wurden, während eine Verbindung mit dem Multimediasystem bestand.
- Wenn die Benachrichtigung gelöscht oder die Unterhaltung deaktiviert

SMS

viert wird, ist es nicht mehr möglich, auf dem Multimediasystem auf die Nachricht zuzugreifen.

Lesen von SMS



Das Multimediasystem ermöglicht es Ihnen, durch Drücken der Schaltfläche „Wiedergabe“ **4** die SMS von einem Sprachsynthesizer vorlesen zu lassen und darauf zu antworten.

Sie können die Konversation deaktivieren und die Benachrichtigungen stoppen, indem Sie die Schaltfläche **5** drücken.

Um das Lesen von SMS zu stoppen, sagen Sie „Ok Google Stop“.

Reagieren auf SMS

Das Multimediasystem ermöglicht es Ihnen, auf SMS nur mit der Spracherkennung zu antworten.

Weitere Informationen zur Sprachsteuerung finden Sie im Abschnitt „Verwendung der Spracherkennung“ → **28**.

TELEFONEINSTELLUNGEN

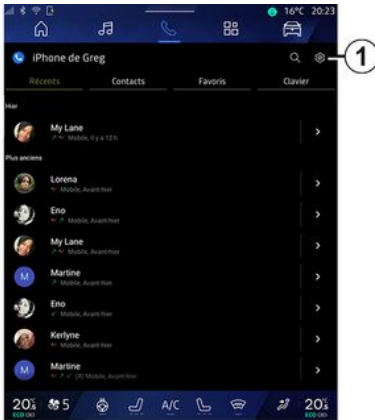


Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.





Diese Funktionen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.

Menü „Einstellungen“



Wenn das Telefon mit dem System verbunden ist, drücken Sie in der „Telefon“

Welt  auf das Einstellungs-Symbol  1.

Im Menü „Einstellungen“ können Sie auf die folgenden Einstellungen zugreifen:

- „Smartphone verbunden“;
- „Aktiver Anruf“;
- „Vertraulichkeit“;
- „Startbildschirm“;
- „Reihenfolge der Kontaktliste“.
- « Geräte-Manager »;
- „Bluetooth®-Einstellungen“.

„Startbildschirm“

Mit dieser Einstellung kann die Registerkarte ausgewählt werden, wenn der Startbildschirm der „Telefon“

Welt  gestartet ist:

- „Kürzlich“ (Standard);
- „Kontakte“.
- « Favoriten »;
- « Tastatur ».

„Reihenfolge der Kontaktliste“

Diese Einstellung kann verwendet werden, um Kontakte in alphabetischer Reihenfolge anzuzeigen, kategorisiert nach:

- „Vorname“.


- « Name ».

Hinweis: Die Auswahl wird beim nächsten Neustart des Multimedia-systems wirksam.

„Klingelton“



Drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt

 auf das Menü „Einstellungen“, dann auf „Ton“, um:

- die „Lautstärke eingehender Anrufe“ anzupassen 2;
- die Art des „Klingeltons“ auszuwählen 3.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“

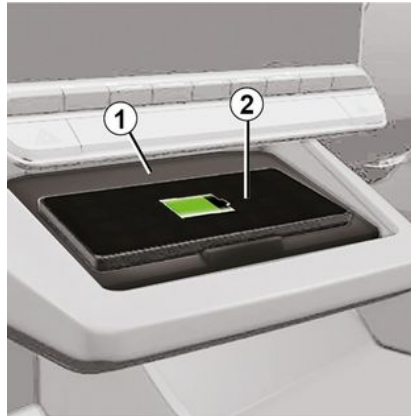
➔ 130.

DRAHTLOSES LADEGERÄT

Induktionsladebereich

i Keine Gegenstände (USB-Datenträger, SD-Speicherkarten, Kreditkarten, Keycard, Schmuck, Schlüssel, Münzen usw.) im Induktionsladebereich **1** liegen lassen, wenn Sie das Smartphone aufladen. Entfernen Sie alle Magnetkarten oder Kreditkarten aus der Hülle, bevor Sie Ihr Telefon im Induktionsladebereich **1** ablegen.

i Im Induktionsladebereich **1** zurückgelassene Objekte können überhitzen. Es ist ratsam, sie in den anderen Ablagen zu platzieren. (Ablagefach, Sonnenblendenablage usw.)



Verwenden Sie die Induktionsladezone **1**, um ein Telefon ohne Ladekabel aufzuladen.

Wenn das Fahrzeug entsprechend ausgestattet ist, wird der Ladebereich angezeigt durch (je nach Fahrzeug):

- ein zugehöriges Symbol; und/oder
- der Ladestatus wird automatisch auf dem Bildschirm angezeigt, solange sich das Telefon im dafür vorgesehenen Bereich befindet.

Die Position kann je nach Fahrzeug unterschiedlich sein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Hinweis:

- das Induktionsladen wird beim Einschalten der Zündung oder beim Starten des Motors eingeleitet.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Telefon mit induktivem Laden kompatibel ist. Weitere Details zur Liste der kompatiblen Telefone erhalten Sie bei einem Vertragspartner;
- Es ist besser, die Schutzhülle oder das Etui vor dem Laden vom Smartphone zu entfernen, um einen optimalen Ladevorgang zu erhalten;
- für ein optimales Aufladen sollte die Oberfläche des Smartphones die Oberfläche der Ladefläche möglichst vollständig bedecken und möglichst zentral platziert werden.

Ladevorgang

Legen Sie Ihr Telefon **2** in den Induktionsladebereich **1**. Der Ladevorgang wird automatisch gestartet und der Ladefortschritt **3** wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Der Ladevorgang kann unterbrochen werden, wenn ein Objekt im Induktionsladebereich **1** erkannt wird oder wenn der Induktionsladebereich **1** überhitzt ist. Sobald die Temperatur gesunken ist, wird Ihr Smartphone bald wieder zu laden beginnen.

DRAHTLOSES LADEGERÄT

Ladefortschritt



- Grün, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist,
- gelb, wenn der Ladevorgang läuft,
- blinkt gelb, wenn ein Metallobjekt im Induktionsladebereich erkannt wird;
- gelb blinkend mit einer Meldung auf dem Multimediabildschirm, wenn das Fahrzeug angehalten wird und der Fahrer die Tür öffnet;
- gelb oder grün ausgeschaltet mit einer Meldung auf dem Multimediabildschirm, wenn die Temperatur des Ladebereichs zu hoch ist.

Das Multimediasystem informiert Sie über den **2** Ladezustand **3** Ihres Telefons.

- Ladevorgang beendet **4**;
- Ladevorgang läuft **5**;
- Objekt im Ladebereich erkannt / Objekt überhitzt / Ladevorgang unterbrochen **6**.

Hinweis: Das Multimediasystem signalisiert, wenn der Ladevorgang Ihres Telefons **2** unterbrochen wird.

Je nach Ausstattung informiert Sie auch eine farbige Kontrollleuchte am Ladebereich über den Ladezustand:

ANDROID AUTO™, CARPLAY™

Smartphone-Replikation

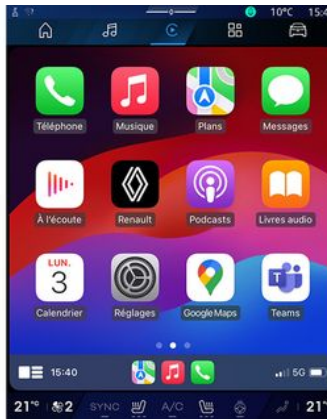
i Wenn Sie die Anwendung „Android Auto™“ oder den Dienst „CarPlay™“ verwenden, nutzen Sie die Internetverbindung Ihres Smartphones (abhängig von Gebühren und Einschränkungen Ihres Mobilfunkanbieters).

i Die „Android Auto™“-App und die Funktionen des „CarPlay™“-Dienstes können je nach Marke und Modell Ihres Smartphones variieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Herstellers (sofern vorhanden).


Android Auto™ 



CarPlay™ 



Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Ihr Smartphone zu replizieren, um einige seiner Apps und Funktionen auf dem Bildschirm des Multimediasystems zu verwenden, über:

- « Android Auto™ »  ;
- « CarPlay™ » .

Hinweis: Mit „Android Auto™“ oder „CarPlay™“ können Sie auf die Navigations- und Musik-Apps des Smartphones zugreifen.

Diese Anwendungen ersetzen ähnliche, in das Multimediasystem integrierte Anwendungen, die bereits ausgeführt werden.

Es kann nur jeweils eines der folgenden Navigationssysteme verwendet werden:

- « Android Auto™ » ;
- « CarPlay™ » ;
- dasjenige, das in Ihrem Multimediasystem enthalten ist.

Hinweis: Wenn Sie die „Android Auto™“-App oder den „CarPlay™“-Service nutzen, werden bestimmte Funktionen des Multimediasystems weiter im Hintergrund ausgeführt. Wenn Sie beispielsweise „Android Auto™“ oder „CarPlay™“ starten und die Navigation auf dem Smartphone verwenden, während das Ra-

ANDROID AUTO™, CARPLAY™

dio über das Multimediasystem spielt, wird die Radiowiedergabe fortgesetzt.

Vorwort Android Auto™



„Android Auto™“ ist eine Anwendung, mit der Sie Ihr Smartphone auf dem Bildschirm des Multimediasystems reduzieren.

Hinweis:

– Die App „Android Auto™“ funktioniert nur, wenn Ihr Smartphone mit dem USB-Anschluss Ihres Fahrzeugs oder drahtlos über Bluetooth® verbunden ist, um die automatische WIFI-Verbindung mit Ihrem System zu aktivieren;

– Um sicherzustellen, dass die App korrekt funktioniert, ist es ratsam, USB-Kabel zu verwenden, die vom Telefonhersteller empfohlen werden.

Erste Benutzung

Falls Sie es noch nicht getan haben, laden und installieren Sie die Anwendung „Android Auto™“ über die Plattform zum Herunterladen von Apps Ihres kompatiblen Smartphones.


Schließen Sie Ihr Smartphone an den USB-Anschluss Ihres Multimediasystems an oder verbinden Sie es über Bluetooth®, um die WIFI-Verbindung automatisch zu starten.

Stimmen Sie den Anforderungen auf Ihrem Smartphone zu, um die Anwendung zu nutzen.

Hinweis: Sie können die Kompatibilität Ihres Smartphones und seiner Android-Version mit dem Dienst „Android Auto™“ überprüfen: Lesen Sie in der Google® Dokumentation nach.

Das Multimediasystem schlägt vor, dass Sie den „Android Auto™“-Dienst nutzen.

Die Anwendung wird im Multimediasystem gestartet und sollte vom Bereich **A** aus sichtbar sein. Die Smart-

phone-Replikation ersetzt die Systemwelt „Telefon“  und das

Symbol **1**  wird angezeigt.

Wenn der vorstehend beschriebene Vorgang fehlschlägt, führen Sie diese Schritte erneut aus.

Nach der ersten Verwendung wird die Smartphone-Replikation bei weiteren Sitzungen automatisch gestartet.

In der Systemwelt „Apps“  und anschließend „Geräte-Manager“ können Sie die Smartphone-Replikationsfunktion ebenfalls aktivieren/deaktivieren, indem Sie auf das Replikationssymbol „Android Auto™“  drücken.

Beenden der Replikation

So beenden Sie die kabellose Replikation „Android Auto™“:

– Drücken Sie auf „Fahrzeugmodus beenden“ auf dem Benachrichtigungsbildschirm Ihres Smartphones;

– Deaktivieren Sie die Smartphone-Replikation, indem Sie auf das Replikationssymbol „Android Auto™“ drücken

 oder aktivieren Sie den

ANDROID AUTO™, CARPLAY™

Dienst „Telefon“  in „Geräte-Manager“;

– Wählen Sie die App des Vertragspartners unter den Smartphone-Replikations-Apps aus.

VorwortCarPlay™



„CarPlay™“ ist ein auf dem Smartphone bereits installierter Dienst, der es ermöglicht, bestimmte auf dem Smartphone vorhandene Apps vom Display des Multimediasystems aus zu verwenden.

Hinweis:

– Der Dienst „CarPlay™“ funktioniert nur, wenn der Dienst SIRI aktiviert wurde, das Fahrzeugmikrofon akti-

viert ist und Ihr Smartphone entweder per Kabel über den Anschluss USB oder kabellos über Bluetooth® mit dem Fahrzeug gekoppelt ist, um über WIFI eine automatische Verbindung mit dem System herzustellen.

– Um sicherzustellen, dass die App korrekt funktioniert, ist es ratsam, USB-Kabel zu verwenden, die vom Telefonhersteller empfohlen werden.

Erste Benutzung

Verbinden Sie Ihr Smartphone mit dem USB-Anschluss Ihres Multimediasystems oder über Bluetooth®, um die automatische WIFI-Verbindung mit Ihrem System zu aktivieren;

Das Multimediasystem schlägt vor, dass Sie:

- Die Verbindung und die gemeinsame Nutzung von Daten autorisieren;
- Stellen Sie für zukünftige Sitzungen automatisch eine Verbindung mit dem „CarPlay™“-Service her.

Hinweis: Wenn Sie nicht wollen, dass sich das Multimediasystem an diese Auswahl erinnert, wird bei jedem Start eine Erinnerung angezeigt.


Stimmen Sie den Anforderungen auf Ihrem Smartphone zu, um die Anwendung zu nutzen.

Der Dienst wird im Multimediasystem gestartet und sollte vom Bereich **B** aus sichtbar sein. Die Smartphone-Replikation ersetzt die Sys-

temwelt „Telefon“  und das

Symbol **2**  wird angezeigt.

Wenn der vorstehend beschriebene Vorgang fehlschlägt, führen Sie diese Schritte erneut aus.

In der Systemwelt „Apps“  und anschließend „Geräte-Manager“ können Sie die Smartphone-Replikationsfunktion ebenfalls aktivieren/deaktivieren, indem Sie auf das Replikationssymbol „CarPlay™“

 drücken.

Beenden der Replikation


So beenden Sie die kabellose Replikation „CarPlay™“:

- Deaktivieren Sie das WIFI Ihres Telefons;
- Deaktivieren Sie die Smartphone-Replikation, indem Sie auf das Replikationssymbol „CarPlay™“ drücken

 oder aktivieren Sie den Dienst

5

ANDROID AUTO™, CARPLAY™

„Telefon“  in „Geräte-Manager“;

– Wählen Sie die App des Vertragspartners unter den Smartphone-Replikations-Apps aus.

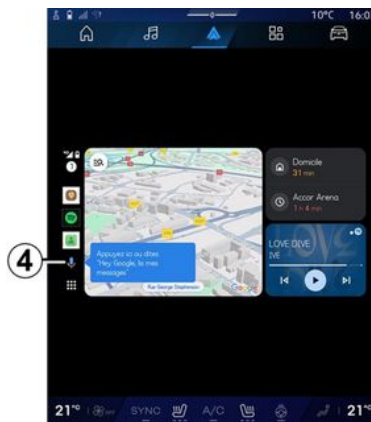
Spracherkennung



Halten Sie das Bedienelement **3** gedrückt, um die Spracherkennungsfunktion Ihres Smartphones zur Steuerung bestimmter Apps und Funktionen per Sprachbefehl zu aktivieren/deaktivieren.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwenden der Spracherkennung“ → **28**.

Android Auto™



Über die „Android Auto™“-Replikation können Sie außerdem einige Funktionen Ihres Smartphones steuern:

- Durch Drücken der Spracherkennungstaste **4**;
- durch den Sprachbefehl: „Ok Google“ oder „Hey Google“.

CarPlay™



Über die „CarPlay™“-Replikation können Sie außerdem einige Funktionen Ihres Smartphones steuern:

- durch Drücken und Halten der Taste **5**;
- durch Sprachbefehl „Dis Siri“ oder „Say Siri“, wenn das Mikrofon des Fahrzeugs aktiviert ist **6**.

ANWENDUNGSVERWALTUNG

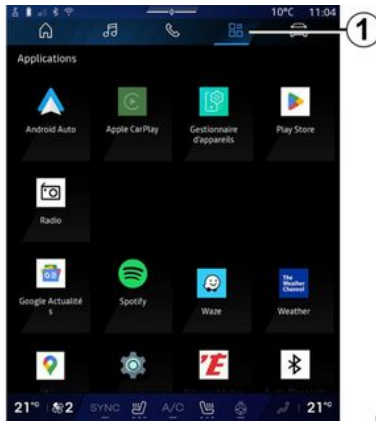
„Apps“ Welt




Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Einige Einstellungen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.



Von der „Apps“ Welt  1 aus erreichen Sie:

- die auf dem Multimediasystem installierten Apps;
- Smartphone-Replikation;
- „Benutzerhandbuch“;
- „Geräte-Manager“;
- „Play Store™“;
- ...

Hinweis: Manche Dienste stehen für einen Testzeitraum kostenlos zur Verfügung. Sie können Ihr Abonnement auf www.myrenault.com verlängern.

Sie können neue Apps über die „Play Store™“-App herunterladen.

Menü „Apps“

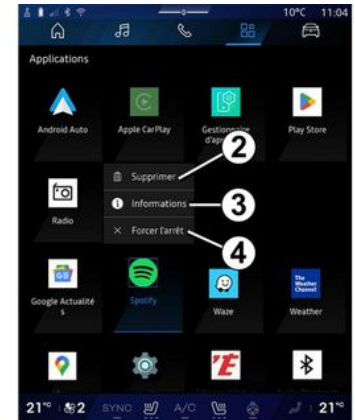
Sie können auf die in Ihrem Multimediasystem installierten Apps zugreifen.

Die beiden ersten Zeilen sind standardmäßig vorinstallierten Apps vorbehalten.

Alle anderen, vom „Play Store™“ heruntergeladenen Apps werden in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

Wenn die App nicht verfügbar ist, wird sie nicht angezeigt.

Tippen Sie auf die App, um sie zu öffnen.



5

Durch Drücken und Halten der App können Sie:



- „Löschen“ die App **2**;
- Informationen zur App abrufen **3** (Version, Gültigkeits- oder Erstellungsdatum, Titel usw.);
- das Schließen der App erzwingen **4**.

Hinweis: nur Apps, die vom „Play Store™“ stammen, können gelöscht werden.

Einstellungen für „Apps“

Sie können auf die Informationen und Einstellungen der „Apps“ über das Menü „Einstellungen“ zugreifen:

ANWENDUNGSVERWALTUNG

- die „Apps“ Welt , dann die App „Einstellungen“;
- die „Fahrzeug“-Welt , dann „Einstellungen“;
- Benachrichtigungszentrum, dann das Symbol „Einstellungen“ .

Speicherort von „Apps“



Wählen Sie im Menü „Einstellungen“ „Standort“, dann „App-Genehmigungen“ **5**, um die Standortgenehmigungen für die auf Ihrem Multimediasystem installierten Apps zu konfigurieren.

„Apps und Benachrichtigungen“

Wählen Sie im Menü „Einstellungen“ die Option „Apps und Benachrichtigungen“; Sie können Informationen und Einstellungen für die auf ihrem Multimediasystem installierten „Apps“ abrufen:

- „Alle Apps anzeigen“;
- „Standard-Apps“;
- „App-Genehmigungen“;
- „Auf Apps gewährte spezifische Zugriffsrechte“.

„Alle Apps anzeigen“

Sie können auf Informationen zu allen in Ihrem Multimediasystem vorhandenen Apps zugreifen:

- Titel von Apps;
- Größe von Apps;
- Version von Apps;
- Gültigkeits- oder Erstellungsdatum von Apps;
- ...

„Standard-Apps“

Sie können auf die Standard-Apps zugreifen, die für Folgendes verwendet werden:

- den Startbildschirm;
- Hilfe;
- SMS;

- das Telefon;
- das Navigationssystem.

Sie können auch das Öffnen der App-Zugriffslinks konfigurieren.

„App-Genehmigungen“

Sie können auf die App-Nutzungsgenehmigungen für die folgenden Zwecke zugreifen:

- „Physische Aktivität“;
- „Terminkalender“;
- „Kamera“;
- „Karosseriesensoren“;
- „Kontakte“.
- ...

„Auf Apps gewährte spezifische Zugriffsrechte“

Sie können die spezifischen Zugriffsrechte auf Apps aktivieren/deaktivieren, die für Folgendes verwendet werden:

- „Änderung der Systemeinstellungen“;
- „Zugriff auf Benachrichtigungen“;
- „Zugriff auf Premium-SMS“;
- „Zugriff auf Benutzerinformationen“;
- „WIFI-Steuerung“.

Vorwort



Wenn Sie die App „My Renault“ verwenden, nutzen Sie die Internetverbindung Ihres Smartphones (vorbehaltlich der Gebühren und Einschränkungen, die von Ihrem Mobilfunkbetreiber auferlegt werden).

Sie können über die Webseite <https://renault-connect.renault.com> oder indem Sie die „My Renault“-App auf Ihr Smartphone herunterladen auf Ihr „My Renault“-Kundenkonto zugreifen.

Hinweis:

- die „My Renault“-App wird ständig weiterentwickelt. Verbinden Sie sich regelmäßig, um Ihr Konto um neue Funktionen zu erweitern;
- weitere Informationen über kompatible Smartphones erhalten Sie von einem Vertragspartner oder auf der Website: <https://renault-connect.renault.com>;
- Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner oder sehen Sie sich das An-

gebot Renault Connect auf der Webseite <https://renault-connect.renault.com> an.

Über Ihr „My Renault“-Kundenkonto können Sie mit Ihrem Fahrzeug interagieren und Informationen abrufen:

- Informationen zu Ihrem Fahrzeug anzeigen;
- den Verlauf und den Kalender Ihrer Inspektionen einsehen und einen Termin vereinbaren;
- den Ort ausfindig machen, an dem Ihr Fahrzeug geparkt ist;
- die Hupe und die Scheinwerfer Ihres Fahrzeugs per Fernsteuerung aktivieren;
- Ihre Wartungsverträge und Services einsehen und verwalten;
- auf den E-Guide des Fahrzeugs zugreifen;
- einen Vertragspartner in der Nähe finden;
- erstellen/ändern Sie Ihre „PIN-Code“ „My Renault“;
- ...

Hinweis:

- bestimmte Funktionen hängen von der Fahrzeugausstattung, dem Abschluss von Serviceverträgen und den Gesetzen des jeweiligen Landes ab;
- einige Funktionen sind nur von Ihrem Smartphone aus über die „My Renault“-App verfügbar.

- die Dienste müssen aktiviert werden, um die Fernsteuerung des Fahrzeugs zu ermöglichen. Bitte beachten Sie den Abschnitt zu „Aktivieren von Diensten“ → 13.

Vernetzte Services in „My Renault“

Elektrofahrzeuge

Sie können von den verbundenen Diensten in Ihrer „My Renault“-App profitieren, wie zum Beispiel:

- Ladepegel und Ladestatus der Batterie prüfen,
- Programmieren des Ladevorgangs
- Starten/Programmieren der Klimaanlage oder Heizung;
- greifen Sie auf „Mobilize charge pass“ zu (Zahlungsmethode der Ladestation);
- Lokalisieren verfügbarer Ladestationen in der Nähe
- Planen einer Route mit Ausweis der Ladestationen entlang der Route
- ...

Hinweis: Die Programmierfunktionen für Ladevorgang, Klimaanlage und Heizung stehen nur bei bestimmten Fahrzeugen zur Verfügung. Für weitere Informationen

MY RENAULT

wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner.

Erstellen Sie ein „My Renault“-Benutzerkonto

Um auf die „My Renault“-Funktionen zugreifen zu können, müssen Sie über die Website oder die Anwendung „My Renault“ ein Benutzerkonto erstellen.

Auf der Website:

- wählen Sie auf der Startseite „Konto erstellen“ aus;
- geben Sie die für die Erstellung des Kontos erforderlichen Informationen ein.

In der App:

- wählen Sie aus dem Hauptmenü der Anwendung die Option „Registrieren“;
- geben Sie die für die Erstellung des Kontos erforderlichen Informationen ein.

Eine Bestätigungs-E-Mail wird an die zuvor angegebene E-Mail-Adresse gesendet.

Um die Einrichtung Ihres „My Renault“-Kontos abzuschließen, klicken Sie auf den Link in der Bestätigungse-Mail.

Hinweis: Sie können denselben Benutzernamen und dasselbe Pass-

wort verwenden, um sich bei Ihrem Web-Benutzerkonto anzumelden.

Synchronisieren Sie Ihr „My Renault“-Konto mit dem Fahrzeug

Um die Anwendung „My Renault“ zu nutzen und mit Ihrem Fahrzeug zu interagieren, müssen Sie die Anwendung „My Renault“ mit Ihrem Fahrzeug synchronisieren. Die Synchronisierung erfolgt automatisch, wenn Sie die App starten.

Hinweis:

- Um die „My Renault“-Anwendung mit dem Fahrzeug zu synchronisieren, müssen Sie sich im Fahrzeug befinden, das Fahrzeug muss in einem Gebiet mit Mobilfunkabdeckung abgestellt sein, und das Multimediasystem des Fahrzeugs muss eingeschaltet sein.
- Die Verbindung zum Konto „My Renault“ ist nur über das Administratorprofil verfügbar;
- Wenn die „My Renault“-Anwendung nicht mit Ihrem Fahrzeug synchronisiert ist, können Sie nicht auf Ihre Serviceverträge zugreifen.



Wählen Sie im Benachrichtigungszentrum (Zugang durch Drücken von **1**) Ihr „Profil“, Ihr „My Renault-Konto“ und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm des Multimediasystems.

Sobald Ihr „My Renault“-Konto mit dem Multimediasystem verknüpft ist, erfolgt die Synchronisierung bei Start der App automatisch.

Registrieren Sie Ihr Fahrzeug in Ihrem „My Renault“-Konto

Wenn Sie Ihr „My Renault“-Konto bereits mit Ihrem Fahrzeug synchronisiert haben, erfolgt die Registrierung automatisch.

MY RENAULT

Sie können Ihr Fahrzeug auch über Ihr Konto „My Renault“ in Ihrem Konto My Renault registrieren, indem Sie auf „Fahrzeug hinzufügen“ klicken und die VIN (Fahrzeugidentifikationsnummer) oder das Kennzeichen Ihres Fahrzeugs manuell oder durch Scannen hinzufügen.

Erneuern eines Dienstes

Um einen Ihrer Dienste zu verlängern, wenn seine Laufzeit bald abläuft, gehen Sie auf die Registerkarte „Renault CONNECT store“ in Ihrem „My Renault“-Konto und wählen dann „Meine Dienste“.

Klicken Sie dann auf „Erneuern“, und folgen Sie der Schritt-für-Schritt-Anleitung.

FAHRZEUGVERLEIH UND -ABGABE

Verleihen des Fahrzeugs

Rechtliche Hinweise

Wenn Sie das Fahrzeug verleihen, sind Sie verpflichtet (siehe Allgemeine Verkaufsbedingungen der verbundenen Dienstleistungen), die Person, an die Sie das Fahrzeug verleihen, darüber zu informieren, dass das Fahrzeug verbunden wird und personenbezogene Informationen wie der Standort des Fahrzeugs erfasst werden.

Datenerfassung

Die Erfassung von Fahrzeugdaten kann vorübergehend ausgesetzt werden.

Dazu wählen Sie, wenn das Fahrzeug gestartet und das Fenster „Sicherheit und Vertraulichkeit“ auf dem Hauptbildschirm angezeigt wird, „OFF“, um die Datenerfassung auszusetzen.

Die Dienste werden deaktiviert. Ausgenommen hiervon sind erforderliche Funktionen oder Funktionen im Zusammenhang mit der Sicherheit, wie zum Beispiel der automatische Notruf bei einem Unfall.

Fahrzeugüberlassung

Bei der Abgabe des Fahrzeugs müssen Sie den neuen Käufer darüber informieren, dass dieses Fahrzeug vernetzt ist und personenbezogene Daten wie den Standort des Fahrzeugs erfasst.


Löschen von personenbezogenen Daten

Bei der Abgabe des Fahrzeugs (z. B. Weiterverkauf, Kauf) ist es zwingend erforderlich, alle innerhalb und außerhalb des Fahrzeugs gespeicherten personenbezogenen Daten zu löschen.

Setzen Sie dazu das Bordsystem zurück und löschen Sie das Fahrzeug aus Ihrem „My Renault“-Konto.

Reinitialisierung des Systems

Der Verkäufer muss das System bei der Fahrzeugabgabe zurücksetzen. Schalten Sie dazu das Multimedia-System Ihres Fahrzeugs ein.

In der „Fahrzeug“-Welt , „Einstellungen“, „System“, „Optionen zurücksetzen“, dann „Zurücksetzen auf Werkseinstellungen“ (Daten löschen).

Hinweis: Sie können das System nur vom Administratorprofil aus zurücksetzen.

Löschen eines Fahrzeugs aus Ihrem „My Renault“-Konto.

Wenn Sie Ihr Fahrzeug abgeben, ist es auch notwendig, es aus Ihrem „My Renault“ Konto zu löschen.

Melden Sie sich dazu in Ihrem „My Renault“-Konto an, wählen Sie das entsprechende Fahrzeug in Ihrer virtuellen Garage aus und wählen Sie dann aus den „Optionen“ den Eintrag „Löschen“.

FAHRHILFEN

Menü „Fahrassistent“



Diese Funktionen bieten zusätzliche Fahrhilfen.

Sie ersetzen aber nie die Wachsamkeit und das Verantwortungsbewusstsein des Fahrers (der Fahrer muss immer bremsbereit sein).



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Einige Fahrhilfen sind nur im Abonnement verfügbar und nur während eines definierten Zeitraums zugänglich. Sie können Ihre Abo-Laufzeit über www.myrenault.com verlängern.



Manche Einstellungen müssen bei laufendem Motor geändert werden, damit sie vom Multimediasystem gespeichert werden.

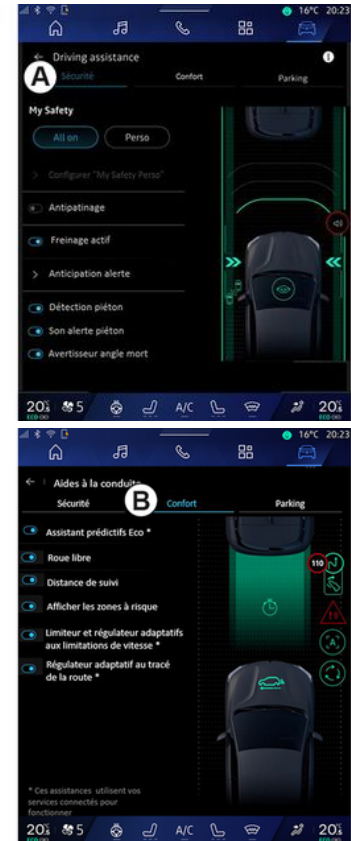
Vorwort

Das Fahrzeug ist mit Fahrhilfen ausgestattet, die bei der Nutzung des Fahrzeugs zusätzliche Unterstützung bieten.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Hinweis: Einige Einstellungen von „Fahrassistent“ sind verfügbar, wenn das Fahrzeug steht.

Aufrufen: die „Fahrassistent“



FAHRHILFEN



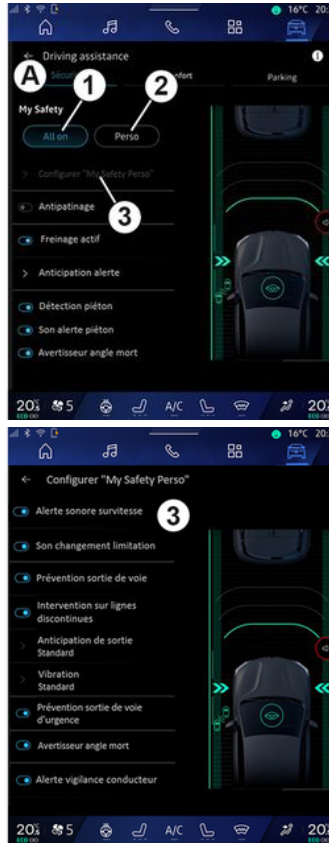
6

In der „Fahrzeug“-Welt wählen Sie „Fahrassistent“, dann die Registerkarte „Sicherheit“ **A** für sicherheitsrelevante Fahrhilfen, oder die Registerkarte „Komfort“ **B** für komfortbezogenen Fahrhilfen.

Die Registerkarte „Parkplatz“ **C** ist für Einparkhilfen vorgesehen.

Weitere Informationen zur Registerkarte „Parkplatz“ **C**, sind dem Abschnitt „Einparkhilfen“ zu entnehmen) ➔ 97.

« Sicherheit »



Über die Registerkarte „Sicherheit“ **A** können Sie sicherheitsrelevante

Fahrhilfen aktivieren/deaktivieren und/oder einstellen:

- „„Alles ein““ **1**;
- « Perso » **2**;
- « Konfigurieren My Safety Perso » **3**;
- « Akustische Warnung bei Geschwindigkeitsüberschreitung »;
- « Ton bei Begrenzungswechsel »;
- « Spurhalteassistent »;
- „Operationen auf gestrichelten Linien“;
- « Empfindlichkeit Spurhaltewarner »;
- « Vibrierintensität »;
- „Notfall-Spurhalteassistent“;
- « Toter-Winkel-Warner »;
- « Fahrer-Überwachungsalarm »;
- « Traktionskontrolle »;
- « Aktive Bremse »;
- « Vorausschauende Warnung »;
- « Fußgängererkennung »;
- « Fußgängerwarnton »;
- « Toter-Winkel-Warner »;
- ...

Hinweis: die Funktion ist aktiviert, wenn die Schaltfläche Aktivieren/Deaktivieren hervorgehoben ist.


„Meine Sicherheit“


„Alles ein“ **1**

FAHRHILFEN

Wenn bei "Meine Sicherheit" „alles ein“ aktiviert ist, sind alle Ihre Sicherheitshilfen aktiviert. Dieser Modus ist standardmäßig jederzeit aktiv, wenn das Fahrzeug gestartet wird.

Die Funktion "Meine Sicherheit" „Alles an“ kann aktiviert werden, indem

Sie einmal die Steuerung  des Fahrzeugs drücken.


Weitere Informationen zu  im Abschnitt „Meine Sicherheit“ in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

« Perso » 2

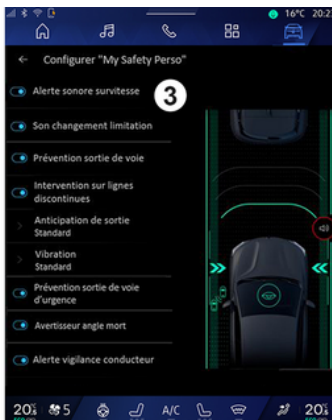
Ist "Meine Sicherheit" „Perso“ aktiviert, werden die Sicherheitshilfen, die Sie mit „Konfigurieren My Safety Perso“ konfiguriert und angepasst haben **3** aktiviert.

Die Funktion "Meine Sicherheit" „Perso“ wird aktiviert, wenn Sie zweimal die Steuerung Ihres Fahrzeugs

 drücken.

Weitere Informationen zu  im Abschnitt „Meine Sicherheit“ in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

« Konfigurieren My Safety Perso » 3



In diesem Menü können Sie die Funktionen auswählen und/oder konfigurieren, die Ihnen zur Verfügung stehen sollen, wenn Sie "Meine Sicherheit" „Perso“ aktivieren:

- « Akustische Warnung bei Geschwindigkeitsüberschreitung » ;
- « Ton bei Begrenzungswechsel » ;
- « Spurhalteassistent » ;
- „Operationen auf gestrichelten Linien“ ;
 - « Empfindlichkeit Spurhaltewarner » ;
 - « Vibrierintensität » ;
- „Notfall-Spurhalteassistent“ ;
- « Toter-Winkel-Warner » ;
- « Fahrer-Überwachungsalarm » ;
- ...

« Akustische Warnung bei Geschwindigkeitsüberschreitung »

Diese Funktion warnt den Fahrer mit einer akustischen Warnung, wenn das Fahrzeug die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschreitet.

« Ton bei Begrenzungswechsel »

Diese Funktion warnt den Fahrer akustisch, wenn sich die zulässige Höchstgeschwindigkeit ändert.

« Spurhalteassistent »

Diese Funktion ermöglicht es, den Fahrer durch Vibrationen am Lenkrad (oder durch eine akustische Warnung, je nach Ausstattung) zu warnen, wenn das Fahrzeug von der Fahrspur abkommt und eine Linie (durchgehend oder unterbrochen) überschreitet, ohne dass die Fahrtrichtungsanzeiger aktiviert wurden.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warnmeldung bei Spurverlassen“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

„Operationen auf gestrichelten Linien“

Diese Funktion korrigiert die Fahrspur des Fahrzeugs, wenn es von der Fahrbahn abkommt und eine gestrichelte Linie überquert, ohne dass die

FAHRHILFEN

Blinkleuchten aktiviert sind, wenn eine unmittelbare Aufprallgefahr besteht (z. B. Aufprallgefahr beim Spurwechsel ohne aktivierte Blinker).

Sie können die gewünschte Empfindlichkeit des Fahrzeugsystems wählen:

- « Früh »;
- « Standard »;
- « Spät ».

Sie können auch die gewünschte Vibrationsintensität wählen:

- « Niedrig »;
- « Standard »;
- « Hoch ».

„Notfall-Spurhalteassistent“

Diese Funktion warnt den Fahrer durch Vibrationen am Lenkrad (oder je nach Ausstattung durch akustische Warnung), wenn das Fahrzeug von der Fahrbahn abkommt und die Linie (kontinuierlich oder diskontinuierlich) durchbricht, ohne dass die Fahrtrichtungsanzeige aktiviert wurde, wenn Aufprallgefahr besteht (z. B. Aufprallgefahr beim Spurwechsel ohne Aktivierung der Fahrtrichtungsanzeige).

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warnmeldung bei Spurverlassen“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

« Toter-Winkel-Warner »

Diese Funktion warnt den Fahrer, wenn sich ein anderes Fahrzeug im toten Winkel befindet.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warnhinweis toter Winkel“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

« Fahrer-Überwachungsalarm »

Diese Funktion erkennt eine Verringerung der Reaktionsfähigkeit des Fahrers. Sie berücksichtigt:

- Plötzliche und zufällige Bewegungen des Lenkrads;
- häufige Aktivierung der Warnung vom Spurhalteassistenten.

Diese Funktion benachrichtigt den Fahrer über eine akustische Warnung und durch Anzeige einer Warnmeldung auf der Instrumententafel, die den Fahrer auffordert, eine Pause einzulegen.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warnung zur Wachsamkeit des Fahrers“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

« Traktionskontrolle »

Diese Funktion schränkt das Durchdrehen der Antriebsräder ein und kontrolliert das Fahrzeug beim An-

fahren, Beschleunigen bzw. Bremsen.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Fahrerkorrekturgeräte und Fahrhilfen“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

« Aktive Bremse »

In diesem Menü können Sie die Funktion „Aktives Bremsen“ aktivieren/deaktivieren. Sie können auch die Empfindlichkeit des Warnauslösers wählen, indem Sie „Vorausschauende Warnung“ drücken:

- « Früh »;
- « Standard »;
- « Spät ».

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Erweiterte Sicherheit“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

« Fußgängererkennung »

Diese Funktion erkennt und warnt den Fahrer, wenn die Gefahr einer Kollision mit einem Fußgänger besteht.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Sicherer Ausstieg für Passagiere“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

FAHRHILFEN

« Fußgängerwarnton »

Diese Funktion warnt den Fahrer mit einer akustischen Warnung, wenn die Gefahr einer Kollision mit einem Fußgänger besteht.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Sicherer Ausstieg für Passagiere“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

« Komfort »



Über die Registerkarte „Komfort“ **B** können die komfortbezogenen Fahrhilfen aktiviert/deaktiviert und/oder konfiguriert werden:

- « Vorausschauender Öko-Assistent * »;

- « Leerlauf »;
- « Abstandswarner »;
- « Risikobereiche anzeigen »;
- „Adaptive Geschwindigkeitsbegrenzung“ oder „Adaptiver Geschwindigkeitsbegrenzer und Tempomat *“, je nach Ausstattung;
- „Adaptiver Tempomat für Straßenlayout*“;
- ...

Hinweis: die Funktion ist aktiviert, wenn die Schaltfläche Aktivieren/Deaktivieren hervorgehoben ist.

« Vorausschauender Öko-Assistent * »

Diese Funktion weist den Fahrer darauf hin, wann er in Erwartung eines zukünftigen Ereignisses (z. B. einer Kurve, eines Kreisverkehrs usw.) den Fuß vom Gaspedal nehmen muss, um eine späte Bremsung zu vermeiden und die Trägheit des Fahrzeugs zu nutzen, um den Verbrauch zu begrenzen und die Reichweite des Fahrzeugs zu erhöhen.

« Leerlauf »

Diese Funktion ermöglicht es, die Motorbremsung während der Verzögerungsphasen zu reduzieren und ohne Beschleunigung weiter zu fahren, um Kraftstoff zu sparen.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Empfehlungen zur Fahrweise, Energiesparende Fahrweise“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

« Abstandswarner »

Diese Funktion warnt den Fahrer, wenn er zu dicht auf ein anderes Fahrzeug auffährt.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Warnmeldung Sicherheitsabstände“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

« Risikobereiche anzeigen »

Diese Funktion ermöglicht die Anzeige von Risikobereichen.

Weitere Informationen finden Sie unter „Stop and Go/Adaptiver Tempomat“ und „Verkehrszeichenerkennung“ in der Bedienungsanleitung.

„Adaptive Geschwindigkeitsbegrenzung“ oder „Adaptiver Geschwindigkeitsbegrenzer und Tempomat *“

(je nach Ausstattung)

Mit dieser Funktion können Sie die Geschwindigkeit Ihres Fahrzeugs entsprechend der Straße begrenzen und regulieren.

FAHRHILFEN

Weitere Informationen finden Sie unter „Stop and GoAdaptiver Tempomat“ und „Verkehrszeichenerkennung“ in der Bedienungsanleitung.

„Adaptiver Tempomat für Straßenlayout*“

Mit dieser Funktion können Sie die Geschwindigkeit Ihres Fahrzeugs entsprechend der Straßenführung (z. B. Kreisverkehr, Kurve usw.) regulieren.

Weitere Informationen finden Sie unter „Stop and Go Adaptiver Tempomat“ in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

6

EINPARKHILFEN

Vorwort



Diese Funktionen bieten zusätzliche Fahrhilfen.

Sie ersetzen aber nie die Wachsamkeit und das Verantwortungsbewusstsein des Fahrers (der Fahrer muss immer bremsbereit sein).





Beim Rangieren kann sich das Lenkrad schnell drehen: Die Hände nicht in die Ausparungen am Lenkrad stecken, und sicherstellen, dass sich nichts im Lenkrad verfangen kann.



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.

Das Fahrzeug ist mit Einparkhilfen ausgestattet, die zusätzliche Unterstützung bei Einparkmanövern bieten.

Drücken Sie je nach Ausstattung in



der „Fahrzeug“ Welt  auf das Menü „Fahrassistent“, dann die Registerkarte „Parkplatz“ , um das Menü des Parkassistenten zu öffnen:

- « Parkassistent »;
- « Hands-free Park-Assistent ».

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Menü „Parkassistent“



Aus der „Fahrzeug“-Welt  wählen Sie das Menü „Fahrassistent“ und dann die Registerkarte „Parkplatz“  aus. Verwenden Sie dieses Menü, um auf die Einstellungen für den Parkassistenten zuzugreifen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Parkassistent“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.



1. « Vorne ».
2. « Seitlich ».
3. « Ton ».
4. « Tonsignal ».
5. « Lautstärke ».

EINPARKHILFEN

6. « Warnung beim Rückwärts-Ausparken ».

7. « Aktive Notbremsung hinten ».

8. « Sicherer Ausstieg der Insassen ».

„Parkassistent“-Erkennungsbe- reiche

Sie können folgende Parkassistent-
Zonen aktivieren oder deaktivieren:

- « Vorne » 1 ;
- « Seitlich » 2 .

« Ton » 3

Drücken Sie „Ton“ 3, um die akusti-
schen Warnungen der Einparkhilfe
zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Sie können folgende Parameter än-
dern:

- „Tonsignal“ 4: wählen Sie die Art
der akustischen Warnung unter den
angebotenen aus;
- „Lautstärke“: Stellen Sie die Laut-
stärke für die Erkennung von Hinder-
nissen mit dem „Lautstärke“ Laut-
stärkeregler 5 ein.

« Warnung beim Rückwärts-Aus- parken » 6

Die Funktion „Warnung beim Rück-
wärts-Ausparken“ 6 erkennt Hinder-

nisse, die sich der Fahrzeugseite von
hinten nähern.

Sie wird aktiviert, wenn der Rück-
wärtsgang eingelegt ist und das
Fahrzeug steht oder sich mit niedri-
ger Geschwindigkeit bewegt.

Sie werden durch ein kontinuierli-
ches akustisches Warnsignal, eine
Anzeige auf dem Multimediabild-
schirm und ein Lichtsignal am Au-
ßen Spiegel auf sich nähernde Hin-
dernisse aufmerksam gemacht.

Hinweis: Bewegungslose Hindernis-
se werden nicht erkannt.

Weitere Informationen zu „Warnung
beim Rückwärts-Ausparken“ finden
Sie im Abschnitt „Warnung beim
Rückwärts-Ausparken“ in der Bedie-
nungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

« Aktive Notbremsung hinten » 7

Wenn der Rückwärtsgang eingelegt
ist, erkennt die „Aktive Notbremsung
hinten“ 7 stehende Hindernisse hin-
ter Ihrem Fahrzeug.

Weitere Informationen zu „Aktive
Notbremsung hinten“ finden Sie im
Abschnitt „Aktive Notbremsung hin-
ten“ in der Bedienungsanleitung Ih-
res Fahrzeugs.

« Sicherer Ausstieg der Insas- sen » 8

Die Warnung „Sicherer Ausstieg der
Insassen“ 8 erkennt eine potenzielle
Gefahr und warnt den Fahrer und/
oder die Beifahrer, wenn sie bei ste-
hendem Fahrzeug eine Tür öffnen.

Sie wird beim Abstellen des Fahr-
zeugs aktiviert.

Nähert sich dem Fahrzeug ein Hin-
dernis, wird eine Warnung auf der In-
strumententafel angezeigt, ein
Lichtsignal erscheint an den Außen-
spiegeln sowie an den Innenseiten
der Türen und ein Tonsignal wird
ausgegeben.

Hinweis: Stehende Hindernisse und
Fußgänger werden nicht erkannt.

Weitere Informationen zu „Sicherer
Ausstieg der Insassen“ finden Sie im
Abschnitt „Sicherer Ausstieg der In-
sassen“ in der Bedienungsanleitung
Ihres Fahrzeugs.

Menü „Hands-free Park-Assis- tent“

Die Funktion „Hands-free Park-Assis-
tent“ unterstützt Sie bei Einpark-
manövern, indem sie die Kontrolle
über das Lenkrad, die Bremsen, den
Motor und den Schalthebel über-
nimmt.

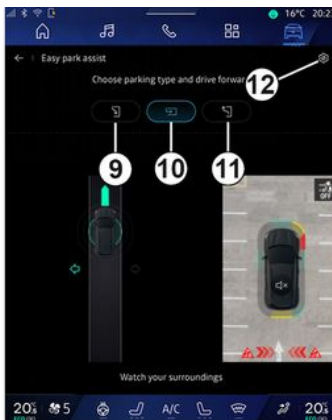
EINPARKHILFEN

Befolgen Sie während des gesamten Manövers die Anweisungen auf dem Bildschirm des Multimediasystems (z. B. „Rückwärtsgang wählen“, „zurück“ usw.) und nehmen Sie die Hände vom Lenkrad.

Sie können die Kontrolle über das Fahrzeug jederzeit wieder übernehmen, indem Sie das Lenkrad betätigen.

Sie können das Menü „Hands-free Park-Assistent“ aufrufen von:

- der „Fahrzeug“-Welt  drücken Sie das Menü „Fahrassistent“, dann die Registerkarte „Parkplatz“ **C**;
- dem Widget „Hands-free Park-Assistent“ durch Drücken von „Öffnen“ (zur Konfiguration lesen Sie den Abschnitt „Widgets hinzufügen und verwalten“ → 25);
- über die Tastenkombination „Hands-free Park-Assistent“ in der 360° Kameraansicht (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „360°-Kamera“ → 102);
- die Taste „Favoriten“ auf dem Lenkrad (zur Konfiguration siehe den Abschnitt „Benutzereinstellungen“ → 125).



In diesem Menü können Sie die folgenden Manöver auswählen:

- Einparken des Fahrzeugs in eine Längsparklücke **9**;
- Senkrechtparken **10**;
- Ausfahren aus einer parallelen Parklücke **11**.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Hands-free Park-Assistent“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Über das Symbol **12** können Sie den Standard-Manövertyp auswählen:

- « Paralleles Parken »;
- oder
- « Parkbuch ».



Je nach Ausstattung werden während des Manövers verschiedene Ansichten auf dem Bildschirm des Multimediasystems angezeigt:

- Anzeige, die den Fortschritt des Manövers anzeigt **D**;
- die Richtungsanweisungen für das Manöver **E**;
- die Ansicht des Fahrzeugs, der Umgebung und der verfügbaren Parklücken **F**;
- Front-/Rückkameraansicht **G**.

Wenn die für den Vorgang erforderlichen Bedingungen nicht erfüllt sind, wird eine Warnmeldung auf dem Bildschirm angezeigt.

EINPARKHILFEN

Um das aktuelle Manöver abzubrechen, drücken Sie „Manöver abbrechen“.

RÜCKFAHRKAMERA




Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Beim Einlegen des Rückwärtsgangs wird die Rückfahrkamera am Heck des Fahrzeugs aktiviert, um das Bild der Situation hinter dem Fahrzeug auf das Multimedia-Display zu übertragen.

Wenn das Bild der Rückfahrkamera vom Multimediasystem angezeigt wird, können Sie durch Drücken des

Symbols „Einstellungen“  **1** auf diese zugreifen.

Weitere Informationen zur Rückfahrkamera finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Hinweis:

- Achten Sie darauf, dass die Kamera nicht verdeckt sind (durch Schmutz, Schlamm, Schnee usw.);
- die Anzeige der Rückfahrkamera ist nicht mehr verfügbar (sie wird durch einen schwarzen Bildschirm ersetzt), wenn die Fahrzeuggeschwindigkeit über ca. 10 km/h liegt, je nach lokaler Gesetzgebung.

„Bildeinstellungen“



Sie können die folgenden Einstellungen anpassen:

- Helligkeit **2**;
- Kontrast **3**;
- Farbe **4**.

Um die Einstellungen zu verlassen, drücken Sie **9**.

„Orientierungslinien“

Sie können diese aktivieren oder deaktivieren:

- Die beweglichen Maßlinien **5** bezeichnen die der Lenkradstellung entsprechende Fahrtrichtung;
- die festen Maßlinien **6** bezeichnen den Abstand hinter dem Fahrzeug;
- die sich bewegenden Führungslinien des Anhängers **7** zeigen die Fahrspur des Fahrzeugs in Abhängigkeit von der Lenkradstellung an;

„Auto-Zoom“

(je nach Ausstattung)

Sie können „Auto-Zoom“ **8** aktivieren oder deaktivieren.

360°-KAMERA



Diese Funktion ist eine zusätzliche Hilfe. Sie kann niemals die Wachsamkeit und Verantwortung des Fahrers ersetzen.

Der Fahrer muss während der Fahrt immer auf plötzliche Gefahrensituationen gefasst sein: Bei allen Fahrmanövern sicherstellen, dass sich keine kleinen, schmalen und/oder sich bewegenden Hindernisse (Kinder, Tiere, Kinderwagen, Fahrräder, Begrenzungssteine, Pfosten usw.) im toten Winkel befinden.



Der Bildschirm zeigt ein invertiertes Bild der Rückansichten.

Die Maßlinien sind als auf ebenen Grund projizierte Darstellung zu verstehen. Überlagern diese ein aufrecht stehendes oder auf dem Boden liegendes Objekt, dürfen sie nicht berücksichtigt werden.

Gegenstände, die am Rand des Displays erscheinen, werden möglicherweise verzerrt dargestellt.

Bei zu hellem Licht (Schnee, Fahrzeug in der Sonne usw.) kann das Kamerabild beeinträchtigt werden.

Vorwort

Das Fahrzeug ist mit 4 Kameras ausgestattet, die vorne, in den Außenspiegeln und an der Rückseite des Fahrzeugs verbaut sind, um eine zusätzliche Hilfe bei schwierigen Fahrmanövern zu bieten.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „360°-Kamera“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Kameras nicht verdeckt sind (durch Schmutz, Schlamm, Schnee usw.).

Maßnahme



Zum Aktivieren des Systems drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt



auf das Menü „360°-Kamera“ oder legen Sie den Rückwärtsgang (und bis zu fünf Sekunden danach einen anderen Gang) ein.

In der Zone **A** des Bildschirms des Multimediasystems wird eine Ansicht des Bereichs um das Heck des Fahrzeugs angezeigt, begleitet von Maßlinien **1** und einer Silhouette des Fahrzeugs sowie Tonsignalen.

360°-KAMERA

Im Fahrzeug installierte Ultraschallsensoren „messen“ den Abstand zwischen dem Fahrzeug und einem Hindernis.

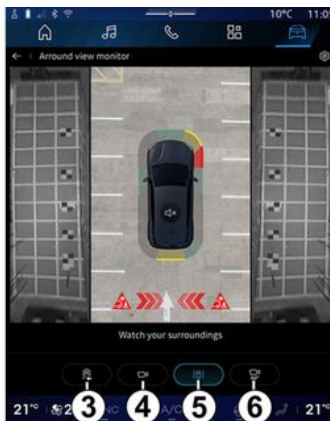
Nutzen Sie anschließend bei Erreichen des roten Bereichs die Darstellung des Stoßfängers, um das Fahrzeug präzise abzustellen.

In der Zone **B** des Bildschirms des Multimediasystems wird eine Vogelperspektive des Fahrzeugs und seiner Umgebung angezeigt.

Sie können die „360°-Kamera“-Anzeige mit dem Symbol **2** konfigurieren.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „360°-Kamera“ in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Auswahl der Kamera



Sie können auch die Art der Ansicht auswählen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden soll:

- Standardansicht vorne/hinten und Vogelperspektive **3**;
- Panoramablick vorne/hinten **4**;
- Seitensicht **5**;
- 3D Ansicht **6**.

Hinweis: Die „360°-Kamera“ kann mit der Taste „Favoriten“ am Lenkrad ausgewählt werden.

Einstellungen



Drücken Sie im Menü „360°-Kamera“ das **2** Symbol für die Kameraeinstellungen. Verwenden Sie dieses Menü, um die Kamera zu konfigurieren:

- drücken Sie **7**, um die Anzeige der beweglichen Maßlinien zu aktivieren oder zu deaktivieren;
- drücken Sie **8**, um die Anzeige der feststehenden Maßlinien zu aktivieren oder zu deaktivieren;
- drücken Sie **9**, um die Anzeige der Anhänger-Maßlinien zu aktivieren oder zu deaktivieren;
- drücken Sie **10**, um den automatischen Zoom zu aktivieren oder zu deaktivieren;

360°-KAMERA

– verwenden Sie die Einstellbalken **C**, um Helligkeit, Kontrast und Farben des Bildes anzupassen.


MULTI-SENSE

Menü „MULTI-SENSE“



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Von der „Fahrzeug“-Welt  aus erreichen Sie „MULTI-SENSE“. In diesem Menü können Sie die Funktionsweise einiger Bordsysteme individuell einstellen.

Auswahl des Modus

Die verfügbaren Modi können je nach Fahrzeug und Ausstattung variieren. Wählen Sie im Menü „MULTI-SENSE“ den gewünschten Modus **1** aus:

- « Comfort »;
- « Eco »;
- « Sport »;
- « Perso »;
- « Snow »;
- « All Terrain »;
- „Intelligent“;
- ...

Weitere Informationen zu den einzelnen Modi finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

« Konfigurieren »

mit „Konfigurieren“ **2** passen Sie die verschiedenen Parameter der folgenden Fahrzeugsysteme an:

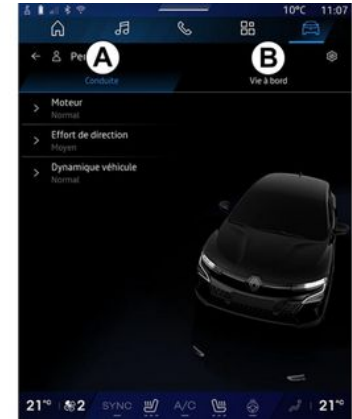
- « Lenkungsaufwand »;
- « Fahrzeugdynamik »;
- « Klima »;
- « Umgebungsbeleuchtung »;
- ...

Hinweis:

- Einige Konfigurationsmenüs können je nach Fahrzeug und Ausstattung unterschiedlich sein.
- Sie können auch auf die verschiedenen Modi zugreifen, indem Sie

wiederholt die „MULTI-SENSE“-Taste Ihres Fahrzeugs drücken. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

„Konfigurieren“ „MULTI-SENSE“



MULTI-SENSE

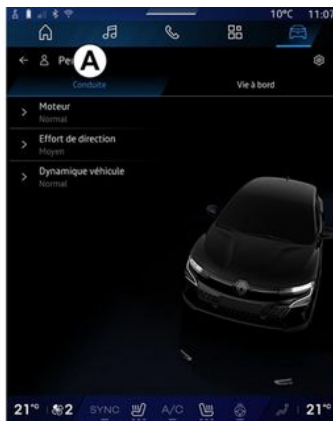


Der Bildschirm „MULTI-SENSE“ „Konfigurieren“ enthält die folgenden Registerkarten:

- „Fahren“ **A** zeigt die Funktionen im Zusammenhang mit dem Fahrbetrieb;
- „Leben an Bord“ **B** zeigt die Funktionen in Bezug auf das Fahrerlebnis.

Hinweis: Die verfügbaren Einstellungen können entsprechend dem Modus „MULTI-SENSE“ sowie abhängig von Fahrzeugmodell und Ausstattungsvariante unterschiedlich sein. Auf der Registerkarte **3** können Sie „Moduseinstellungen zurücksetzen“.

Einstellungen für „Fahren“



Auf der Registerkarte „Fahren“ **A** können Sie die folgenden Komponenten konfigurieren:

- « Modul »;
- « Lenkungsaufwand »;
- « Fahrzeugdynamik »;
- ...

« Modul »

Dieses Menü bietet mehrere Einstellung für das Ansprechverhalten des Motors:

- « Normal »;
- « Sport »;
- « Eco ».

Der gewählten Einstellung entsprechend können die Leistung und das Drehmoment des Motors angepasst werden, um diese auffälliger und schneller ansprechend zu machen.

« Lenkungsaufwand »

Dieses Menü bietet mehrere Einstellungen für das Ansprechverhalten der Lenkung:

- « Niedrig »;
- « Mitte »;
- « Hoch ».

Der gewählten Einstellung entsprechend kann das Ansprechverhalten der Lenkung so eingestellt werden, dass sie empfindlicher oder unempfindlicher reagiert, um ein optimales Gleichgewicht zwischen einem sanften und präzisen Lenkgefühl zu schaffen.

« Fahrzeugdynamik »

Dieses Menü, das bei Fahrzeugen mit Zweiradantrieb verfügbar ist, bietet mehrere Betriebseinstellungen:

- « Normal »;
- « Komfort »;
- « Sport ».

Je nach gewählter Einstellung werden die Räder in Abhängigkeit vom Einschlagwinkel unterschiedlich ab-

MULTI-SENSE

gebremst, um eine optimierte Fahrtrichtung zu ermöglichen.

« 4Control Advanced »

Dieses Menü, das bei Fahrzeugen mit Allradantrieb verfügbar ist, bietet mehrere Betriebseinstellungen. Um Änderungen vorzunehmen, passen Sie den Pegelbalken direkt an, indem Sie Ihren Finger nach links schieben, um die Stabilität zu erhöhen, oder nach rechts, um die Beweglichkeit zu erhöhen.

Je nach gewählter Einstellung werden die Räder in Abhängigkeit vom Einschlagwinkel unterschiedlich abgebremst, um eine optimierte Fahrtrichtung zu ermöglichen.

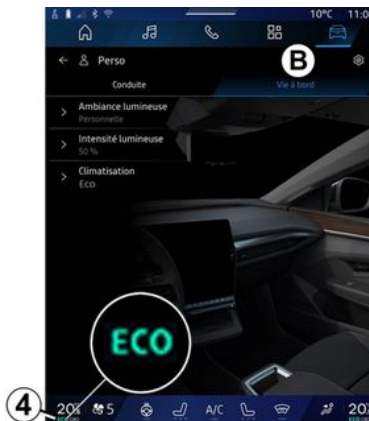
« Contrôle châssis »

Dieses Menü, das für kameragesteuerte Aufhängungs- und Fahrzeuge mit Allradlenkung verfügbar ist, bietet verschiedene Betriebseinstellungen:

- « Komfort »;
- « Dynamisch »;
- « Sport ».

Je nach gewählter Einstellung, Brems- und Radlenkung variieren Lenkung und Fahrwerk, um ein mehr oder weniger dynamisches Fahrerlebnis zu bieten.

Einstellungen für „Leben an Bord“



Auf der Registerkarte „Leben an Bord“ **B** können Sie die folgenden Komponenten konfigurieren:

- « Umgebungsbeleuchtung »;
- « Lichtintensität »;
- « Klima »;
- ...

« Umgebungsbeleuchtung »

Sie können dieses Menü verwenden, um die Umgebungsbeleuchtung im Beifahrerraum einzustellen:

- « Verändern »;
- « Persönlich ».

Weitere Informationen zu „Umgebungsbeleuchtung“ finden Sie im Abschnitt „Umgebungsbeleuchtung“ → **110**.

« Lichtintensität »

In diesem Menü kann die Helligkeit der Umgebungsbeleuchtung eingestellt werden.

Weitere Informationen zu „Lichtintensität“ finden Sie im Abschnitt „Umgebungsbeleuchtung“ → **110**.

« Klima »

In diesem Menü kann der Betrieb der Klimaanlage eingestellt werden:

- « Normal »;

Mit der Einstellung „Normal“ können Sie die Klimaanlage optimal nutzen.

- « Eco ».

Mit der Einstellung „Eco“ der Klimaanlage können Sie die Reichweite des Fahrzeugs optimieren, indem Sie auf die Leistung der Klimaanlage einwirken (z. B. längere Zeit, um den gewünschten Temperatursollwert zu erreichen usw.).

Wenn die Einstellung der Klimaanlage „Eco“ aktiviert ist, wird die

MULTI-SENSE

ECO-Kontrollleuchte **4** auf dem
Multimedia-Bildschirm angezeigt.

6

DYNAMISCHES FAHRWERK



Diese Funktionen bieten zusätzliche Fahrhilfen.

Sie ersetzen unter keinen Umständen die Wachsamkeit und Verantwortung des Fahrers bei Manövern (der Fahrer muss immer bremsbereit sein).



Drücken Sie in der Welt „Fahrzeug“



auf „Dynamisches Fahrwerk“, um auf die folgenden Funktionen zuzugreifen:

- Aktivierung/Deaktivierung des Systems „Bergabfahrkontrolle (HDC)“ (je nach Ausstattung) **1**;
- Verknüpfung zum Menü „Kamera“ (je nach Ausstattung) **2**;
- Richtung der Räder **3**;
- Drehmomentverteilung vorne/hinten für Fahrzeuge mit Allradantrieb (4WD) **4**;
- Transversaler Neigungsmesser **5**;
- Längsneigungsmesser **6**;
- Kartenausrichtung **7**.

Für mehr Informationen über „Bergabfahrkontrolle(HDC)“ lesen Sie den Abschnitt „Fahrsicherheits- und Assistenzsysteme“ in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

UMGEBUNGSBELEUCHTUNG



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.

Drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt



auf die Taste „Konfigurieren“ im Menü „MULTI-SENSE“ und dann auf der Registerkarte „Leben an Bord“ auf „Umgebungsbeleuchtung“.

Verwenden Sie dieses Menü, um die Umgebungsbeleuchtung im Beifahrerraum einzustellen:

- « Verändern »;
- « Persönlich ».

« Verändern »



Um die Umgebungsfarbe schrittweise zu ändern, drücken Sie „Verändern“.

Das Multimediasystem stellt die Umgebungsbeleuchtung automatisch für Sie ein, um eine zur Tageszeit passende Lichtfarbe zu erhalten.

« Persönlich »



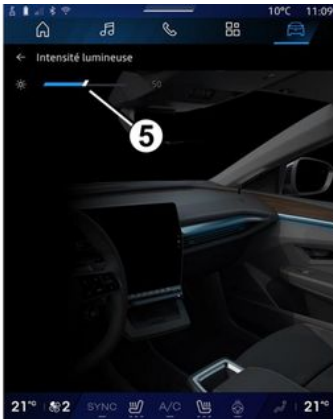
Um die Farbe der Umgebungsbeleuchtung Ihres Fahrzeugs zu ändern, drücken Sie „Persönlich“ und dann das Symbol **1**. Wählen Sie eine der Farben aus, die auf der kreisförmigen Palette **2** angeboten werden, indem Sie die Schaltfläche **4** bewegen.

Der innere Kreis **3** stellt die Umgebungsfarbe des Multimedia-Bildschirms und der Displays und Anzeigen Ihres Fahrzeugs dar.

Drücken Sie „Ok“, um Ihre Farbauswahl zu bestätigen, oder drücken Sie „Abbrechen“, um die gewählte Farbe zu verwerfen.

UMGEBUNGSBELEUCHTUNG

« Lichtintensität »



Sie können die Intensität des Lichtambientes einstellen.

Drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt



auf die Taste „Konfigurieren“ im Menü „MULTI-SENSE“ und dann auf der Registerkarte „Leben an Bord“ auf „Lichtintensität“.

Bewegen Sie den Cursor **5** auf der Leiste für die Lichthelligkeit, um die Helligkeit der Umgebungsbeleuchtung einzustellen.

Hinweis: Die Helligkeit der Umgebungsbeleuchtung wird gespeichert und mit dem Tag- oder Nachtmodus des Fahrzeugs verknüpft, wie er bei der Einstellung festgelegt wurde.

REIFENDRUCK



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Weitere Informationen zum Reifendruck finden Sie im Abschnitt „Automatische Reifendruckkontrolle“ in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

Drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt



auf „Fahrzeug“, dann auf die Registerkarte „Reifendruck“, um den Reifendruck zu prüfen und das „Reifendruck“-Überwachungssystem zurückzusetzen.

Je nach Fahrzeug gibt es verschiedene „Reifendruck“ Steuerungssysteme:

- TPMS: Automatische Reifendruckkontrolle;
- oder
- TPW: Warnung Reifendruckverlust.

Die Anzeige auf der Instrumententafel Ihres Fahrzeugs informiert Sie über eventuelle Fehler beim Reifendruck.

Reifendruckstatus mit TPMS-System



Über das Multimediasystem können Sie den Reifendruckstatus überprüfen.

Das **2**-Symbol zeigt den Reifendruckstatus durch Farben an:

- Grün – Der Reifendruck ist korrekt oder seit der letzten Neuinitialisierung unverändert;
- Orange – der Reifendruck ist unzureichend;

- Rot – einer der Reifen ist beschädigt oder hat sehr viel Luft verloren;
- Grau – Keine Informationen vom Reifendrucksensor empfangen.

Für weitere Informationen zum „Reifendruck“ Steuerungssystem in Ihrem Fahrzeug drücken Sie das Symbol

bol

Reifendruckstatus mit TPW-System



Über das Multimediasystem können Sie den Reifendruckstatus überprüfen.

Das Symbol **3** zeigt den Reifendruckstatus durch Farben an:

REIFENDRUCK

- Grün – Der Reifendruck ist korrekt oder seit der letzten Neuinitialisierung unverändert;
- Orange – Der Druck eines der Reifen ist unzureichend.

Für weitere Informationen zum „Reifendruck“ Steuerungssystem in Ihrem Fahrzeug drücken Sie das Sym-

bol .

Initialisieren Sie das „Reifendruck“ Steuerungssystem bei **1** neu.

Das Verfahren zum erneuten Initialisieren Ihres Systems wird unter **4** angezeigt.

Reinitialisierung

Diese Funktion ermöglicht eine erneute Initialisierung durch Drücken der Taste „Zurücksetzen“ **1**.


Der Rücksetzvorgang muss bei stehendem Fahrzeug und eingeschalteter Zündung durchgeführt werden.

Starten Sie die Neuinitialisierung durch Drücken von „Ja“ oder wechseln Sie wieder zum Reifendruckstatus durch Drücken von „Nein“.

Ist die Reinitialisierung abgeschlossen, erscheint eine Bestätigungsmeldung im Display.


MY DRIVING

Menü „My driving“

 Bestimmte Funktionen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.



Drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt

 auf „My driving“, um auf die folgenden Informationen und Funktionen zuzugreifen:


- Startdatum, zurückgelegte Strecke und Durchschnittsgeschwindigkeit der aktuellen Fahrt **A**;
- „Sicherheitsbewertung“ **B** (je nach Ausstattung und Land);

- „Eco score“ **C**;
- „Energieverbrauch“ **D**.

Sie können auch über das Widget „Sicherheitsbewertung“ in der Themenwelt „Startbildschirm“ oder

„Navigation“ darauf zugreifen .

Über das Symbol „Informationen“

 können Sie auf Informationen zu „My driving“ zugreifen.

Hinweis:

- Hinweis: Die Informationen, die über das Menü „My driving“ abrufbar sind, können je nach Ausstattung des Fahrzeugs unterschiedlich sein.
- Die angezeigten Daten werden automatisch zurückgesetzt, wenn der Motor für mindestens zwei Stunden abgestellt wurde oder wenn „Profil“ geändert wird.

„Sicherheitsbewertung“

(je nach Ausstattung und Land)



MY DRIVING

„Laufende Reise“

Unter „Aktuelle Fahrt“ **E** können Sie Ihre Fahrsicherheitsdaten seit Ihrer Abreise und entlang der aktuellen Fahrt einsehen.

Zu Beginn der Reise werden die Punkte gerade initialisiert und daher nicht angezeigt.

Punkte sind mit Profilen verknüpft. Ändern Sie „Profil“, werden die Fahrpunkte zurückgesetzt.

Wenn Sie auf das Informationssymbol „i“ klicken, können Sie auf Informationen zugreifen, die sich auf den „Sicherheitswert“ beziehen.

Hinweis Die angezeigten Daten werden ab dem letzten Fahrzeugdatenreset berechnet, entweder automatisch nach zwei Stunden Nichtbenutzung des Fahrzeugs oder manuell, wenn „Profil“ geändert wird.

Gesamtwert 1

Anhand dieser Daten können Sie Ihre Gesamtpunktzahl (von 0 bis 100) auf der aktuellen Reise ermitteln.

Die Farbe, die mit der Gesamtpunktzahl verknüpft ist, beschreibt Ihre Fahrleistung in Bezug auf die gemessenen Kriterien:

– Grüne Anzeige: Ihre Punktzahl ist gut, die Fahrleistung ist in Bezug auf diese Kriterien zufriedenstellend;

- Gelbe Anzeige: Ihre Punktzahl ist durchschnittlich; Ihr Fahrverhalten ist in Bezug auf diese Kriterien nicht immer zufriedenstellend;
- Orangefarbene Anzeige: Ihre Punktzahl ist niedrig; Ihr Fahrverhalten ist manchmal riskant;
- Rote Anzeige: Ihre Punktzahl ist zu niedrig, Ihr Fahrverhalten ist riskant.

Berechnung der Teilpunkte 2

Teilpunkte sind Einschätzungen Ihrer Fahrsicherheit auf der aktuellen Strecke anhand der folgenden Kriterien:

- „Sichere Geschwindigkeit“ bewertet die Differenz zwischen Ihrer gemessenen Geschwindigkeit und der empfohlenen Geschwindigkeit;
- „Abstandswarner“ berechnet den Abstand von Ihrem Fahrzeug zum vorausfahrenden Fahrzeug;
- „Trajektorie“, bewertet Quer- und Längsbeschleunigungen sowie die Verwendung des Blinkers bei einem Spurwechsel;
- ...

Hinweis: Um weitere Informationen zum Definieren der verschiedenen Teilbewertungen zu erhalten, tippen Sie auf eine davon.

Fahrberatung und Sicherheit 3

Anhand Ihrer Teilpunkte bieten Ihnen diese Informationen eine Bewer-

tung des Fahrstils, die Ihnen hilft, sicherer zu fahren.

Um zusätzliche Empfehlungen zu erhalten, drücken Sie auf „Ratschläge“.

„Verlauf F“

Aus dem „Verlauf“ Ansichtsmodus **F** können Sie auf die folgenden Verkaufsprotokolle zugreifen:

- Ihre Reisewerte für den aktuellen Monat **4**;
- Ihre monatliche Punktzahl **5**;
- Ihre Sicherheitsbewertung für den aktuellen Monat **6**;
- führt den Tipp für den Monat **7** ein.

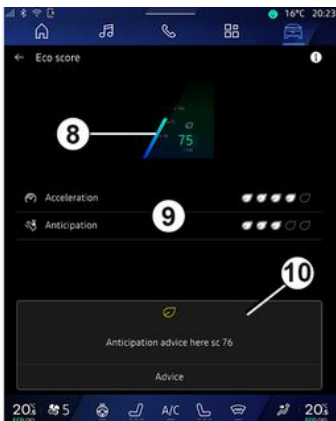
Diese Informationen werden entsprechend den Ergebnissen des aktuellen Monats bereitgestellt.

Die Beratung erfolgt auf der Grundlage der niedrigsten monatlichen Punktzahlen.

Der Zugriff auf den Verlauf ist mit der Profil verbunden.

MY DRIVING

„Eco-Wert“



Aus dem „Eco-Wert“-Ansichtsmodus **C** können Sie Ihr Fahrverhalten in Bezug auf die Energieeinsparung seit Ihrer Abfahrt auf der aktuellen Fahrt einsehen.

Hinweis Die angezeigten Daten werden ab dem letzten Fahrzeugdatenreset berechnet, entweder automatisch nach zwei Stunden Nichtbenutzung des Fahrzeugs oder manuell, wenn „Profil“ geändert wird.

Über das Symbol „Informationen“

i können Sie Informationen zur „Eco-Punktzahl“ abrufen.

Gesamtwert 8

Anhand dieser Daten können Sie Ihre Gesamtpunktzahl (von 0 bis 100) auf der aktuellen Reise ermitteln:

- Punktzahl zwischen 76 und 100: „Glückwunsch, Sie sind ein Eco-Fahrer“;
- Punktzahl zwischen 51 und 75: „Sie haben einen normalen Fahrstil“;
- Punktzahl zwischen 0 und 50: „Sie haben einen dynamischen Fahrstil“.

Die Gesamtpunktzahl errechnet sich aus den Teilpunkten.

Berechnung der Teilpunkte 9

Teilpunkte sind Einschätzungen Ihres Fahrverhaltens auf der aktuellen Strecke anhand der folgenden Kriterien:

- „Beschleunigung“ bewertet Ihr Verhalten in Bezug auf Beschleunigung und Geschwindigkeit;
- „Vorausschau“, bewertet Ihre Fähigkeit, hartes Bremsen zu antizipieren und zu vermeiden;
- „Gangwechsel“ bewertet Ihr Verhalten beim Gangwechsel in Bezug auf die auf den Displays und Anzeigen angezeigte Gangwechselanzeige;

Hinweis: Diese Bewertung ist nur bei Schaltgetrieben verfügbar.

– ...

Fahrberatung und Fahrstil 10

Anhand Ihrer Teilpunkte bieten Ihnen diese Informationen eine Bewertung des Fahrstils, die Ihnen hilft, effizienter zu fahren.

Um zusätzliche Empfehlungen zu erhalten, drücken Sie auf „Ratschläge“.


«Energieverbrauch»



Im Ansichtsmodus „Energieverbrauch“ **D** können Sie die folgenden Energieverbrauchsdaten für Ihre Fahrt anzeigen:

- aktuelle Fahrtdaten **11**;
- Daten seit dem letzten Zurücksetzen **12**;
- Entwicklung des Durchschnittsverbrauchs **13**.

MY DRIVING

Über das Informationssymbol  können Sie auf Informationen zum „Energieverbrauch“ zugreifen.

Aktuelle Fahrtdaten 11

Je nach Fahrzeugversion können die folgenden Daten verfügbar sein:

- „durchschnittlicher Verbrauch“;
- „Entfernung EV“ Fahrstrecke im Elektromodus (Hybridfahrzeug);
- ...

Hinweis: Die angezeigten Daten werden aus der letzten „Eco-Score“ Datenzurücksetzung automatisch berechnet, nachdem das Fahrzeug zwei Stunden lang nicht benutzt wurde und wenn „Profil“ verändert wird.

Daten seit dem letzten Zurücksetzen 12

Je nach Fahrzeugversion können die folgenden Daten verfügbar sein:

- „durchschnittlicher Verbrauch“;
- Fahrstrecke im rein elektrischen Modus (Hybridfahrzeug);
- Verbrauch von Klimaanlage und Zusätzen (Elektrofahrzeug);
- Datum der letzten Reinitialisierung;
- ...

Hinweis: Die angezeigten Daten werden zusammen mit den Daten

der Displays und Anzeigen zurückgesetzt.

Entwicklung des Durchschnittsverbrauchs 13

Ein Graph zeigt die Entwicklung Ihres durchschnittlichen Verbrauchs pro Minute in den letzten dreißig Minuten der Fahrt.

Die Zeile und der zugehörige Wert entsprechen dem durchschnittlichen Verbrauch seit dem letzten manuellen Zurücksetzen.

Hinweis: Die Diagrammdaten werden zusammen mit den Daten seit dem letzten manuellen Zurücksetzen zurückgesetzt.

LUFTQUALITÄT

Drücken Sie in der „Fahrzeug“-Welt

 auf „Luftqualität“.

Verwenden Sie dieses Menü, um eine gesunde Atmosphäre und Luftqualität im Fahrgastraum zu schaffen, indem Sie die folgenden Funktionen aktivieren:

- « Luftreinigung »;
- « Automatische Umluft ».

« Luftreinigung »



Sie können einen Luftreinigungszyklus unter Verwendung der folgenden Schaltflächen starten:

- die Schaltfläche „Luftreinigung“ **3**;

- die Schaltfläche „Luftreinigung“ des „Luftqualität“-Widgets ist verfügbar über die „Navigations“-Welt

 oder über die „Startseite“

.

Wenn die Schaltfläche „Luftreinigung“ hervorgehoben wird, zeigt dies an, dass der Luftreinigungszyklus läuft (ca. fünf Minuten).

« Automatische Umluft »



Sie können den automatischen Umluftbetrieb aktivieren/deaktivieren, indem Sie „Automatische Umluft“ **2** aktivieren.

Unter Verwendung des Informationssymbols **1** bei stehendem Fahrzeug können Sie Informationen zu den Funktionen „Luftreinigung“ und „Automatische Umluft“ abrufen.

Um zum Menü „Luftqualität“ zurückzukehren, drücken Sie **4**.

ELEKTROFAHRZEUG

Menü „Elektrisch“



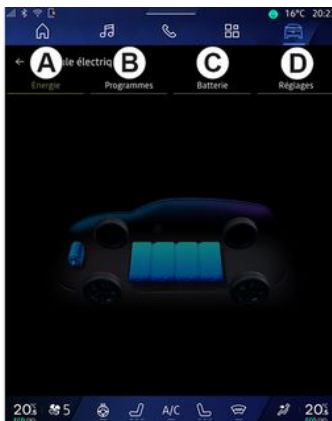
Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.




Die Verfügbarkeit einiger Funktionen hängt vom Fahrzeugtyp (Elektro- oder Hybridfahrzeug) ab.



Einige Einstellungen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.



Von der „Fahrzeug“-Welt  können Sie auf das Menü „Elektrisch“ zugreifen.

Sie können auch über das Symbol „Elektrisch“ in

der Welt  des „Startbildschirms“ darauf zugreifen.

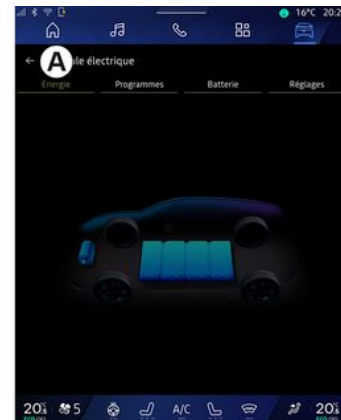
In diesem Menü können Sie die Funktionen in Bezug auf ihr Hybrid- oder Elektrofahrzeug anzeigen und einstellen.

Im Menü „Elektrisch“ können Sie auf folgende Registerkarten zugreifen:

- „Energie“ **A**;
- „Programme“ **B**;
- „Akku“ **C**;

- „Einstellungen“ **D**.

« Energie »



Auf der Registerkarte „Energie“ **A** ermöglicht Ihnen das Multimedia-system, die Energieflüsse des Fahrzeugs anzuzeigen.

Hinweis: Die Anzeige unterscheidet sich je nach Fahrzeugmotor (elektrisch oder hybrid).

ELEKTROFAHRZEUG

« Programme »



Wenn kein anderes Programm eingestellt wurde, können Sie auf der Registerkarte „Programme“ **B** und dann mit „Meine Programme“ oder „Hinzufügen“ Ihren Fahrzeugkomfort und/oder Ihr Ladeprogramm konfigurieren.

In diesem Menü können Sie Folgendes anzeigen und einstellen:

- Informationen über die „Nächstes Programm“ **1**;
- die Zeiteinstellung der Ladeprogramme **2**,
- den Heizkomfort der Klimaanlageprogramme **3**,
- Liste und Einstellungen der gespeicherten „Meine Programme“ **4**;

- „Hinzufügen“ Zeitplan **5**.

Weitere Informationen zu den verschiedenen „Programme“-Funktionen erhalten Sie durch Drücken des

Info-Symbols **i**.

Nachdem Sie ein Programm hinzugefügt haben, können Sie Informationen auf der kommenden „Nächstes Programm“ **1** von der Registerkarte „Programme“ **B** aus anzeigen.

Hinweis: Der Ladevorgang beginnt, wenn der Motor abgestellt, das Fahrzeug an eine Stromversorgung angeschlossen und der Zugang autorisiert ist. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

„Hinzufügen“ Zeitplan



Sie können bis zu drei Zeitpläne speichern.

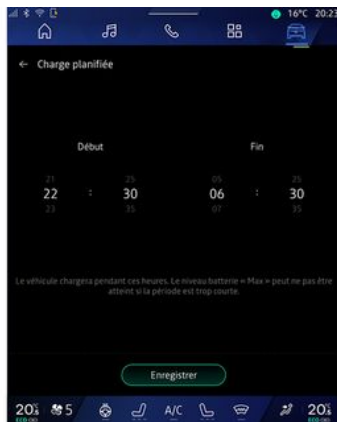
Um einen Zeitplan hinzuzufügen, drücken Sie „Hinzufügen“ **5** und richten Sie dann Folgendes ein:

- die Zeit, zu der das Klimakonditionierungsprogramm bereit sein muss und/oder die V2G-Funktion gestoppt werden muss **6**;
- Art des Zeitplans, wenn es sich um einen Lade- und/oder Klimatisierungsplan handelt **7**;
- die Wochentage, an denen Sie den Zeitplan anwenden möchten **8**.

Drücken Sie „Speichern“, um zu bestätigen.

ELEKTROFAHRZEUG

« Ladeeinstellungen » 2



Unter „Ladeeinstellungen“ 2 haben Sie folgende Optionen:

– „Geplanter Ladevorgang“ aktivieren/deaktivieren, indem Sie die Ladestart- und endzeit auswählen und anschließend „Speichern“ drücken, um zu bestätigen;

oder

– den Service „V2G -Aufladung“ aktivieren (je nach Ausstattung). Dieser Dienst verteilt die in der Batterie Ihres Elektrofahrzeugs gespeicherte Energie an Ihr Haus und an das Stromnetz um. Sie müssen über eine kompatible Zwei-Wege-AC-Ladestation verfügen und den Dienst abonniert haben. Siehe das Angebot „Mobilisieren“ auf der Website <https://renault-connect.renault.com>. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner. Diese Funktion ist auch von Ihrem Smartphone aus über die App „My Renault“ verfügbar.

Hinweis:

- Wenn die Anfangs- und Endzeit identisch sind, beträgt der Zeitplan 24 Stunden;
- Der Akkustand „Max“ wird möglicherweise nicht erreicht, wenn der Ladeplan zu kurz ist;
- Ein Ladeplan kann nicht bestätigt werden, ohne einen Wochentag auszuwählen.

« Klima-Einstellungen » 3

(je nach Ausstattung)



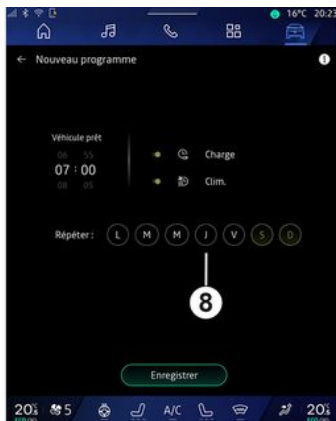
In „Klima-Einstellungen“ 3 stellen Sie die gewünschten Heiztemperaturen ein:

- des Fahrgastraums 9;
- der Sitzheizung 10;
- der Lenkradheizung 11.

Drücken Sie „Speichern“, um zu bestätigen.

ELEKTROFAHRZEUG

Einstellen der Tage 8

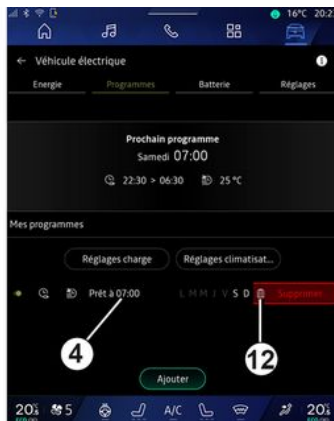


Wählen Sie die Tage **8** aus, an denen dieser Zeitplan gelten soll.

Wenn der Tag markiert ist, bedeutet dies, dass er ausgewählt ist.

Drücken Sie „Speichern“, um zu bestätigen.

« Meine Programme » 4

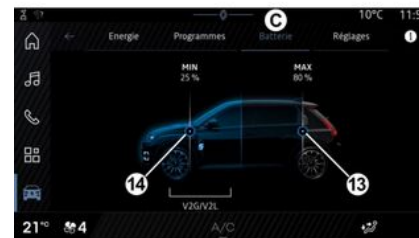


In der Liste **4** sehen Sie eine Übersicht über alle aktiven Lade- und/oder Heizstufenpläne.

Drücken Sie eines der Programme, um es anzuzeigen, zu ändern oder zu löschen.

Sie können einen Zeitplan löschen, indem Sie auf das Papierkorbsymbol **12** klicken, damit der Zeitplan gelöscht wird.

« Akku »



Auf „Akku“ **C** können Sie Folgendes konfigurieren:

- den maximalen Ladestand der Fahrzeugbatterie durch Bewegen der Taste **13**;
- Den Mindestfüllstand der Fahrzeugbatterie (der bei Verwendung der Funktionen „V2G-Aufladung“ und „V2L“ nicht überschritten werden darf), indem Sie die Taste **14** bewegen.

Mit der Funktion „V2L“ (Vehicle to Load) können Sie elektrische Geräte direkt an das Fahrzeug anschließen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

ELEKTROFAHRZEUG

« Einstellungen »



Über die Registerkarte „Einstellungen“ **D** greifen Sie auf folgenden Einstellungen zu:

- « Fußgängerwarnton »;
- « Prädiktiver Hybrid »;
- „Anschließen und Laden“ (abhängig von kompatiblen Ladestationen);
- ...

« Fußgängerwarnton »

Während der Fahrt können Sie den Ton der Fußgängerhupe wählen, um andere Verkehrsteilnehmer, insbesondere Fußgänger und Radfahrer, auf Ihre Anwesenheit aufmerksam zu machen.

Weitere Informationen zur Fußgängerhupe finden Sie im Abschnitt „Elektrofahrzeug“ in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

„Anschließen und Laden“

(abhängig von kompatiblen Ladestationen)

Sie können die Funktion „Anschließen und Laden“ aktivieren/deaktivieren, mit der Sie Ihr Fahrzeug unmittelbar nach dem Einstecken des Ladegeräts an einer öffentlichen Ladestation laden können. Sie müssen zuvor einen Ladevertrag an öffentlichen Ladestationen abgeschlossen und über Ihr „My Renault“-Konto die Option „Anschließen und Laden“ aktiviert haben. Sehen Sie sich das Angebot „Mobilize Charge Pass“ in der App „My Renault“ oder auf der Website <https://renault-connect.renault.com> an.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an einen Vertragspartner oder sehen Sie sich das Paket auf der Renault-Website an.

« Prädiktiver Hybrid »

Aktivieren oder Deaktivieren Sie „EV City“ bei Hybridfahrzeugen so dass beim Fahren in der Stadt dem elek-

trischen Fahren Vorrang eingeräumt wird.

Hinweis: Diese Funktion ist nur über ein Abonnement verfügbar und kann nur während eines bestimmten Zeitraums genutzt werden. Sie können die Laufzeit Ihres Abonnements über Ihr Konto „My Renault“ verlängern.

NOTRUF

Bei entsprechender Ausstattung des Fahrzeugs ermöglicht das Notrufsystem bei einem Unfall oder medizinischen Notfall die automatische oder manuelle Benachrichtigung der Rettungsdienste, um die Reaktionszeit zu verkürzen.

Nachdem der Rettungsdienst gerufen wurde, wird die Audioquelle/Radio-Tonlautstärke automatisch stumm geschaltet.

Die Verwendung der Funktion „Notruf“ deaktiviert einige Multimedia-systembefehle und -menüs für fast eine Stunde, um Rückrufen der Einsatzkräfte Vorrang zu geben.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

ANWENDER-EINSTELLUNGEN

Menü „Fahrzeug“



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Wählen Sie in der „Fahrzeug“-Welt



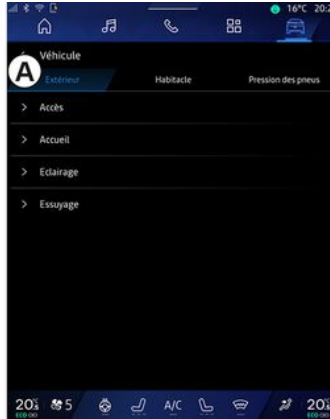
das Menü „Fahrzeug“ aus.

In diesem Menü können Sie auf folgende Registerkarten zugreifen:

- „Außerhalb“ **A**;
- „Fahrgastraum“ **B**;
- „Reifendruck“ **C**.

Hinweis: Die Verfügbarkeit von Einstellungen kann je nach Ausstattung variieren.

„Außerhalb“ A



« Zugang »

In diesem Menü können Sie die folgenden Optionen aktivieren/deaktivieren:

- « Automatische Türverriegelung während der Fahrt »;
- « Freihändiges Sperren/Entsperren »;
- « Lautlose Verriegelung »;

Hinweis: Manche Optionen sind nur verfügbar, wenn die vorste-

hend aufgeführten Funktionen aktiviert sind.

- „Zugang und Start per Telefon“ (digital key);

Hinweis:

- Wenn die Funktion deaktiviert ist, erhalten Sie keine diesbezüglichen Benachrichtigungen mehr.
- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fahrzeugs.

- ...

« Willkommen »

In diesem Menü können Sie die folgenden Optionen aktivieren/deaktivieren:

- « Externe Beleuchtungssequenz »;
- « Interner Sequenzton »;
- « Automatisches Aufklappen von Spiegeln »;
- « Interne Lichtfunktion »;
- ...

« Scheinwerfer »

In diesem Menü können Sie die folgenden Optionen aktivieren/deaktivieren:

- „Adaptive Beleuchtung“;
- « Auswahl der Verkehrsseite »:
- « Links »;

ANWENDER-EINSTELLUNGEN

- « Rechts ».

- ...

Hinweis: Manche Optionen sind nur verfügbar, wenn die vorstehend aufgeführten Funktionen aktiviert sind.

« Wischen »

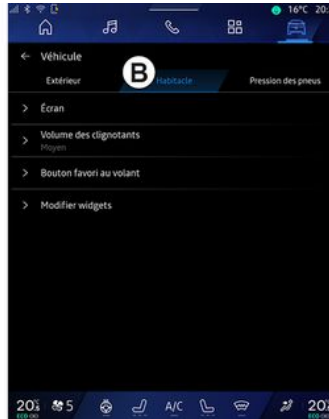
In diesem Menü können Sie die folgenden Optionen aktivieren/deaktivieren:

- „Heckwischer an im Rückwärtsgang“: Der Heckscheibenwischer schaltet sich ein, sobald der Rückwärtsgang eingelegt wird.

Hinweis: Diese Funktion funktioniert nur, wenn die vorderen Scheibenwischer aktiviert sind.

- « Automatischer Frontwischer »;
- ...

„Fahrerzimmer“ B



« Display »

Verwenden Sie dieses Menü um die „Automatische Helligkeit“ zu aktivieren/deaktivieren (je nach Ausstattung) und die folgenden Optionen einzustellen:

- « Multimedia: Helligkeit bei Tag »;
- « Multimedia: Helligkeit bei Nacht »;
- « Cockpit-Helligkeit »;
- ...

Hinweis: Manche Optionen sind nur verfügbar, wenn die vorstehend aufgeführten Funktionen aktiviert sind.

« Head-up-Display »

(je nach Ausstattung)

Verwenden Sie dieses Menü um die folgenden Optionen zu aktivieren/deaktivieren und einzustellen:

- Aktivieren/Deaktivieren des Head-up-Displays;
- die Helligkeit anpassen;
- die Bildposition im Head-up-Display einstellen;
- die Anzeige von Navigationsinformationen aktivieren/deaktivieren;
- die Anzeige der Fahrerassistenzinformationen aktivieren/deaktivieren;
- ...

Hinweis: Je nach Fahrzeug wird die Position des Head-up-Displays automatisch unter „Profile“ gespeichert.

« Blinkerlautstärke »

Verwenden Sie dieses Menü, um die Lautstärke der Anzeigen im Fahrerzimmer einzustellen:

- « Niedrig »;
- « Mitte »;
- « Hoch ».

« Favoritentaste am Lenkrad »

Verwenden Sie dieses Menü, um die „Favoritentaste am Lenkrad“ durch

ANWENDER-EINSTELLUNGEN

Zuweisung ihrer Funktion wie folgt zu konfigurieren:

- « Klima »;
- « Eco-Modus »;
- « 360°-Kamera »;
- « Luftreinigung »;
- ...

Hinweis: Die verfügbaren Optionen können je nach Ausstattung variieren.

« Widgets bearbeiten »

In diesem Menü können Sie den Startbildschirm oder die „Navigati-

on“ Welt-Widgets  ändern, die je nach Ausstattung Ihres Fahrzeugs verfügbar sind:

- « Luftqualität »;
- « Google Assistant »;
- « 360°-Kamera »;
- « Datum und Zeit »;
- « Reifendruck »;
- « Audio »;
- ...

„Reifendruck“ C

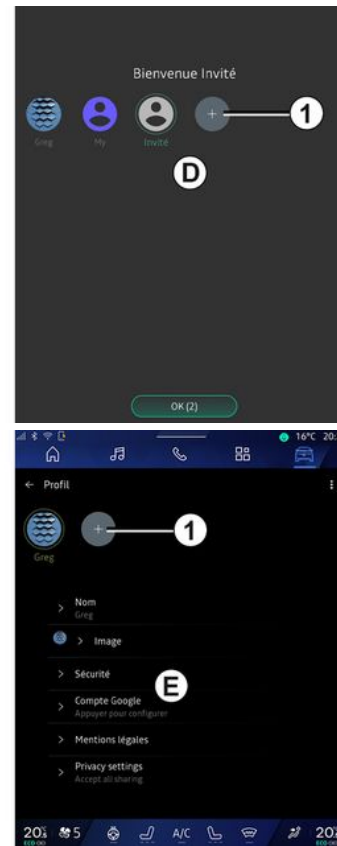


Verwenden Sie dieses Menü, um den Reifendruckstatus des Fahrzeugs zu prüfen und eine Rücksetzung durchzuführen.

Weitere Informationen zum Reifendruck finden Sie unter:

- im Abschnitt „Reifendruck“ ➔ 112
- in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs.

Menü „Profil“



Beim Starten des Multimediasystems können Sie bei **D** ein Benutzer-

ANWENDER-EINSTELLUNGEN

profil auswählen oder hinzufügen, das auf das System und das Fahrzeug angewendet wird.

Wählen Sie das gewünschte Benutzerprofil.

Hinweis: Ein Wechsel des Profils ist nur bei stehendem Fahrzeug möglich.

Sie können jederzeit über die Benachrichtigungszentrale auf das Menü „Profil“ **E** zugreifen, indem Sie auf das Bild in Ihrem Profil tippen.

Mit dem Benutzerprofil verbundene Funktionen

Folgende Parameter sind im Benutzerprofil gespeichert:

- Systemsprache,
- Google®-Konto;
- „My Renault“-Konto;
- Einstellungen für die Nutzungsbedingungen personenbezogener Daten;
- Displayeinstellungen;
- Einstellungen für MULTI-SENSE;
- Einstellungen für Umgebungsbeleuchtung;
- Fahrersitz-Einstellungen;
- Außenspiegel-Einstellungen;
- Audio-Einstellungen;
- Navigationseinstellungen;
- Navigationsprotokoll,
- Favoriten Navigation,

- ...

Hinweis: Das erste erstellte Profil ist das Standard-Administratorprofil. Einige Einstellungen sind nur über das Administratorprofil verfügbar.

Ein „Profil“ hinzufügen

Um ein neues „Profil“ hinzuzufügen, drücken Sie **1** und folgen dann den Anweisungen auf dem Multimedia-Display.

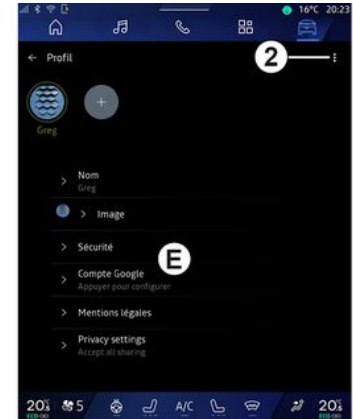
Hinweis:

- Sie können bis zu fünf „Profil“ hinzufügen;
- Jedes Mal, wenn Sie ein neues „Profil“ erstellen, ist eine Konfiguration erforderlich: Bitte beachten Sie den Abschnitt „Aktivieren von Diensten“ → **13**.

Einstellungen für „Profil“



Um Ihre persönlichen Daten besser zu schützen, empfehlen wir Ihnen, Ihr Profil zu sperren.



Unter **2** können Sie folgende Funktionen einstellen:

- « Profile verwalten »;
- « Konten verwalten »;
- « Profil löschen »;
- « Gast-Profil ».

In der Menüzone **E** können Sie Folgendes verändern:

- « Name »;
- « Bild »;
- « Sicherheit »:
 - „Sperrmodus auswählen“;
 - „ID löschen“;
 - „Profil mit Telefon freischalten“.

Mit dieser Funktion können Sie mit Ihrem Smartphone Ihr „Profil“ entsperren (falls in Ihrem Fahrzeug vorhanden).

ANWENDER-EINSTELLUNGEN

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel „Systemeinstellungen“ ➔ **130**.

- „My Renault-Konto“ (nur im Administratorprofil verfügbar);
- „Google®-Konto“;
- „Einstellungen für die Gesichtserkennung“ (je nach Ausstattung):
 - „Weiter“ (wenn das Gesichtsbild noch nicht registriert ist);
 - „Aktualisierung“ des Gesichtsbildes;
 - „Löschen“ Ihr Gesichtsbild.

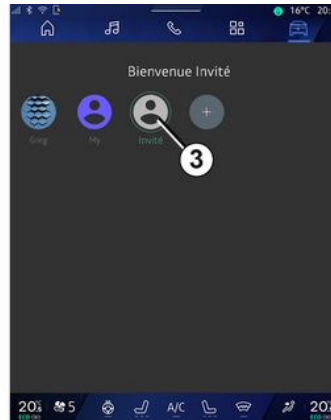
Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Dienste freischalten“ ➔ **13**.

- « Datenschutzbedingungen »;
- « Datenschutzeinstellungen »:
 - « Alle akzeptieren »;
 - « Alle ablehnen »;
 - « Anpassen ».

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Dienste freischalten“ ➔ **13**.

- ...

Profil « Gast »



Das Profil „Gast“ (GUEST) kann verwendet werden, um auf einige Funktionen des Multimediasystems zuzugreifen, z. B. ein Benutzerprofil.

Um darauf zuzugreifen, drücken Sie auf **2** und dann auf „Gast-Profil“ oder **3** während des Startens.

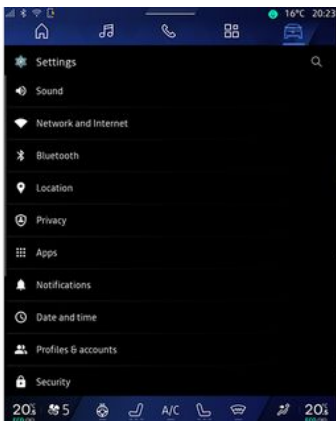
Das „Gast-Profil“ wird bei jedem Neustart des Systems zurückgesetzt und die Einstellungen werden nicht gespeichert.

SYSTEMEINSTELLUNGEN

Menü „Einstellungen“



Diese Einstellung aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug vornehmen.



Drücken Sie in der Welt „Fahrzeug“



auf „Einstellungen“.

Sie können das Menü „Einstellungen“ auch über den Benachrichtigungsbereich aufrufen, indem Sie das Symbol „Einstellungen“ drücken.

Hinweis:

– Die Verfügbarkeit von Einstellungen kann je nach Ausstattung variieren.

– Einige Einstellungen sind nur bei stehendem Fahrzeug verfügbar.

In diesem Menü können Sie folgende Elemente einstellen:

- « Ton » ;
- „Netzwerk und Internet“ ;
- « Bluetooth® » ;
- „Standort“ ;
- „Vertraulichkeit“ ;
- „Anwendungen“ ;
- „Benachrichtigungen“ ;
- « Datum und Zeit » ;
- „Profile und Konten“ ;
- « Sicherheit » ;
- « System » ;
- « Update & Assistent » ;
- « Google® » ;
- ...

« Ton »

In diesem Menü können die folgenden Lautstärkeinstellungen vorgenommen und angepasst werden:

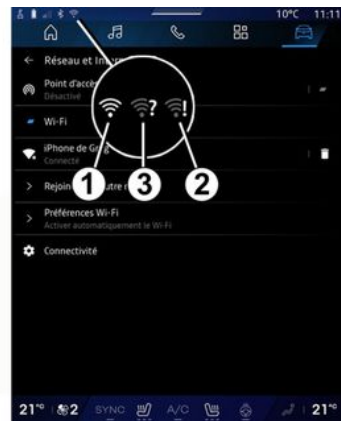
- « Medienlautstärke » ;
- „Anruflautstärke“ ;
- „Lautstärke des Klingeltons“ ;
- „Lautstärke der Benachrichtigungen“ ;
- „Lautstärke der Navigation“ ;
- « Assistenten-Lautstärke » ;
- „Klingelton“ ;

– ...

„Netzwerk und Internet“



Wenn Sie die Verbindungsfreigabe auf Ihrem Telefon verwenden, nutzen Sie die Internetverbindung Ihres Telefons über die WIFI-Verbindung (vorbehaltlich der Gebühren und Beschränkungen Ihres Mobilfunkbetreibers).



SYSTEMEINSTELLUNGEN



In diesem Menü können die folgenden Internet-Netzwerke konfiguriert werden:

- „Zugangspunkt“:
 - „Zugangspunkt“ aktivieren/deaktivieren;
 - Zugangspunkt details;
 - den Zugangspunkt automatisch aktivieren/deaktivieren;
 - ...
- « WIFI »:
 - aktivieren/deaktivieren Sie „WIFI“ auf dem Multimediasystem, um einen entfernten Internetzugangspunkt zu verwenden;
 - Verfügbare Netzwerke anzeigen;
 - „Netzwerk hinzufügen“.

- „Einstellungen für WIFI“
- „Verbindung und Datenschutz“ informiert über:
 - Konnektivitätsdaten und -status;
 - ein „Netzwerktyp“;
 - System-ID;
 - ...

Wenn Sie das Multimediasystem „WIFI“ aktivieren, wird Ihnen der Status über das Symbol in der Statusleiste angezeigt:

- **1** „WIFI“ aktiviert und ohne eingeschränkte Verbindung mit einem Netzwerk verbunden;
- **2** „WIFI“ aktiviert und mit einem Netzwerk verbunden, aber ohne Internetzugang oder mit eingeschränkter Verbindung;
- **3** „WIFI“ aktiviert, aber nicht mit einem Netzwerk verbunden.

Hinweis: Wenn „WIFI“ deaktiviert ist, wird kein WIFI-Symbol in der Statusleiste angezeigt.

Sie können auch Informationen zum Status der Datenfreigabe anzeigen, indem Sie auf das Symbol in der Statusleiste drücken:

- **4** „Alle akzeptieren“, alle Daten teilen;
- **5** „Alle ablehnen“: keine Weitergabe von Daten;

- **6** „Anpassen“, Weitergabe von autorisierten Daten.

Weitere Informationen zur Datenfreigabe finden Sie im Abschnitt „Aktivieren von Diensten“ → **13**.

Hinweis: Wenn Sie es ablehnen, Daten zu teilen, wird kein Symbol in der Statusleiste angezeigt.

« Bluetooth® »

Dieses Menü kann verwendet werden, um die Bluetooth®-Funktionen des Multimediasystems einzustellen:

- „Bluetooth®“ des Multimediasystems aktivieren/deaktivieren;
- „Festlegen der Telefondienstdaten“;
- « Neues Gerät koppeln ».

„Standort“

Dieses Menü kann verwendet werden, um die Standorteinstellungen des Fahrzeugs anzupassen:

- „Neueste Standortanfragen“;
- „App-Genehmigungen“.

« Apps »

Verwenden Sie dieses Menü, um die Multimediasystemanwendungen zu konfigurieren:

- „Alle Apps anzeigen“;
- „Standard-Apps“;

SYSTEMEINSTELLUNGEN

- „App-Genehmigungen“;
- „Auf Apps gewährte spezifische Zugriffsrechte“.

„Benachrichtigungen“

Verwenden Sie dieses Menü, um die Benachrichtigungen des Multimediasystems zu konfigurieren:

- « Proaktive Empfehlungen ».

« Datum und Zeit »

Dieses Menü kann verwendet werden, um Datum und Uhrzeit des Multimediasystems anzupassen:

- „Automatisches Einstellen der Zeitzone“;
- „Manuelles Einstellen der Zeitzone“;
- „Verwenden des 24-Stunden-Formats“;

„Profile und Konten“

Gestattet den Zugang zum Multimediasystem-Profilmenü.

« Sicherheit »

Dieses Menü kann verwendet werden, um die Sicherheitseinstellungen des Multimediasystems anzupassen:

- „Profil sperren“;
- „ID löschen“;

- „Sicherheitsupdate“;
- „Profil mit Telefon freischalten“.

« System »

Dieses Menü kann verwendet werden, um die Einstellungen des Multimediasystems anzupassen:

- „Sprache und Eingabe“;
- „Einheiten“ (Anzeige in km/h oder mph);

Hinweis: Tachometer und einige der auf den Displays und Anzeigen angezeigten Abstandsinformationen werden umgerechnet. Um in den vorherigen Modus zu wechseln, wiederholen Sie diesen Vorgang.

- „Ablagefach“:
 - „Musik und Audio“;
 - „Andere Apps“;
 - „Dateien“;
 - « System ».
- „Über“;
- „Rechtliche Hinweise“;
- „Optionen zurücksetzen“;
- ...

« Update & Assistent »

In diesem Menü können Sie die folgenden Funktionen aufrufen und/oder konfigurieren:

- „Proaktive Vorschläge“;

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Benachrichtigungen“ ➔ 133.

- „Avatar“ (je nach Ausstattung);
 - „Aktivieren Sie den offiziellen Renault-Avatar“ aktivieren/deaktivieren;
 - « Proaktive Empfehlungen »;
 - „Proaktiver Kommunikationsmodus“;
 - „Sagen Sie „Hey reno““ aktivieren/deaktivieren;
 - « Sprache »;
 - « Entdecken Sie den offiziellen Renault Avatar »;
 - ...

- « Fahrzeug-Update »;

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Update“ ➔ 135.

- ...

« Google® »

Dieses Menü kann verwendet werden, um die Google®-Dienste anzupassen:

- « Google Assistent »;
- „Kommentare an Google® senden“.

BENACHRICHTIGUNGEN


Benachrichtigungszentrale



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Die Benachrichtigungszentrale liefert Benachrichtigungen während der Fahrt bereit sowie bestimmte Funktionen, Vorschläge und Einstellungen, wie zum Beispiel:

- Zugriff auf das Benutzer-Profil **3**;
- den Status von Diensten **B**:
 - Aktivierung/Deaktivierung von WiFi;
 - Aktivierung/Deaktivierung von Bluetooth®;
 - Stummschaltung/Aufheben der Stummschaltung.
- die „Einstellungen“  **4**;
- Direktzugriff auf die Bedienelemente für die Bildschirmbeleuchtung und der Fahrzeugausstattung **C**;

und der Fahrzeugausstattung **C**;

Hinweis: Die Verfügbarkeit des Direktzugriffs und der Befehlstypen hängt vom Gerät ab und kann nicht geändert werden.

- die Liste der erhaltenen Benachrichtigungen **D**;
- kürzlich verwendete Apps;
- ...

Durch Drücken der Taste **1** oder durch schnelles vertikales Wischen des Multimedia-Bildschirms von Bereich **A** zur Bildschirmmitte gelangen Sie in die Benachrichtigungszentrale mit den verfügbaren Funktionen.

Gibt es eine ungelesene Benachrichtigung, wird ein Punkt **2** in der Mitte der Schaltfläche **1** angezeigt.

Hinweis: Je nach Ausstattung kann der Punkt **2** durch ein anderes Symbol ersetzt werden.

Durch Drücken von **2** öffnen Sie automatisch die Benachrichtigungszentrale und können alle ungelesenen Benachrichtigungen lesen; anschließend wird das Symbol ausgeblendet.

Wenn die Benachrichtigungszentrale geöffnet ist, wählen Sie eine Benachrichtigung aus der Liste **D**, um auf sie zuzugreifen.

BENACHRICHTIGUNGEN

Sie können die Benachrichtigung löschen, indem Sie kurz horizontal über den Bildschirm wischen.


Um alle Benachrichtigungen zu löschen, die Schaltfläche **5** drücken.

Hinweis: Für einige Benachrichtigungen ist eine Aktion erforderlich, um sie aus der Benachrichtigungszentrale zu löschen.

Um die Mitteilungszentrale zu verlassen, drücken Sie **1** oder wischen Sie schnell vom unteren Bildschirmrand nach oben zur Mitte des Bildschirms.

Benachrichtigungseinstellungen

Greifen Sie vom Symbol „Einstellungen“ **4** oder von der „Fahrzeug“-

Welt  auf das Menü „Einstellungen“ und dann auf das Menü „Apps und Benachrichtigungen“ zu.

Verwenden Sie dieses Menü, um die Benachrichtigungen des Multimediasystems zu konfigurieren.

Weitere Informationen zum Menü „Apps und Benachrichtigungen“ finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“ → **130**.


« Proaktive Vorschläge »


Die Funktion „Proaktive Vorschläge“ teilt Ihnen durch eine Benach-

richtigung mit, dass ein „MULTI-SENSE“-Modus zur Verfügung steht, der besser an Ihren aktuellen Fahrstil angepasst ist.

Das Multimediasystem schlägt folgende Optionen vor:

- « Ja »;
- « Nein »;
- « Immer nein ».

Greifen Sie vom Symbol „Einstellungen“  **4** oder von der „Fahr-


zeug“-Welt  auf das Menü „Einstellungen“ zu, dann auf das Menü „Update und Assistent“ und anschließend auf „Proaktive Vorschläge“.


Dieses Menü kann verwendet werden, um die proaktiven Empfehlungen des Multimediasystems zu konfigurieren.

Hinweis: Sie müssen die Datenfreigabe aktivieren, um die Funktion „Proaktive Vorschläge“ zu verwenden. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt über „Dienste freischalten“ → **13**.

AKTUALISIEREN

Menü „Fahrzeug-Update“

 Einige Installationen von Updates können dazu führen, dass Ihr Fahrzeug vorübergehend nicht nutzbar ist. Wenn dies der Fall ist, beachten Sie bitte die auf dem Bildschirm angezeigten Hinweise.

 Das Fahrzeug muss gegen Wegrollen gesichert sein, stehen und die Zündung muss ausgeschaltet sein. In einigen Fällen können Sie in der vom Multimediasystem angezeigten Zeitspanne Ihr Fahrzeug nicht starten.



Diese Maßnahmen aus Sicherheitsgründen nur bei stehendem Fahrzeug durchführen.



Stellen Sie das Fahrzeug vor Beginn der Installation weit entfernt vom Verkehr ab und ziehen Sie die Parkbremse an.

Greifen Sie in der „Fahrzeug“-Welt



auf das Menü „Fahrzeug“, „Einstellungen“, „Update & Assistent“ zu und wählen Sie dann „Fahrzeug-Update“.

Dieses Menü kann verwendet werden, um verschiedene Arten von Informationen anzuzeigen und Ihr Fahrzeug zu aktualisieren, zum Beispiel:

- Multimedia-Geräte;
- Fahrhilfen;
- ...

Das System bietet Updates eventuell automatisch an. Sie können je nach Konnektivität Ihres Fahrzeugs auch manuell nach Updates suchen.

Der Bildschirm „Fahrzeug-Update“



1. « Prüfung auf Update ».
2. « Update läuft... ».
3. « Historie aktualisieren ».
4. « Information ».

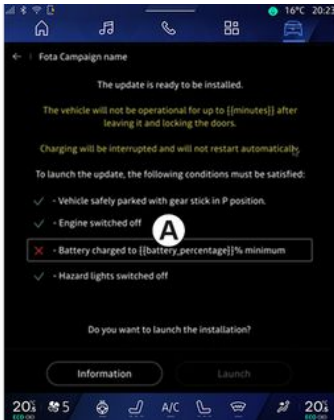
Hinweis:

- Sie erhalten eine Benachrichtigung, wenn eine Aktualisierung verfügbar ist. Siehe dazu in Kapitel „Benachrichtigungen“ ➔ 133.
- Wenn ein Update verfügbar ist, startet der Download automatisch.
- Aktualisierungen können nur gesucht und heruntergeladen werden, wenn sich Ihr Fahrzeug in einem geografischen Gebiet befindet, in dem

AKTUALISIEREN

ein Mobilfunknetz vorhanden ist. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Systemeinstellungen“ → 130.

– Wenn das Update in dem Land, in dem sich das Fahrzeug befindet, nicht verfügbar ist, sind die Menüs „Prüfung auf Update“ und „Update läuft...“ nicht verfügbar.



Wenn eine Installation der Aktualisierung bereit ist, werden Sie um Ihre Zustimmung und Bestätigung gebeten, um die Installation abzuschließen.

Um das Update zu starten, müssen alle Bedingungen erfüllt sein, die auf dem Bildschirm **A** des Multimediasystems angezeigt werden.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimediasystems.

Hinweis:

- Je nach Update sind die Bildschirme eventuell ausgeschaltet;
- bei einigen Installationen müssen Sie Ihr Fahrzeug verlassen und abschließen.

Beim Neustart des Multimediasystems wird eine Meldung angezeigt, um zu bestätigen, dass das Update erfolgreich abgeschlossen wurde.

Lesen Sie bei einer Störung den Abschnitt „Betriebsstörungen“ → 137.

« Prüfung auf Update » 1

Sie können auch direkt nach Aktualisierungen suchen, indem Sie auf „Prüfung auf Update“ 1 drücken.

Nach Durchsuchen des Multimediasystems können Sie, falls verfügbar, auf das nächste Update zugreifen.

Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display des Multimediasystems.

Das Update kann mehrere Tage dauern, allerdings können Sie während dieser Zeit Ihr Fahrzeug normal nutzen.

« Update läuft... » 2

Auf dieses Menü kann zugegriffen werden, wenn ein Update verfügbar ist.

Wenn ein Update ausgeführt wird, drücken Sie auf das Info-Symbol

i, um inhaltliche Informationen zum Update zu sehen.

Hinweis: wenn ein „Update läuft...“ nicht verfügbar ist, ist „Prüfung auf Update“ nicht zugänglich.

« Historie aktualisieren » 3

Dieses Menü kann verwendet werden, um den Update-Verlauf und -Status anzuzeigen.

Um Informationen zu früheren Updates zu erhalten, wählen Sie ein Update aus.

« Information » 4

In diesem Menü können Sie auf Informationen zu Updates zugreifen, die „VIN“ (Fahrzeugidentifikationsnummer) anzeigen usw.

AKTUALISIEREN

Besonderheiten bei Elektrofahrzeugen und wiederaufladbaren Hybridfahrzeugen



Durch die Aktualisierung wird Ihr Fahrzeug vorübergehend nicht verfügbar sein und die Ladefunktion wird während der Installation des Updates deaktiviert.



Wenn Sie gerade ein System-Update über das Multimediasystem angenommen haben, wird das Laden der Antriebsbatterien verzögert oder abgebrochen. Den Abschluss der Aktualisierung abwarten, bevor das Ladekabel an das Fahrzeug angeschlossen wird.

Laden Sie das Fahrzeug während der Installation des Fahrzeugupdates nicht auf.

Befolgen Sie die Anleitungen, die auf dem Bildschirm des Multimediasystems angezeigt werden.

Hinweis:

- Die Updates können nicht installiert werden, während das Fahrzeug mit Gleichstrom (DC) lädt. Sobald ein Update läuft, muss das Ende des Updatevorgangs abgewartet werden, bevor der DC-Ladevorgang des Fahrzeugs gestartet werden kann. Falls jedoch ein Ladevorgang läuft, kann das Update zwar gestartet werden, es wird aber erst nach Beendigung des Ladevorgangs durchgeführt;
- Wird ein Update vor bzw. während des Ladens des Fahrzeugs mit Wechselstrom (AC) eingeleitet, wird der Ladevorgang unterbrochen und automatisch fortgesetzt, sobald das Update abgeschlossen ist.

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Elektrofahrzeug: Aufladen“ oder „Hybridfahrzeug: Ladevorgang“ in der Bedienungsanleitung für das Fahrzeug.

FUNKTIONSTÖRUNGEN

System

System		
Beschreibung	Ursache	Lösung
Es erscheint kein Bild.	Das Display befindet sich im Standby-Betrieb.	Überprüfen Sie, ob das Display sich im Standby-Betrieb befindet.
Das Display bleibt unverändert.	Der Speicher des Systems ist überlastet.	Starten Sie das System neu, indem Sie folgende Bedienelemente gedrückt halten: – Die Multimedia-Stopp/Start-Taste (gedrückt halten, bis das System neu startet). oder – die „Mode“-Taste und die „Source“-Taste auf der linken Seite der Bedieneinheit am Lenkrad (gedrückt halten, bis das System neu startet).
Das Kamerabild wird auf dem Bildschirm falsch angezeigt.	An der Kamera haftet Schmutz, der das Objektiv verdeckt.	Stellen Sie sicher, dass sich kein Schlamm oder Schmutz auf der Kamera befindet.
Es ist kein Ton zu hören.	Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt oder auf „stumm“ geschaltet.	Erhöhen Sie die Lautstärke bzw. deaktivieren Sie die Stummschaltung.
Es kommt kein Ton aus dem linken, rechten, vorderen oder hinteren Lautsprecher.	Die Parameter Balance oder fader sind nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie den Klang Balance oder fader korrekt ein.

7

FUNKTIONSTÖRUNGEN

System		
Die vernetzten Dienste in der App „My Renault“ funktionieren nicht.	Schlechter Empfang des Multimedia-systems/Telefonnetzes im Internet. Synchronisationsproblem mit dem My Renault-Dienst.	Bringen Sie das Fahrzeug und das Telefon in einen Bereich mit Netzabdeckung. Rufen Sie die Online-Hilfe auf der Website auf: https://renault-connect.renault.com .
Die Dienste oder Anwendungen sind nicht in Betrieb.	Das Abonnement ist aufgehoben. Die Internetverbindung des Multimedia-systems ist nicht mehr verfügbar.	Überprüfen Sie den Status Ihres Abonnements auf dem Portal des Internetanbieters, auf das Sie über die „My Renault“-Kontovertragsseite zugreifen können (Sie müssen sich in Ihrem Fahrzeug zuerst mit Ihrem „My Renault“-Konto verbinden). Verwenden Sie die Funktion „Zugangspunkt und Verbindungsfreigabe“ Ihres Telefons, um auf die Internetverbindung zuzugreifen (siehe Abschnitt „Systemeinstellungen“ → 130).

FUNKTIONSTÖRUNGEN

Navigation

Navigation		
Beschreibung	Ursache	Lösung
Die Fahrzeugposition im Display stimmt nicht mit dem tatsächlichen Standort überein oder das GPS-Symbol auf dem Display bleibt grau bzw. gelb.	Falsche Fahrzeuglokalisierung wegen schlechten GPS-Empfangs.	Ändern Sie den Standort Ihres Fahrzeugs, um die GPS-Signale besser zu empfangen.
Die Verkehrsinformationen erscheinen nicht im Display.	Die Zielführung ist nicht aktiv. Vernetzte Services werden nicht aktiviert.	Überprüfen Sie, ob die Zielführung aktiv ist. Wählen Sie ein Ziel und starten Sie die Zielführung. Überprüfen Sie, ob die vernetzten Services aktiviert sind und aktivieren Sie die Datenerfassung.
Einige Menürubriken sind nicht verfügbar.	Je nachdem welcher Befehl gerade ausgeführt sind, sind bestimmte Rubriken nicht verfügbar. Einige Funktionen sind während der Fahrt nicht verfügbar.	Halten Sie das Fahrzeug an.
Die akustische Zielführung ist nicht verfügbar.	Die akustische Zielführung bzw. die Zielführung ist nicht aktiv.	Erhöhen Sie die Lautstärke. Überprüfen Sie, ob die Zielführung aktiv ist. Überprüfen Sie, ob die Zielführung ausgeführt wird.
Die vorgeschlagene Route beginnt bzw. endet nicht am gewünschten Ort.	Der Ausgangspunkt bzw. das Ziel konnte vom System nicht erkannt werden.	Geben Sie eine neue Route in der Nähe des gewünschten Ziels ein.

7

FUNKTIONSTÖRUNGEN

Telefon

Telefon		
Beschreibung	Ursache	Lösung
Das Telefon wird nicht in der Liste der verfügbaren Telefone angezeigt.	Das System kommuniziert nicht mit dem Telefon.	Stellen Sie sicher, dass das Bluetooth® Ihres Telefons aktiviert ist. Wenn das Telefon immer noch nicht angezeigt wird, wählen Sie das Multimediasystem aus der Liste der Geräte auf Ihrem Telefon aus.
Das Telefon wird in der Liste der gekoppelten Telefone angezeigt, die Kopplung schlägt jedoch fehl.	Der Kopplungscode wurde nicht bestätigt.	Bestätigen Sie auf dem Multimediasystem und auf dem Telefon den Code.
Es ist kein Ton zu hören; das Handy klingelt nicht.	Das Handy ist nicht angeschlossen bzw. mit dem System verbunden. Die Lautstärke ist auf Minimum gestellt oder auf „stumm“ geschaltet.	Überprüfen Sie, ob das Handy angeschlossen bzw. mit dem System verbunden ist. Erhöhen Sie die Lautstärke bzw. deaktivieren Sie die Stummschaltung.
Kein Anruf möglich.	Das Handy ist nicht angeschlossen bzw. mit dem System verbunden. Die Tastatursperre ist aktiviert.	Überprüfen Sie, ob das Handy angeschlossen bzw. mit dem System verbunden ist. Deaktivieren Sie die Tastatursperre.
CarPlay™- oder Android Auto™-Replikation funktioniert nicht.	Das Telefon ist nicht angeschlossen oder nicht mit dem System kompatibel.	Überprüfen Sie die Kompatibilität des Telefons mit diesen Anwendungen. Kontrollieren Sie, dass das Telefon ordnungsgemäß mit dem System verbunden ist.

FUNKTIONSTÖRUNGEN

Spracherkennung

Spracherkennung		
Beschreibung	Ursache	Lösung
Das System erkennt den ausgegebenen Sprachbefehl nicht.	Der Sprachbefehl wird nicht erkannt. Die Sprechzeit ist abgelaufen. Die Spracherkennung wird durch laute Umgebungsgeräusche gestört.	Kontrollieren, dass die Sprachbedienung zur Verfügung steht (siehe Informationen unter „Verwendung der Spracherkennung“). → 28). Sprechen Sie den Sprachbefehl während der zugewiesenen Sprechzeit aus. Geben Sie den Sprachbefehl in einer geräuscharmen Umgebung.



7

FUNKTIONSTÖRUNGEN

Aktualisieren

Aktualisieren		
Beschreibung	Ursache	Lösung
Das Herunterladen der neuen SW (Software) dauert sehr lange.	Schlechter Internetempfang. Der Download erfordert eine Mindestfahrzeit.	Bringen Sie das Fahrzeug in einen Bereich mit Netzabdeckung. Führen Sie zusätzliche Fahrphasen durch.
Der Abschluss der Aktualisierung wird nie angefordert.	Das Fahrzeug ist nicht gesichert.	Prüfen Sie, ob das Fahrzeug ordnungsgemäß angehalten ist (Feststellbremse angezogen).
Die Bildschirme sind ausgeschaltet, der Ton fällt aus, einige Funktionen gehen während der Aktualisierung verloren.	Die Aktualisierung läuft.	Warten Sie, bis die Aktualisierung beendet ist.
Die Aufforderung, die Aktualisierung abzuschließen, wird nicht angezeigt.	In dem Monat nach Beginn der Aktualisierung gab es keine Antwort.	Der Server wird den Vorgang später neu starten. Sie können manuell prüfen, ob das Update noch verfügbar ist.
Die Aktualisierung wurde nicht abgeschlossen.	Interner Fehler beim Aktualisieren des Systems: die anderen Funktionen sind davon nicht betroffen. Inkompatibilität mit Gleichstromladung (speziell für Elektro-/Hybridfahrzeuge).	Wenden Sie sich an einen Vertragspartner. Warten Sie, bis die Aktualisierung abgeschlossen ist, bevor Sie eine Gleichstromladung durchführen. Weitere Informationen zu den Warnleuchten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fahrzeugs.

FUNKTIONSTÖRUNGEN

Aktualisieren		
Das Update konnte aufgrund eines Fehlers nicht abgeschlossen werden und die  -Warnleuchte wird angezeigt.	Schwerwiegender Fehler.	Das Fahrzeug darf nicht neu gestartet werden. Wenden Sie sich an einen Vertragspartner. Weitere Informationen zu den Warnleuchten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fahrzeugs.
Das Update konnte aufgrund eines Fehlers nicht abgeschlossen werden und die  -Warnleuchte wird angezeigt.	Fehler beim Aktualisieren (nicht kritisch).	Wenden Sie sich an einen Vertragspartner, um das Problem zu beheben. Weitere Informationen zu den Warnleuchten finden Sie im Benutzerhandbuch des Fahrzeugs.

7

STICHWORTVERZEICHNIS

Symbole

360-Grad-Kamera, [102](#)

A

Adresse: Arbeit, [42](#)

Adresse: Zuhause, [42](#)

Aktivierung der Rückfahrkamera: Orientierungslinien, [101](#)

Allradlenkung (4WD), [109](#)

Android Auto™, Carplay™, [28](#), [60](#), [81](#)

Annehmen eines Anrufs, [70](#)

Anpassen der Lautstärke, [78](#)

Anruf annehmen, [70](#)

Anruf beenden, [70](#), [72](#)

Anruf halten, [70](#)

Anrufliste, [73](#)

Anzeige 2D/3D: 2D/3D-Modi, [37](#)

Anzeige auf der Instrumententafel, [37](#)

Anzeige-Service, [13](#)

Ausschalten, [23](#)

B

Bedienelemente, [10](#), [18](#)

Bedienelemente am Lenkrad, [10](#)

Benachrichtigungen: Vorschläge und Benachrichtigungen, [20](#),
[133](#)

Benutzerdefinierte Einstellungen: multi-sense, [105](#)

Bildschirm: Menü, [5](#)

Bildschirm: Standby, [23](#)

Bluetooth®, [60](#)

D

Die Zuweisung eines Telefons aufheben, [65](#)

Drahtloses Ladegerät; Induktionsladen, [79](#), [80](#)

E

ECO Fahren, [114](#)

Einen Anruf abweisen, [70](#)

Eine Telefonnummer wählen, [70](#), [74](#)

Einparkhilfe, [97](#)

Einstellungen, [78](#), [130](#)

Einstellungen: Anpassung, [130](#)

Einstellungen: Navigation, [49](#)

Einstellungen für die Fahrzeuganpassung, [125](#)

Ein Telefon koppeln, [65](#)

Elektrofahrzeug, [119](#)

Elektrofahrzeug: Aufladen, [119](#)

Energieeinsparung, [114](#)

F

Fahrhilfen, [91](#)

Fahrzeugumgebung: Anpassung, [110](#)

Funktionsstörungen, [138](#), [141](#), [142](#), [143](#)

G

Google Assistance™, [28](#), [70](#)

Google Maps™, [28](#), [37](#), [42](#), [49](#)

STICHWORTVERZEICHNIS

Google Play™, [85](#)

H

Handy-Telefonbuch, [72](#)

Hybrid- und Elektrofahrzeug, [119](#)

K

Karte: Anzeige, [37](#)

Karte: Einstellungen, [37](#)

Karte: Kartensymbole, [37](#)

Konfiguration des Multimediasystems, [125](#)

Kontexthilfetasten, [5](#)

L

Luftqualität, [118](#)

M

Menü: Startseite, [25, 26](#)

Multimedia-Bildschirm, [5](#)

Multimedia-Geräte, [5](#)

Multimediasystem starten, [23](#)

Multi-Sense, [105](#)

Multiview-Kamera, [102](#)

Musik, [60](#)

My Renault, [87](#)

N

Navigation: Eingabe eines Ziels, [42](#)

Navigation: Navigationseinstellungen, [49](#)

Navigation: Navigationshistorie, [42](#)

Navigationssystem, [37](#)

Notruf, [124](#)

Nummer über Tastatur eingeben, [74](#)

P

Parken im Modus „Keyless Entry & Drive“, [97](#)

Persönliche Daten: Speichern, [13, 65, 72](#)

Persönliche Einstellungen, [25, 26, 125](#)

Q

Quelle, [60](#)

Quelle: Audio, [53](#)

R

Radio: automatische Senderspeicherung, [55](#)

Radio: Sendervorwahl, [55](#)

Radiosender wählen: Radio hören, [55](#)

Reifendruck, [112](#)

Reno, [33](#)

Rückfahrkamera, [101](#)

Rückfahrkamera-Einstellungen: Bildeinstellungen, [101](#)

S

smartphone Replikation, [28, 81](#)

SMS, [76](#)

SMS: SMS empfangen, [76](#)

STICHWORTVERZEICHNIS

SMS: SMS lesen, [76](#)

Sonderziel, [42](#)

Spracherkennung, [28](#)

Sprachnachricht(en), [74](#)

Sprachsteuerung, [28](#)

System: Aktualisieren, [135](#)

T

Tasten, [10](#), [18](#)

Tasten am Display, [10](#)

Telefon abmelden, [67](#)

Telefoneinstellungen: Telefonklingelton, [74](#), [78](#)

U

UMWELTSCHUTZ, [114](#)

USB-Laufwerk, [60](#)

V

Verbinden eines Telefons, [67](#)

W

Wifi, [81](#), [130](#)

Z

Zielführung: Karte, [37](#)



7711418904

